# Celegraphische Depeschen. (Beliefert bon ber "United Breg".)

Inland.

DieMepublifaner Bennfplvaniens. harrisburg, Ba., 28. Mug. Seute gegen Mittag murde die republitani= iche Staatstonvention für Penninlva= nien eröffnet. Es herrschte eine taum erträgliche Sige und Schwille, und man hofft, daß Dieselbe nicht burch leidenschaftliche Streitigkeiten zwischen ben Quan= und ben Unti=Quan=Leu=

ten noch verschlimmert wird. Die Stärfe ber beiben Fraftionen zeigte fich gum erften Mal, als über den zeitweiligen Worsitzenden abgeftimmt wurde. Der Rongregmann John B. Robinfon, ber Randibat Quans, murbe für biefes Umt gewählt. Er erhielt 1633, fein Gegentanbibat Benry Sall 1331 Stimmen.

Auf den Antrag Quans wurde ber Musichuß für ständige Organisation angewiesen, Gouverneur Saftings als ftanbigen Borfigenden ber Konvention zu empfehlen.

Die "Tempelritter."

Bofton, 28. Mug. Der bereits er= mähnten Parade bes Tempelritter=Dr= bens wohnten an die 25,000 Ritter bei, und die Prozession brauchte etwa fünf Stunden, um an einem gegebenen Buntt porbeigutommen. Sundert Mufitta= pellen zogen mit. Go ziemlich alle Beichafte ber Stadt ruhten. Drei viertel Millionen Menschen sahen fich die Pa=

3m Freimaurer=Tempel murbe ge= ftern Abend bas Ronflave offiziell er= öffnet. Der Staatsgouverneur Greenhalge war ebenfalls anwesend, murbe bom Biirgermeifter Curtis vorgestellt und hielt eine Begrüßungsrebe, auf welche ber Grofineifter McCurby ant= wortete. Letterer hielt bann feine Sahresabreffe, morin er guf bas Wachsthum bes Orbens hinwies, melcher 1816 gegriindet murbe, und beffen Mitglieder-Bahl in ben Ber. Staaten pon 500 auf 110,000 gewachsen ift, ferner ber bahingeschiebenen Mitglieber gebachte und ber Stabi Bofton bas begeistertste Lob fpenbete.

## Geuer-Unbeil.

Martinsburg, W. Ba., 28. Aug. Das "Mount Clifton"=Commerhotel gu Bedgesville ift geftern burch eine Feuersbrunft, welche burch einen ichab haften Rauchfang entftand, bollftanbig bernichtet worben. Die Gafte famen mit bem blogen Schreden babon, ber allerdings groß genug war.

# Berlangt: Bimmerleute.

Atlanta, Ga., 28. Aug. Es mangelt gegenwärtig bier an gelernten 3im= merleuten für bie Bollenbung ber Baulichkeiten, welche für Die fühliche Weltausftellung bestimmt find. 2011= gemeine Arbeiter bagegen find bereits zu viele ba.

# Gr=Boligeirichter geftorben.

Toms River, N. J., 28. Mug. Patrid Gavan Duffn, einer ber befannte ften früheren Polizeirichter ber Stadt New York, ift hier heute früh um 14

# Bahnunglüd.

Buena Bifta, Col., 28. Mug. Unweit Fifber verungliichte ein Berfonenaug ber Colorado Midland Babn, in: bem er gegen einen nieberrollenden Fel fen rannte. Der Bantier &. 3. D'Con nor bon Rem Dort murbe getobtet, und 3. 2B. Richie von Ranfas City, Mo., und Thomas Boeftler von Danton, D., wurden berlett.

# Witterungeichaden.

Zacatecas, Merito, 28. Aug. Das Dorf huatingo wurde am Montag von einer berhängnifvollen Bafferhofe heimgefuch, welche großen Berluft an Menschenleben und Gigenthum berur fachte. Biele Säufer wurden wegge idmemmt und mindestens 8 Personen find ertrunten. Die Sochfluth gerftorte alle Ernten in bem fleinen Thale. Gang ploglich brach bas Unheil herein, und Die Wafferhose platte bireft über ber Ortschaft.

#### Dampfernadrichten. Mingcfommen

New York: Teutonic von Liverpool: Maesland von Antwerpen; Alefia von Marfeille und Reapel.

Stettin: Benetia bon New Port. Rotterbam: Maasbam von Nem Mort.

Liverpool: Majestic von New York habre: Dania, von Rem Yort nach Bremen: Spree von New York.

Athaegangen New Yorf: Germanic nach Liber: pool; Paris nach Southampton. New York: Noordland nach Unt

# Mustand.

Die deutschamerifanifden Rrieger. Bremen, 28. Aug. Als geftern bie 194 mit bem Dampfer "Fulda" aus Amerita eingetroffenen beutschen Rriegsbeteranen auf bem hiefigen Bentral-Bahnhof aus Bremerhaven anlangten, wurden fie bom hiefigen Rrieger= und anderen Bereinen auf bas Berglichfte begrüßt, und bann ging es in Reih' und Glieb unter ben Rlangen einer Ungahl Militar-Mufittapel Ien nach dem Tivoli-Garten, unter beftanbigen enthufiaftifchen Burufen feitens bes Bublitums. 3m Tivoli gab Genua, Italien, mit Berbindlichfeiten es ein Gabel-Frühftud, und bie Du= fit fpielte: "Deutschland, Deutschland | terott gemacht bat-

über Alles". Dann befuchten bie beutschameritanischen Beteranen und ihre Begleiter eine Ungahl intereffanter Bunfte. Nachmittags um 3 Uhr mur= be eine Prozeffion nach bem Dentmal peranftaltet, welches gum Unbenten an vie im deutsch-französischen Krieg ge= fallenen Golbaten errichtet worben mar. Es murben Lorbeerfrange am Juf bes Dentmals niebergelegt, und wieder eine Angahl patriotischer Re= ben gehalten. Der Bug formirte fich alsbann abermals und gog burch ei= nige Sauptstraßen nach bem Dentmal Kaifer Wilhelms I. in ber Nahe bes Rathhaufes. Endlich manbte fich ber Bug nach bem Burgerpart, mo ein Militartongert ftattfanb. Der Zag chloß mit einem glangenben Rommers und einem großartigen Feuerwert. Trot ber riefigen Betheiligung an ben Festlichkeiten im Burgerpart gerrichte Die größte Gemüthlichfeit. Dr. Müller bon hier hielt bie Begrii= fungerebe an bie Deutschamerifaner, und Sr. Schlenfer bon Chicago bantte im Ramen feiner Rameraben und brachte am Schluß feiner Rebe ebenfalls ein Soch auf ben Raifer und bas beutsche Reich aus. Banber bon Ber= lin toaftirte auf die beutsche Ramerab= Schaftlichfeit, Waldmann von Bremen auf bie beuifchen Frauen und Mabchen, Runath bon Bremen auf bas deutsche Familienleben und Ahlers (Brafibent bes Marine-Militarber= eins) auf bie beutfche Ginheit.

Walterwiß bon Berlin fagte in ei ner furgen Unfprache Srn. Schlenker bon Chicago noch feinen besonberen Dant für bas Buftanbefommen ber Erfurfion ber beutich-ameritanischen Beteranen und fchittelte ihm am Schluft feiner Rebe fraftig Die Sand, worauf Schlenfer bas Wort ergriff und einen leberblid iber bie Weichichte bes Chicagoer Ariegervereins gab, bef= fen Brafibent er ift.

Seute reiften bie Deutschameritaner nach Samburg weiter.

Der Raifer in Maing. Berlin, 28. Mug. Raifer Wilhelm hielt heute in Maing Truppenichau ab, worauf er in einer Ansprache an bie Offigiere faate: "Geib ftets eingebent, bag wir ftart fein muffen, um ben Frieden gu erhalten, und bag, je ftarter wir find, befto größeren Refpett Unbere bor uns haben werben."

# Bewaltiger Weuerichaben.

Berlin, 28. Mug. Durch eine gemaltige Feuersbrunft ift bas im Rreise Wasungen im Herzogthum Sachsen-Meiningen gelegene, etwas über 900 Ginwohner gablenbe Dorf Rogborf heimgefucht worben. Biergig Gebäube, größtentheils Wohnhäufer, liegen in Afche, und ihre früheren Bewohner haihrer Sabe eingebiift. - Huch ber Beiler Appenmuhlen (?) ift faft gang= lich abgebrannt.

Connenftide beim Gardeforps. Berlin, 28. Mug. 3m Manöbergelände bes Garbeforps in ber Rahe bon Boffen find erschredend viele Falle von Connenftich vorgetommen. Berfchiebene verliefen tootlich. Das fommt theilweife baber, bag bie Borichrift, baß an fehr beigen Zagen nur Mor= gens und Abends marfchirt werben barf, nicht befolgt worden ift.

# Guadig abgelaufen.

Berlin, 28. Aug. Das Leffing= Theater ift gliidlich por einem brobenben Unglud bewahrt geblieben. Gine elettrische Leitung hatte ein Feuer ent gundet, welches indeg erft nach Schluß per Borftellung enibedt wurbe. Das Fener war an fich unbedeutend; feine entbedung mabrend ber Borftellung batte indeg leicht gu einer berhangnißbollen Panit führen tonnen.

Berline fdarfer Bolizeidef. Berlin, 28. Aug. Wie gu erwarten var, fehrt der Befen des neuen Poligeipräfibenten unferer Stabt, v. Wind heim, fehr scharf. Go ift burch eine Berfügung bes Polizeiprafidiums ber Buchdruder-Berband für eine "politifche Organifation" erflart, und por= erft bie Borlegung feiner Statuten gefordert worden. (v. Windheim war aud, an ber ichroffen Abfperrung bes Bolfes bei ber feierlichen Grundftein= legung zum Raifer=Wilhelm National=

#### dentmal schuld.) Denfmal für Guffav Edwab.

Ronftang, 28. Mug. In Friedrichsafen am Bobenfee ift unter großen Weierlichkeiten ein Standbild bes Dich= ters Buftav Schwab enihillt worden. So steht bas Denkmal des Dichters bes befannten Liebes "Bemoofter Burfche gieh' ich aus" an ben Ufern bes Gees, melden er fo oft befungen und beschrieben hat. (Guftav Schmab wurde am 19. Juni 1792 gu Ctuttgart geboren und ift am 4. November 1850 geftorben. Mit Borliebe fcilberte er in feinen Schöpfungen Die ichwäbische Beimath, fo in ben Liebern Der Reiter und ber Bobenfee" und Das Gewitter" und in "Nedarfeite ber ichwäbischen Alb" und "Der Bobenfee, ein Sandbuch für Reifende und Freunde ber Natur, Geschichte und Boefie.")

Großer Arad. Wien, 28. Mug. Siefige Blatter theilen mit, daß bie Baumwoll-Firma Staub & Buger in Cornigliano bei bon mehr als 1 Million Lire Ban=

#### Die Cholera.

Mien. 28. Aug. Gine batteriologische Untersuchung foll bestimmt ergeben haben, daß in Zarnopol, Galigien, Die afiatifche Cholera herricht. Bis jett find 7 Erfranfungen und 3 Tobesfälle gemelbet worden.

## Bu Ghren des Sedantages.

Brag, 28. Mug. Der Ergbischof bon Brag hat angeordnet, bag in ben Rir= chen ber Diogefe Glat am 1. Geptem= ber gu Ghren bes beutichen Cebantages ein feierliches Tebeum gefungen werbe. Tenerebrunft in Solland.

# Umfterbam, 28. Mug. Bu Boogegamb, in ber Proving Groningen, brach eine Teuersbrunft aus, welche ein Du-

gend Saufer, eine Delraffinerie, eine Cagemuble und eine Briide vollständig bernichtete. Gine Angahl anberer Saufer fowie eine Rirche wurden ichwer Berhängnifivoller Alofterbrand.

Rom 28. Mug. Das Rlofter von Ribordaine, einem Dorf in der italie= nifchen Probing Turin, ift burch eine Feuersbrunft theilmeife gerftort morben. Acht Ronnen famen babei um, und 4 andere murben ichmer berlett.

#### Selbitmord eines Tramendichters. Baris. 28. Mug. Sippointe Ramon,

ber befannte frangoffiche Dramenbichter, bat hier Gelbitmord begangen, inbem er fich mit einem Revolver erichoß. Die Bollenmafdinen-Genfation.

Baris, 28. Mug. Wie borausgufeben mar, mußte auch ber Unarchift Bort, welcher in Die-fur-Chere auf Die Un= zeige ber bortigen Poftmeifterin bin unter bem Berbacht verhaftet wurde, etwas mit ber Berfenbung ber Sollen= mafchine an Baron Alphonfe be Rothfcild babier zu thun gehabt zu haben, wegen Mangels an Beweifen wieber freigelaffen werben.

#### Musgefniffen.

Paris, 28. Mug. Der Genator Mag= nier, welcher in Die unlängst enthunten Cianbale ber frangofifchen Gubbahn mitverwickelt war, ift nach unbefannten Regionen perbuftet. Goon feit legtem Freitag hat ihn feiner feiner Beamten mehr gefeben.

# 3m Duell erichoffen.

Mjaccio, Rorfifa, 28. Mug. Benebitti und Aleffandri, zwei Amts-Gegentandibaten für ben Kanton Bebi: ceoce, hatten heute ein Biftolenduell, welches burch eine heftige Beitungspo lemif beranlagt morben war. Aleffanbri murbe erichoffen.

Der Colonno'iche Chefrieg. London, 28. Mug. In einer aus Reapel bier eingetroffenen Depefche wird die jungft gebrachte Rachricht, ameritanische Gattin Des Bringen Colonna (Tochter von Mrs. John 28. Madan) fich von ihrem Batten für 60.000 Franten (jabrlich)) "loggetauft" habe und die Obhut über Die Rinder haben werde, für unwahr ober verfriiht erflärt. Es foll fich noch nichts in ben Begiebungen gwischen ben beiben Gatten geandert haben. Er be= findet fich mit den Jungen in Gorrento, und fie mit ber Tochter in Caftellamare. Doch befuchen Die Jungen öfter ihre Mutter, und auch bas Dab chen tommt öfter gu ihrem Bater.

# Bring Seinrich wird Ronire-Admi:

2'01. London, 28. Mug. Die "Daily News" läßt fich aus Berlin melben, bag Bring Beinrich, ber Bruber bes beutfchen Raifers, nad ben Flottenmanovern bas Rommando über bas Rriegsichiff "Wörth" nieberlegen, und bag er bann bom Raifer gum Rontre-Abmiral er nannt werde.

# Bur armenifden Frage.

Ronftantinopel, 28. Mug. Die türtifche Regierung hat fich, wie von ber läklicher Geite mitgetheilt wird, bei ber frangofifden und ruffifden iiber bie Saltung Englands in der armenifchen Frage betlagt.

Bene Chinefengrenel. Songfong, 28. Mug. Ginem Bericht rus Kucheng zufolge nimmt die Unterfuchung bes internationalen Romites bezüglich ter fürglichen Gewaltthaten von Gingeborenen gegen Chriften und Muslander jest einen befriedigenden Fortgang, und leiften bie chinefischen Beamten ben Rommiffaren genügenden Beiftanb. Behn Gingeborene find bereits ber Theilnahme an jenen Gemaltthaten schuldig befunden worden. und bas Berhor ber Unberen ift noch im Bang. Es find offenbar feine neuen Rubeftorungen mahrend ber Gigungen ber Rommiffion gu befürchten. (Telegraphilde Rotigen auf ber 2. Geite.)

# Lofalbericht.

# Unter ichwerer Unflage.

Gegen ben gur Beit fcmer erfrant: ten Urgt Dr. Charles S. Genmour, von Ar. 790 N. Wafhtenam Ave., ift eine auf Unterschlagung lautende Unflage angestrengt worben. Alls Rla: gerin fungirt eine gewiffe Frau Glla Bernard, Die früher bon bem Ungeflagien behandelt wurde und mit ihm in bertrautem Bertehr geftanben has ben foll. Frau Bernard behauptet, baß fie bem Arzte eine Summe bon \$4000 anvertraut habe und um biefes Gelb betrogen worden fei. Der Unge= flagte felbft und feine Ungehörigen erflären bagegen, baß es nur auf einen Erpreffungsversuch abgefehen ift.

## Maffenmord.

MIs folden bezeichnet Kommiffar Kerr die Mildpantiderei. Es mag Lefer geben, benen es wie Raumverichwendung vorgetommen ift, Daß die "Abendpoft" in letter Zeit taglich eine lange Lifte von Milchand= lern veröffentlichte, gegen welche bas ftadtifche Gefundheitsamt megen Mildpanticherei porgugehen beabsichtigt. Aber ber fragliche Raum in ben Gpalten biefes Blattes hatte taum beffer bermandt merben fonnen, als gerabe ju Diefem Zwed. Tragt Doch Die Beröffentlichung ber Ramen Diefer unreellen Weichafsleute mehr als felbit Die gerichtliche Berfolgung berfelben Dagu bei, ihnen bie Panticherei gu ber= leiben. Berr Rerr geht feinestwegs gu weit, wenn er bie Mildvermafferung und Malfcher birett bes Morbes beschuldigt, des Mordes ungezählter Maffen von unmundigen Rindern. Rach dem statiftischen Musmeis bes Befundheitsamtes ftarben vom 8. Juni bis gum 24. August 2,063 Kinber im Alter von noch nicht einem Jahr. Das pon erlagen 930 bem fogenannten Brechburchfall, melder faft immer auf ichlechte Milch gurudguführen ift. mit der man die Rleinen gu ernah= ren versucht hat. Schlechte Milch ift aber nichts anderes, als vermafferte und verfalichte Mild. In fieben Iagen find im flattifchen Laboratorium 661 Mildbroben untersucht worben, bon benen 272 fich als minbermerthia erwiefen. In ben erften Tagen mar ber Brogentfat ber ichlechten Milch ein gang enormer, aber er ging nach und nach bis auf 24, d. h. die Milchhand= ler befamen Ungit und ftellten ihre Panticherei gum Theil zeitweilig ein. Die Uniersuchungen werben aber eifrig fortgefeht werben, und herr Rerr verfpricht, bag bie Bantider unnach fichtlich berfolgt werben follen. Biel tann ben ichlechten Rerlen leiber nicht geichehen, benn bie ftablifche Berord

#### fangnißstrafe geahnbet. Gifh wird weich.

Er will den Ban der Einfaffungsmaner für den Uferpart übernehmen, aber -

nung fieht nur Gelbftrafen im Sochit

betrage von \$100 vor. In New Yort

wird die Mildverfälschung, wie in

Europa bie Berfälfdung bon Rah-

rungsmitteln ichon längft, mit Ge-

Un anderer Stelle biefes Blattes wird über bie geftrigen Berhandlungen ber Stadtverwaltung mit ben Bertretern ber 3ll. Bentral-Gefellichaft berichtet: Beute hat nun Manor Swift Die Forderung um Abtretung eines Streifens Uferland füblich bon Bart Rom gurudgezogen. Prafident Stupbefant Giff von ber Bahn-Gefellichaft ertlärge fich ichlieftlich bereit, Die Bi bung ber Ginfaffungsmauer gu über nehmen, aber - er verlangte eine poll: giltige Gemahr bafür, baf nicht etwa ber Staat Minois ber Stadt bas Recht abspreche, Die acht Mder Land au perichenten, welche ber Bahn am Fufie der Randolph und ber 13. Gir. überlaffen werben follen. Db fich GeneralanwaltMolonen, ber fich in berRolle bes Geebogtes fo gut gefallt, barauf

Der Manor erflärte beute nachmittag nach Schluß ber Konfereng, bag r gu einer enda ligen Ginigung mit ber Minois Bentral-Bahn getommen fei. Die Stadt erhalte thatfächlich Alles, was fie verlangte; Die Gefellichaft habe bie gemachten Borichlage angenom men und fich bereit erflart, Die Ginfafjungsmauer gu bauen. 2118 fich bie Rachricht bon bem Erfolg ber Ronferen; in ber Stadthalle verbreitete, rief Diefelbe überall große Genugthuung ber=

# Freiwillig in den Tod.

Durch längere Arbeitslofigfeit gur Bergweiflung getrieben, bat beute Morgen ber 59jahrige John M. Barier | ten wird. in feiner Mohnung, Nr. 252 Indiana Albe., Gelbitmord begangen, indem er eine große Dofis Laubanum gu fich nahm. Gin fofort berbeigerufener Argt fam gu fpat, um bilfe gu bringen. Bar ter ftammte aus Birmingham in Eng land und foll ehemals in guten Berhal niffen gelebt haben. Mis er burch Dig gefchid und verfehlte Spefulationen gum armen Manne geworben mar, per lieft er feine Beimath nud fiebelte nach Chicago über, mo er fein Leben als gemöhnlicher Arbeiter friften mußte. Geine Gattin ftand ihm treu gur Geite, tonnte aber nicht berhindern, bag der alte Mann immer mehr in Triib finn und Melancholie verfiel. Obwohl alle Umftande auf einen Gelbftmord hindeuten, wird bennoch von ben Ange borigen behauptet, bag Barter einem bebauerlichen Berfeben gum Opfer ge= fallen ift. Er foll mahrend ber Racht bas Laubanum eingenommen haben, um feine Merben gu beruhigen.

#### Sefet die Sonntagsbeilage der Abendyoft. Bu Ende gebracht.

In ber Rlagefache gegen ben North western Bau= und Leihverein wurden heute bie Argumente ber beiberfeitigen Anmalte in Bezug auf bie Rechtszu= ftanbigfeit bes County-Gerichts por ben Richtern Donnelln und Gibbons jum Abichluß gebracht. Die enbgiltige richterliche Entscheibung wird am nachften Dienstag ober Mittwoch er=

## Unter der Sand.

Das Wegerecht für Berfes Ringbahn auch

durch Wabash Abe. gesichert. Bahrend Die Gegner bes Serrn Der= fes in allen Tonarien über beffen Sochbahnplane für die untere Stadt geidimpft haben, hat der Strafenbahn-Baron felber - ichlau wie feiner ben Mund gehalten und, um eine amerifanische Redemenbung zu gebrauchen: Solg gefägt. Er hat in aller Stille von einer Mehrheit ber betheiligten Grundeigenthilmer an ber Wabaih Abe. Die Einwilligung jum Bau feiner Soch bahulinie burch bieje Strafe ermirtt, und es erübrigt ihm jest nur noch, bas Wegerechts-Brivilegfum auch vom Stadtrath bestätigt zu erhalten. Das wird ihm, bei feiner maffenhaften Er= fohrung gerade in Diefer Richtung, nicht allguichmer fallen, und man tann jest alfo mit einiger Sicherheit barauf rechnen, bag bie Ringbahn für bie untere Ctabt in einem Jahre ober fpateftens in zwei Sahren fir und fertig fein wird. Dieje Bahn wird nomineff das Eigenthum ber mit \$5,000,000 tapitalifirten Union Elevated Railwan Company fein, an beren Gpige, eben= falls nominell, ein herr Le Grand 2B. Berce ficht, ein Bevollmächtigter bes Berrn Derfes. Die Ringbahn wird burch folgende Strafen führen: Late Strafe, von Babaih Abe. bis Tifth Alve. (Strede bereits fertig geftellt); Fifth Mbe., bon Late Strafe bis Sar= rifon Gtr., bon Gifth Abe. bis Babaih Mve.; Wabajh Ave., von Harrison Strafe bis Late Strafe. Die Ring: bahn wird, nach bereits abgeschloffenen Rontratten, von ben Biigen ber Late Strage, der Metropolitan, ber Muen und ber Northwestern Sochbahn benutt

#### Berichmetterte ihm die ,,Mafe".

Thomas Mnan, ein echter Cohn Grins, banbelte geftern Rachmittag in ber Donahue'ichen Wirthichaft, Gde bon Wells und Dhio Str., mit einem gewiffen Emil Brand an. Das Bort gefecht ging bald in eine folenne Rei-Terei über, als Brand auf einmal ausholte und feinem Gegner mit einem wuchtigen Faustichlag ben "Gesichts= giebel" platt brudte. Im nächsten Augenblid war unfer Emil über alle Berge verduftet. Rinan aber liegt jest ibel zugerichtet, in feiner Wohnung, Mr. 91 Cedgwid Gtr., barnieber.

# Zefet die Sonntagsbeilage der Abendpot.

# Rura und Reit.

\*. Bei gunftiger Witterung finbet heute Abend im Douglas Bart ein weiteres großes Frei-Rongert ber Ro-

\* Bundesrichter Beefman in New Port hat fich die Entscheidung über ein Gefuch mehrerer Aftionare bes Bhisinftrufts um Ruderftattung ihrer bem Reorganisations-Romite übertragenen Aftien bis auf Beiteres bor= behalten.

\* Das ftabtifche Gefundheitsamt wird bemnächit 40 ober 50 Apotheten wird einlaffen wollen, eine berartige | gu Unti-Torin-Rieberlagen machen, Bewähr zu unterzeichnen, bas ift febr | von benen biefes jeht allgemein anerfannte Beilmittel für Diphterie gum Rostenpreise von \$1.50 per Phiole wird bezogen werben fonnen. \* Die Richter Sutchinfon und Panne

laben die Staatsanwaltschaft benach= richtigt, bag fie bereit feien, am nach ften Dienstag ben Dienst im Rriminal gericht angutreten. Gine Woche fpater werben auch die Richter Reeln und Gears wieder mit ihren Gigungen be=

\* Frau Fernande Richter aus St. Louis (Gona Gern) ift bon ber Borortsbehörde bes Chicago Turnbegirfs für einen Entlus von fechs Bortragen gewonnen worben, welche Die Dame im Laufe bes Monats Rovember por berichiedenen Bereinen ber Stadt hals

\* Die Campagne bor ber Berbit= mahl wird eine außergewöhnlich furge werden. Das republifanische Bentral Romite will die Ronvention erft für ben 28. September einberufen, und Die Demotraten wollen mit ber Mufstellung von Randidaten fogar bis gum 10. Ottober marten.

\* Die Geheimpolizei nahm in ber= gangener Nacht auf bem Union=Bahn= bof zwei eben bier bom Often antom= menbe Bauernfanger ichlimmfter Art, Mamens "Jad" Berryman und Tommie Daln, alias "Cincinnati Tom", in Saft.

\* Der 18jährige Edward Meher von Nr. 2433 Wabafh Ave. verirrte fich geftern Morgen um 2 Uhr, als er bon einer fehr luftigen Gefellichaft heimgutehren versuchte, in bas Saus Mr. 2507 Babafh Abe. und wurde als Ginbrecher verhaftet. 3m Polizeige= richt wurde ber junge Menich heute mit einer Vermahnung entlaffen.

\* herr G. howard Ellers, ber bor zwei Jahren von Mahor Harrison bes auftragt wurde, Plane für die Soher= legung ber verschiedenen Gifenbahn= geleife im Innern ber Stadt ausguar= beiten, ift um feine Entlaffung aus bem Dienfte ber Stadt eingefommen. Manor Swift fagt, er werbe feinen neuen Spezial-Ingenieur ernennen, ba nunmehr ber ftabtifche Ingenieur und feine Gehilfen Die bon Berrn Glert begonnenen Arbeiten fortfegen tonn-

#### Der Edulrath.

Das flaggengefet und der Sivildienststreit. In ber heutigen Schulraths-Sigung wird bas neue ftaatliche Flaggengefes gur Sprache tommen. Bon fammtli den Mitgliebern bes Schulraths ift, foweit fich bisher hat feststellen laffen, nur ber einzige herr Edward G. Salle einverftanden mit ber Durch= führung biefer nur für bie Fabritan= ten bon Flaggenftoff erfprieglichen Magnahme gur gwangsweifen Berbrei tung patriotischer Gefühle. Die ande ren Mitglieder, felbit Die gur Gefühlsbufelei geneigten Damen Cherman, Sull und Frate, halten nichts von berartigen 3mangsmagregeln und erflaren Die Untoiten, welche Die un= ausgesette Flaggenhifferei verurfachen würde, für überfluffig. Guperinten= bent Lane ift als erfahrener Schulmann ber Unficht, bag bie Durchführung bes Gefettes eine ber beabiichtig ten gerade entgegengefehte Wirfung haben wurde. Die Schüler wurden gleichgültig gegen Die Flagge werben, wenn fie Diefelbe fortwährend por Mugen hatten, meint er. Die Serren Brennan und Cameron gieben baupt fachlich ben Roftenpuntt in Betracht. Die find beibe froh, daß bon Mclean County aus ein Berfuch gemacht merben wird, bie Berfaffungemäßigfeit

bes Gefetes angufechten. Bahrend ber Schulrath fich mit ber Bivildienft = Rommiffion barüber berumftreitet, ob lettere befugt ift, eine Rontrolle über Die Anftellung ber Schuldiener, Mafdiniften, Sandwerter und Bureau-Arbeiter ber Ergie= hungs Behörde auszuüben, broht biefen Angestellten Die Gefahr, bag fie unbestimmte Beit auf ihre Begablung werben warten muffen. Der Coulrath weigert fich, bem ftabtifchen Finang= Rontrolleur Die Lifte ber Angeftell ten gu unterbreiten, und gerr Beth= erell lehnt es in Folge beffen ab, Bebalter für Die Leute anguweifen. Der Rontrolleur fonnte jedenfalls ben bon ibm eingenommenen Rechtsftanbpuntt febr gut mahren, wenn er bis gur end: giltigen Enticheibung bes Streites Die Behalter nnter Protest anwiese.

Der Musichuß für Tertbücher wird empfehlen, bag für bie fünften und fechiten Rlaffen ftatt bes beralteten Barper'ichen Geographie-Lehrbuches ein mit ertfärenbem Terte erschienener Milas ber Firma Rand, McRally & Co. angeschafft werben foll. Rünftig foll auch in ber 4. Klaffe ichon Unterricht in der Geographie ertheilt werden, und gwar an ber Sand bes Grne ichen

Das genannte Romite wird weiter empfehlen, daß in ben Spezialichulen für die Rinder ber Baffe, Zeitungsberinfer. Stiefelpuker u.f.m., auch Sand fertiafeits-Unterricht ertheilt merben fell, aber felbitrebent nicht eiwa im Tafchendiebstahl, sondern in allerlei Gemerben.

# Die neue Mama.

Barfiifig und recht armlich getleibet in ben Straffen ber Stadt um= herirrend, wurde gestern Abend bie 10 Nahre alte Mettie Dag, beren Eltern Nr. 718 Noble Str. wohnen, von Ge= heimpolizisten ber Oft Chicago Abe.= Station aufgegriffen. 2013 bie Rleine heute Bormittag vom Richter naber ausgefragt wurde, meinte fie gang un= befangen: "Geitbem Ba fich eine neue Mama angeschafft hat, fann er mich. gar nicht mehr leiben, und geftern faate er gu mir, baf ich mich aus bem Saufe scheeren folle. Ich that Diefes ohne Wi= berrebe und bin ftunbenlang in ben Strafen ber Stabt umbergewanbelt, ich zulet aufgegriffen und nach hier gebracht murbe. Mit ber neuen Mama, Die mir ebenfalls nicht zugethan ift, fann ich mich nicht ber=

Die Rinberichut-Gefellichaft wirb ben Fall genauer untersuchen, und Ret= tie verbleibt vorläufig unter Obhut ber Polizei-Matrone.

# Die Gutideidung fteht bevor.

Prafibent Daniel D. Bealn hat auf heute Nachmittag eine Spezialsihung bes Counthraths einberufen, um burch Die County=Rommiffare enticheiden gu laffen, ob bas bon ihm und Guperintenbent Morgan gefammelte. Beweismaterial bem Unterausichuß für fpegifigirte Unflagen borgelegt ober für Die Grandjurn gurudbehalten werden folle. Wie herr healn erflärt, hat Silfsstaats = Amwalt Bottum ihm ben Rath gegeben, bie gange Ungelegenheit ben Großgeschworenen gu überlaffen.

# Zermalmt.

In bem Fabritgebäube Mr. 542 G. Canal Str. gerieth heute Bormittag ber Arbeiter Joseph Jenosty in bas Maschinengetriebe und wurde buchftäblich zu Tode zermalmt. Die entfet lich zugerichtete Leiche murbe vorlaufig in der Morgue aufgebahrt.

# DasWetter.

Bom Betterbureau auf bem Anditoriumthnem wird fur bie nachften IS Simmben folgendes Wetter für Illinois und die angrengenden viggere in dass ficht geftell: Illinois: Sente Abend und morgen Regen chauer mit finfender Temperatur; nordweptlich

ana: Regen und fahler; wechselnde 28 confin: Regen, fpater icon und fahler owa und Miffouri: Regen und fühler; medfelnde Binde.
In Sbicago ftellt fic der Temperaturstand feit unferem letten Berichte wie beigt. Gicken Abend 6 Uhr 74 Grod. Mirrernacht 71 Grad, beute Mossen um G. Uhr 71 Grad und heute Mittag 74 Grad in turger Zeit wieder erholte

### Mugeblich gefunden.

Die verkohlten Ueberrefte von howard Pitel aus einem Schornftein herausgeholt.

Mus Indianapolis ift bie Nachricht eingetroffen, daß die vertohlten Ueber= reste von Howard Pigel in dem Schorn= itein eines Saufes in der Borftadt Irvington aufgefunden worden find. Dr. . F. Barnhill, ber Befiger bes be= reffenden Gebäudes, berichtet über Die Entbedung in ber folgenben Beife: "Nachdem mir von ben Geheimpoligi= iten Gener und Garen aus Philadels phia bie Mittheilung zugegangen war, daß Holmes gegen Ende bes vorigen Jahres langere Zeit in meinem Saufe gewohnt habe, nahm ich fofort eine grundliche Durchsuchung ber einzelnen Räumlichteiten vor, wobei ich im EB= gimmer auf eine Deffnung ftieg, bie in ben Schornstein bes Saufes munbet. 211s ich meine Sand in ben Rauchfang hineinstedte, fiel es mir auf, bag ber= felbe mit Trummern und allerlei Begenftanben angefüllt mar. 3ch jog eine Sandvoll heraus und fand unter dem Schutt mehrere halb vertohlte Anochen, Die unzweifelhaft bon einem Rinde herrührten. Bei meiteren Rach= forschungen entbedte ich alsbann bie galfte eines menschlichen Schabels, verschiedene Suft= und Fußtnochen, mehrereRippenftiide, fowie eine Angahl bon eifernen Roffer-Beichlägen und eine vollständig untenntlich geworbene Photographie. Rach meiner Uebergeu= gung unterliegt es jest feinem Zweifel mehr, baß bie Leiche von Soward Bi= gel in diesem Sause verbrannt worden ift, worauf der ruchlose Morder die lleberbleibfel in ben Schornftein geworfen hat. Berichiebene Berfonen der Nachbarschaft wollen Holmes im Ottober bes vorigen Jahres mehrmals in Begleitung eines etwa gwölfjähri= gen Anaben gefehen haben. Beide ma= ren dann ploglich fpurlos verfchwun= den, obwohl der Miethstontraft noch nicht abgelaufen war. Much bie Art und Weife, wie ber unglüdliche Knabe muthmaglich aus bem Bege geräumt und jebe Entbedung bes Berbrechens nahezu unmöglich gemacht murbe, abnelt bollftandig ben bon Solmes in anderen Gtadten gur Unwendung ge= brachten Methoden. Gin gemiffer GI= vet Moorman, bem ich die Photogra= phie bes Maffenmorders vorlegte, er= flarte fofort mit Beftimmtheit: "Das ift jener Mann, ber Ihr Saus gemie= thet hatte." Diefer Moorman hat mit Solmes und Soward Bigel verfchiebene Unterredungen gehabt, aus benen ibm noch erinnerlich ift, bak Solmes eines Zages erflärte, er werbe fein Ratur= nas in bas Saus legen laffen, ba bas für ben Rnaben ungefund fein murbe. So weit ich in Erfahrung bringen fennte, hat sich Holmes etwa acht Tage

Co weit Dr. Barnhills Erflarun= gen, die bon ben obenermahnten Ge= in Irvington aufgehalten."

# Rotfons Celbfimordverfuch.

Dublen B. Rotfon, welcher geftern in feiner Wohnung, Nr. 174 B. Ran= bolph Str., einen verzweifelten Gelbit= mordverfuch machte, indem er fich mit= telft Leuchtgas in die Ewigkeit befor= bern wollte, hat bis jest feinen 3med noch nicht erreicht. Die Mergte im Coun= in-Sofpital erflärten heute Bormittag, baß gute Hoffnung borhanden fei, ben Lebensmuden nochmals burchzubrin= gen, wenngleich er fich feineswegs au= fer aller Gefahr befande. Schwermuth und schreckliche Gewiffensbiffe scheinen übrigens ben unglüdlichen Mann gu bem unfeligen Schritt getrieben gu ba: ben. Notion trennte fich bor Jahresfrift von feiner in Omaha, Rebr., als Schullehrerin angeftellten Frau, blieb aber tropbem in Briefverkehr mit ihr. Ende Mai b. 3. fturgte fich bas an Gott und ber Welt bergweifelnbe Weib, nachdem fie ihre beiben Rinber feft mit= telft Tauen an fich gebunden hatte, in ten Miffouri. Wenige Tage fpater fifchte man bie brei Leichen, noch in= nig aneinander geschlungen, aus bem Flug. Diefe entfetliche That wirtte furchtbar auf Notson und reifte alls mahlich in ihm die Gelbftmorbgeban-

# Tener.

In bem Futtergeschäft von F. J. Baumgariner, Nr. 629-631 Ogben Abe., brach furg nach Mitternacht eine verheerende Feuersbrunft aus, bie fich auch dem anstoßenden Stalle mittheil= te. Bier Pferde famen hierbei elendigs lich in ben Flammen um. Baumgarts ner fcatt feinen Berluft auf annas hernd \$3000. Die Entstehungsurfa= che bes Brandes ift unbefannt geblies

# Bom Bligftrahl getroffen.

Mährend bes heftigen Gewitters, meldes heute gu früher Morgenftunbe über Chicago nieberging, murbe bie Wohnung bon 3. Cafe, Nr. 1797 Bafbington Boulevard, von einem fogenannten falten Bligftrahl getroffen, ber ein großes Loch in bas Dach rift, Cafe und feine Angehörigen tamen mit bem blogen Schreden babon.

\* Un ber Ede von Clart und Das bifon Str. wurde geftern nachmittag ber 24 Jahre alte Wm. Allen bon ber Sige übermannt. Man brachte ibn im Ambulangwagen nach feiner Bobnung, Rr. 184 Suron Str., wo er fic

# MILWAUKEE AVE & PAULINA SI

Jest tommt das Beste!!! Der Löwen Store hat während kingist einen tollofaten.

Donnerstag, den 28. August, gang befondere Bargaine offerirt.

Bung cries	
Main Floor.	
Mile unfere Windfor Ties, werth bis 25c bas Stud, für	5c
California Phosphate, die Flasche	41c
Patelfeide, alle Farben, per Ball	8c
Datelyarn, per Ball.	20
Die Spule Zwirn	10
Whale Bone, 1 Pard lang,	5c
alle unfere35c reinfeidenen Salbhandidube, bas Paar.	15c
Zweiter Floor.	
990 Paar feine Dongola Damen. Chuhe und burch solides Leder, werth \$2.50, für	97c
520 Baar feine Satin Calf Manner Schu	he mit

tebernen Cohlen und Rappen, werth 98c 200 Baar grainleberne Rinberichnhe mit B The lebertien Solies und Kappen, No. 68c 640 Baar Dongola Spring Seel with \$1. f. 68c 640 Baar Dongola Spring Seel Nithetischinde, bit delieben Sorten, No. 5—8, werth 35c Dritter Wloor. 50 Dut. geribbte Damen-Unterhemben, mit langen und burgen Aremeln und mit Seebe 15c befett, werth 50k, für.

60 Dutend fleeced lined Damen-Unterhems 6c ben, werth Me, für. 240 fchwarze Sateen Damen-Unterröcke mit 6 30d breiter Spitse und Ruffle, werth 68e 81.50, für Dugend gebügelte Damen-Baifts.

29€ werth 95c für.

50 Dulsenb ichwarze Cooneh Fur Scarfs
für Damen, werth \$1.25, für.

180 Dulsenb nahtlofe braume und schwarze
Kindersfrumpse, das Haar. Dritter Floor Muner. becorirte China Frucht-Teller, 10¢

Pritter Floor Mnner (Fortjehung). Fritter Floor Anner (Fortschung).
3000 seine decorite Biumen-Vaseu,
werth 10c.
Fruchtglaser und Jars, die bisligsten in der
Stadt.
25.000 Kadete verzinnte Carpet - Nägel.
2 Lackete für.
100 Stahl-Bratpfannen für Ro. 8 Ceseu.
werth 10c, für.
Roch eine Kartte weißemacilitrte Stahlteiler
(ungerbrechtich), werth 15c, für.

5c. Bierter Mloor

Ausgeseichnete Bargains in allerhand Aleiders tutter.
20.000 Yard beste Sandrict Rodsstatte. die 21e echte Sc Waare.
10.000 Yard beste genabric Rodsstatte. die 21e noline, die gute breite 10e Barred Erisniste, die gute breite 10e Waare.
10.000 Yard "Amstining Lappeta" Rodsstatter, die die 15e Waare. 9 Uhr. d. feine Aleiderfattune, Simpsons 11c Waare, die Yard...... 12c Fünfter Fleor.

150 Dukend feine Cheviot-Regliges-Demben, werth 48c, für 250 Dukend Canton Flanell Männers 25c Unterhofen, werth 46c, für 250 Chuhend feine Caffinners Knaben-Knies 39c inden, werth 50c, für ... hosen, werth Soc, jur.
O feine Castinere und grane Chebiot. Anaben-Anzüge (Rock und Hose), werth \$3, Groceries. Feine California Planmen, das Plo.
Sette Catmeal Craders, das Plo.
Sette Catmeal Craders, das Plo.
Betglev's Catmeal Craders, das Plo.
Weiglev's Cannory-Starfe, das Padet.
Subreme Col. Schinken, das Plo.
Feine Eigin Creamery Butter, das Pfo.

# Telegraphische Rolizen. Juland.

- Auf ber Konvention westlicher Zeitungsichreiber, welche in Galt Late Cith, Utah, eröffnet wurde, find 14 Staaten bertreten.

- Der Polizist Gains von North Topeta, Rans., erichof ben Wagen-Unftreicher Robert Rriiger, welcher ihm ben Berfuch, einen gewiffen Robbins zu berhaften, erschwerte.

- Bu Hogfett, 27 Meilen nörblich bon Fort Worth, Ter., entgleifte ein nordwärts fahrenber Berfonengug ber Fort Worth= und Denver-Bahn von einer Beiche, welche nicht in Ordnung mar. Der Beiger murbe töbtlich, ber Lotomotibführer ichiver berlett.

- Die Mitglieber bes Bentralber= bandes ber Bein- und Bierhandler in ber Stadt New York haben gestern Abend mit 54 gegen 49 Stimmen Die fürglich bom Atzife-Ausschuß einberichtete Resolution, bag bis auf Weite= res fammtliche Wirthschaften am Sonntag gefchloffen gehalten werben follen, gutgeheißen.

Sellmuth B. Loefcher, ber junge Maschinist, welcher angeflagt ift, Die fcredliche Explosion im "Gumrh Sozu Denber berschulbet zu haben (wobei 22 Menichen umgefommen) ift jest im Gefängnig bafelbit abgeliefert worben. Er bleibt babei befteben, bak nicht er bie Explosion verurfacht habe, und es wird fehr ichwer fein, Beweise gegen ihn zu finden, fo berbächtig auch fein Zuftand am Abend vor der Explo=

- Es wird jest mitgetheilt, bag bie erften Berichte über bie Maffenvergif= tung auf bem Bifnit ber beutichen Lutheraner zu Trach, unweit La Porte, Ind., übertrieben gewefen feien. Faft alle Erfrantten find wieberhergestellt. Die Erfrantungen waren allem Un= fchein nach burch bas beim Gffen ge= truntene Baffer erfolgt, bas in einer bis jest noch nicht aufgeflärten Beife perunreinigt worben war; ein borfat= liches Berbrechen angunehmen, ift man nicht genöthigt.

Minois und Jowa furchtbar heißes nach Washington zogen, und foll auch Wetter. In Quinch, II., zeigte bas an ben Chicagoer Streitwirren be-Thermometer bis zu 102 Grab im theiligt gewesen sein. Die Polizei nahm Schatten, und die Sige war die argfte, welche je um biese Jahreszeit bort beobachtet worden ift. Es gab auch eine Ungahl hitschlag=Fälle. In ber Ge= gend von Bloomington beobachtete man, daß bon bem regendurchnäßten Boben infolge ber Gluthbige formli= che Dampfwolten aufftiegen. Bu Mar= fhalltown, Ja., übte bie Site einen vollig lahmenben Ginfluß auf Die Ge= schäfte aus.

- Die Polizei in Indianapolis be= hauptet bestimmt, bag fie in einer Scheune ber Borftabt Grbington, und gwar in einem Ofen, Die Gebeine bes Anaben Soward Pigel gefunden habe, eines ber Opfer bes vielgenannten Scheufals S. S. Solmes! Offenbar hatte ber Mörber die Leiche in einem mit Maistolben angemachten Feuer berbrannt. Man erwartet weitere Ent= hüllungen; aber ichon auf Grund bes bis fest erlangten Beweismaterials glaubt bie Indianapolifer Polizei, Die Auslieferung bes holmes feitens ber Behörben bon Philabelphia verlangen au tonnen.

- Der Gelbichrant in bem Sanbels= laden von E. F. Philipps zu Rufh bei St. Jofeph, Mo., murbe nächtlicher= weile bon Ginbrechern mit Dynamit gesprengt, und es murben \$10,000 in Gelb, Werthpapieren und Postmarten baraus entwenbet. Mehrere Bauern= bemertten, verfolgten fie, und es wur= tamen, und ber Sheriff mit einer Un= len-Unwarter.

gahl Gehilfen fucht jest bie Balber nach ihnen ab. (In bem bejagten La= ben befindet fich auch das Postamt.)

- Mus Portland, Oreg., wird gemelbet: Gin fich John Gibowitsch nennender Gerbe ift in Begleitung eines 78jährigen Mannes, welcher ein Better bes Er-Ronigs Milan fein foll, nach bem Diten abgereift. Der angebliche Better war in ben letten vier Mona= ten Aufwärter in einer Speiseanstalt in Spotane, Washington. Er mar por etwa zwei Jahren mit \$200,000 nach Amerika gekommen, hatte aber biefes Gelb bald genug burchgebracht. San Francisco galt er allgemein für einen italienischen Grafen. Gibowitsch fagt, er habe bom jungen Ronig bon Gerbien ben Muftrag erhalten, ben Mann nach feinem Geburtsland gu= rückzubringen.

- Gine Angabl Anfiedler auf Regierungelandereien im Stagt Maih ington foll, wenn fie bie Landereien nicht por bem 15. Geptember räumen, mit Gewalt vertrieben werben. Es würben minbeftens 1500 Anfiebler hierbon betroffen werben. Als bie Befiebelung bon Wafhington begann, behielt fich die Regierung eine Angahl Landftiide bor, in ber Unficht, Indianer barauf angufiebeln. Die Lanbeteien wurden indeß niemals gang be= nutt, und fo ließ fich eine Ungahl mei-Ber Unfiedler barauf nieder und berbefferte bas Land febr bebeutend, mie fie meniaftens behaupten. Man befürchtet Unruhen, wenn bie Regierung berfuchen follte, ben Unfiedlern biefe Beimftätten mit Gewalt gu entreigen.

In Wapatoneta, D., brach ein Streif unter ben Arbeitern aus, melde bie Graben für bie Aufnahme bon Wafferröhren legen, und geftern Rach: mittag tam es zu einem blutigen Rra= wall, weil mehrere Leute die Arbeit wieder aufgenommen hatten. Lettere waren jedoch für alle Gventualitäten bewaffnet worden und feuerten, fobalb bie Streifer mit Knuppeln und Schaufeln auf fie einbrangen. Drei ber Streifer, nämlich Joshua Tiller, Albert Geifert und Oscar Boorhees, wurden schwer berwundet, und Tiller fann nicht mit bem Leben babontommen. - Theilmeife herrichte geftern in Tiller mar einer ber Corenaner, welche theiligt gewefen fein. DieBolizei nahm nachher mehrere Berhaftungen bor.

# Musland.

- Aus Cettinje, ber hauptstadt bes Fürstenthums Montenegro, wird mit= getheilt: Der Dampfer "Roftom" bon Rronftadt ift mit einer Ladung bon 30,000 Gewehren, 15 Millionen Batronen, mehreren Kanonen und Mafchinengeschützen, einer Quantität Dy= namit und fonftigem Rriegsmaterial auf ber Sohe ber Rufte unweit Untipari angefommen. Diefe Genbung wird als ein Geschent bes ruffischen Baren an ben "Fürften ber Schwarzen Berge" bezeichnet.

- Die "Nordbeutsche Allgemeine Beitung" gibt in einem Leitartifel, in welchem fie bie herausforbernbe Gprache ber fogialiftifchen Breffe über bie Feier ber Gebenfage ber 70er Siege über bie Frangofen erörtert, ihrem Bedauern barüber Ausbrud, bag "bas Strafgesethuch feinen Paragraphen enthält, nach welchem ein berartiges Gebahren beftraft werben fonnte." Alle Blätter, welche unter bem Ginfluß bes Er-Ranglers Bismard fteben, rufen nach einem neuen Ausnahmege= feb.

# Lofalbericht.

\* Die ftabtifche Zivildienft=Rom= fohne, welche bie abziehenden Räuber | miffion hat geftern wieder über 1000 Formulare für Gefuche um Unftellung ben mahrend ber Begjagd über bun= im ftabtifchen Dienfte ausgegeben, und bert Schuffe ausgetaufcht. Giner ber es fcheint jest, als ob die Mitglieder Berfolger, John Aronel, wurde ge- ber Brufungsbehörde fchwerer werden fährlich bermundet. Die Räuber ent- geprüft werden, als irgend welche Stel-

in ber uneigennütigften Weise nachge= tommen fei. Er - Beer - habe fehr Der vorsichtige Bealy will die Karten nicht oft bas nach ben Counthanftalten gelieferte Fleisch perfonlich untersucht Der Untersuchungs-Musschuß in folge deffen und ftets Mues in ber beften Ordnung borgefunden. Im Gegenfat hiergu behaupteten Rom. Strudmann und John 2luf allen Seiten wird abgewiegelt. D'Brien, bag Red mehr als einmal fchlechtes und ungeniegbares Fleifch Als geftern Nachmittag bie Sigung geliefert habe. Rach D'Briens Musbes Flower'ichen Spezial-Unterfu= fagen gibt es feinen tüchtigeren und dungsausichuffes eröffnet murbe,rud ehrlicheren Mann, als Miles Gbans,

Gin reines Poffenfpiel.

aufdecken.

madtlos.

te Brafident Sealn mit ber Mitthei=

lung beraus, bag er nach Rudiprache

mit bem Silfsstaatsanwalt Bottum

ju bem Entschluffe getommen fei, bie

bem Romite übergegebenen Unflagen

gegen verschiedene County-Ungeftell=

ten und Rontraftoren gurudgugieben

und biefelben ben Groggefchworenen

porzulegen. Diefe Unfundigung rief

einen Sturm ber Entruftung herbor,

und bas Romite entschied fchlieflich,

baß bas Burudgiehungsgefuch fchrift=

lich eingereicht werben miffe. Anwalt

Wafhburn, als Bertreter ber Civic

Federation, sprach sich über bas under=

antwortliche Borgeben Bealps und fei-

ner Befolgichaft in ber nachstehenben

Beife aus: "Diefes Romite vertritt

bie Intereffen ber Burgerichaft und es

ift bom Countyrath ernannt worden,

um eine unparteiische Untersuchung

borgunehmen. Es bat in Folge bef

fen ein Recht, ju erwarten, bag bie

Mitglieber ber Countpbehorbe ibm

mit Rath und That gur Geite fteben.

Aber eben biefelben Berfonen, auf be=

ren Beiftand wir angewiesen find, ber=

fuchen jest, uns auf jebe Beife alle

nur erbentlichen Sinderniffe in ben

Weg zu legen. Gerabe in biefem Mu-

genblide, wo wir bereits ein gut Stud

Arbeit hinter uns haben, follen wir

ichadmatt gefett werben. Es ift bas

in der That eine Handlungsweise, Die

nicht scharf genug getadelt werben

Much Unwalt D'Donnell, berRecht3=

beiftand bes Kontraktors William

Red, hob brobend feine Fauft em=

por und rief ein über bas andere

Mal: "Das ift gerabezu unverant=

wortlich, und ich muß dagegen Protest

einlegen." Auf Bealy und Superin=

tenbent Morgan ichienen jedoch alle

biefe erregten Muslaffungen nur we=

nig Ginbrud gu machen. Der Brafi-

bent schüttelte mehrmals fein weifes

Saupt und erflärte, bag er bereits fet=

nen Befchluß gefaßt habe und bei bem=

felben beharren wolle. Als bann

fpater bas fdriftliche Befuch, Die Un=

flage gegen Red gurudgugieben, ein=

gereicht und gur Abstimmung gebracht

murbe, ftimmten Strudmann und

Johnfon bafür, mahrend Fraufflomer,

Elberfin und Jones mit "Dein" ant-

worteten. Dbwohl alfo ber Antrag,

bas Gesuch zu gewähren, abgelehnt

mar, erflarte nun Sealn, bag er

tropbem gefonnen fei, bie Unflage bor

Im weiteren Berlauf ber Gibung

bie nach bem Borbergefagten nur noch

als ein reines Poffenfpiel betrachtet

werben fann, murbe mit ber Beugen-

bernehmung in ber Rlagefache bes

Rontrattors Red gegen ben County-

Wleifcher Gvans fortgefahren, wobei

man bas eigenartige Schaufpiel erleb-

te, baß Superintenbent Morgan als

Bertreter ber auf Bealns Befehl bin-

jugezogenen Beugen fungirte und ben=

felben porichrieb, melde Fragen fie be-

antworten foulten und welche nicht.

ben bollftandig wirfungslos. Der

Meifdinfpettor Miles Evans, gegen

ben Sted befanntlich die ichwerwiegende

Untiage bes Erpreffungsberfuchs er=

huben hat, war perfonlich zugegen und

murbe als Erfter auf ben Beugenftanb

gerufen. Gein Berbor nahm faft gwei

volle Slunden in Unfpruch. Evans er-

tiarte, baf er fein Umt am 7. Januar

1895 angetreten und zulegt \$50 pro

Monat erhalten habe. In früheren

Sahren fei er bei ber "Sybe Bart Glet-

tric Light Co." und fpater bei Dar-

fhall Fielb als Clert beschäftigt geme-

fen. Reds Lieferungen habe er bes

halb gurudweifen muffen, weil bas

Fleisch ungefund und ungeniegbac ge=

mejen fei und auch zu wiedrholten Ma-

chen habe. Auf die bon D'Donnell ge-

fdiladite auch felbft bann und wonn

Die Frage, ob Red ftets ichlechtes und

ungeniegbares Fleisch geliefert habe,

Dasfelbe mar ber Fall, als Unwalt

geforberten Beftechungsgelber gu fpre=

chen fam, und ben Beugen aufforderie,

fich gegen diefe Beschuldigung gu ver=

theidigen. "Ich will nicht, daß berar=

tige Fragen beantwortet werben," er-

flarte Morgan, wobei er wie ein Ra=

fender mit feinen Urmen in ber Luft

umberfuchtelte, "benn ich weiß, bag

burch biefe Unterfuchung ber Gerechtig=

feit und bem Befebe ein Schnippchen geschlagen werben foll." Washburn

war, als er biefe Worte borte, einen

Augenblid völlig fprachlos, erhob fich

abec bann und beschuldigte Morgan in

ben heftigften Musbruden, bag er fich

unlauterer Mittel bediene, um bem

Bublitum Sand in die Augen gu ftren=

en und eine unparteiische Untersuchung

unmöglich zu machen. Der Sturm ber

Entruftung mar fo groß, bag Frau

Flower nur mit vieler Mühe im Stan=

be mar, bie Rube wenigftens einiger

Mls weitere Zeugen wurden bann

noch die Rommiffare Beer und Strud=

mann, fowie ber ftabtifche Fleischin=

fpettor John S. Clapp und ber Silfs=

Countyfleischer John D'Brien ber-nommen. Herr Clapp erflärte, bag er

bas am 22. Auguft aus Dunning gu=

rüdgeschidte Fleifch unterfucht und für

gut, rein und mohlichmedend befunden

Rommiffar Beer aus, nach beffen Un=

ficht Red ein durchaus ehrenhafter

Mann ift, ber feinen Berpflichtungen

In ahnlicher Beife fprach fich

Magen wiederherzuftellen.

habe.

ein auf ber Farm gezüchtetes Shwein."

D'Donnells wiederholte Proteste

bie Grand Burn gu bringen.

fann.

Bur allgemeinen Sedanfeier. Die Borbereitungen für bas am nächsten Sonntage ftattfindende Gebanfest burfen jest Dant ben raftlofen Bemiibungen ber perichiebenen Arrangements = Romites als beendigt angele= hen werben, und ba bie Begeifterung ben Tag zu Tage in stetem Junehmen begriffen ift, fteht auch ein großartiger Erfolg mit Sicherheit zu erwarten. Das Programm für Die eigentliche Feier in Ogbens Grove - bas Marfch= programm ift bereits früher veröffent= licht worben - lautet, wie folgt: Die Unfunft bafelbft ift auf 1 Uhr berech= net, Die Fahnen fammtlicher Bereine werben auf ben Tahnenftand gebracht. 10 Minuten por 3 Uhr wird bei ber Feftbuhne bas Signal: "Das Bange fammeln", ertonen. Die Weltausstellungs-Rinder-Chore ftellen fich auf ber Buhne auf, bas 40

während Red als ein gewiffenlofer Be-

truger und ehrloser Seuchler hingestellt

Mann ftarte Biege'iche Orchefte : neb n Deufelben und fpielt: "Bas ift bes Deutschen Baterlanb". Darauf furge Unsprache bes Borfikenben bes Weittomites, herrn Sadmeifter, Unfprache bes beutschen Bige-Ronfuls, bann Deutsches Weihelied, gefungen von ben Rinder-Choren unter Leitung Des herrn G. Ragenberger. Uniprache eines hiefigen alten beuifchen Burgers und Die hauptfeftrebe bes herrn R. bon Manftein. "Die Bacht am Rhein". gefungen bon ben Rinber-Choren. Dr= chefter: "Barifer Ginguas-Marich". Die Weier ift auf eine Stunde berechnet. 3m Laufe bes weiteren Nachmittags wird bas große Orchefter tongertiren. Die Gefangvereins-Dirigenten, befonbers Diejenigen, welche mehrere Bereine Di= rigiren, find erfucht, mit ihren Gangern Lieber auf ber Buhne porgutragen. Die Abendfeier beginnt um 8 Uhr 10 Minuten, porher werben bei ber Westbubne Fanfarenfianale ertonen. worauf alle anwesenben Ganger gebe= ten find, unter Orchefterbegleitung und Leitung bes Orchefter-Dirigenten bas Lied "Deutschland, Deutschland über Mlles" gu fingen. Bahrenbbem mirb bas Diorama ber Schlacht bon Geban entfaltet. Gleich nach bem Liebe fpielt bas Orchefter bas große Schlachten= Potpourri bei fortwährendem bengali= fchem Feuer.

# Gingefangen.

Geheimpoligift Relly bon ber Bentral-Station nahm bier geftern Abend einen gewiffen Frit Gberftein in Saft, ber wegen angeblicher Berficherungs Schwindeleien bringend von den Behörben in Aurora, Il., berlangt wirb. Der Gefangene wurde noch im Laufe bes Abends von bem Polizeichef Dem-

mer abgeholt. Ebbie Sall und Albert Bhitnen, zwei ber Rriminalbehörde wohlbefann= te Bauernfanger, figen feit gestern wiederum hinter Schlof und Riegel. Gie follen mabrend bes Commers eine gange Angahl Berfonen auf ben Bergnugungsdampfern und bem Govern= ment-Pier mittelft bes bekannten "Mufchel-Spiels" um beträchtliche Gummen Gelbes geprellt haben. Unter ben Unflägern, Die jest gegen bie Strolche auftreten werben, befindet fich auch ein gewiffer Jacob Bolf, aus Columbus, Dhio, bem bie geriebenen Rerle nicht weniger als \$335 "abge= mannen".

Ulmerifanifde Buftipflege. Duntel und unerforschbar ift gar häufig bas Urtheil eines amerita= len ben Spezifitationen nicht enifpro- nifchen Richters! Batrid Finn und 20m. Cabill, zwei angebliche Mitglieber fiellte Frage, ob er überhaupt eimas bes "Martet Str.-Bangs", maren bon bom Fleifcherhandwert berftanbe, er- ben Befdmorenen ichulbig befunden widerte Zeuge: "Ja, ich gerlege bas worben, am Abend bes 15. Juli D. 3. im Brrenhaufe eingelieferte Fleisch und einen jungen Deutschen, Ramens 30feph Parrott, an ber Gde bon La Calle Moe. und Illinois Gtr. überfallen und ichlimm mighandelt 311 haben. Geftern follten fie von Richter verbot ihm Morgan zu beantworten. Bader ihr Urtheil empfangen. Und fiehe ba, mahrend alle Welt erwartete, Bafburn auf die angeblich von Evans | baf bie beiben Strolche orbentlich beftraft werden wurden, erhielten fie fogar ihre Freiheit wieber, und gmar, weil ihr ebenfalls bingfest gemachter Spieggefelle Murphy mehr Schuld an bem Berbrechen trage, als fie! Birb Murphy bon ben Gefdmorenen in Untlagezustand verfett, fo will man allerdings auch Cahill und Flynn nochmals gur Rechenschaft gieben.

# Der Tollwuth erlegen.

Bor etwa zwei Wochen wurde ber 3 Jahre alte Joseph Ruhl, beffen Elstern Rr. 6127 Throop Str. wohnen, bon einem tollen Sund gebiffen. Man brannte die Bunde fofort aus und ließ ben Anaben auch im Bafteur-Inftitut behandeln, boch ftellten fich ichlieglich beutliche Spuren bon Baffericheu ein. Alle argtliche Silfe mar umfonft, und geftern Abend wurde bas arme Rind bon feinen gerabezu entfetlichen Qua-

Ien burch ben Tob befreit. Der betreffende Sund, Gigenthum bes Nr. 6148 Aba Str. wohnenden Farbigen Grant Bran, hat auch noch bier andere Berfonen gebiffen, Die jest tbenfalls im Pafteur-Inftitut behan= belt werben: Ihre namen find: George Bifhop, von Nr. 6220 Aba Str.; 3ba Mulget, 2 Jahre alt, ron Nr. 5945 Aba Str.; Morello Sill, 4 Jahre alt, bon Nr. 6146 Aba Str., und B. E. Watelen, 14 Jahre alt, von Mr. 6038

## Der gabe Gifb.

Die Verwaltung der 3ll. Central-Bahn und der nene Ufer-Park. So gut wie refultatlos find bie ge-

ftrigen Berhandlungen ber Stadtver waltung mit ben Bertretern ber 301: nois Bentral-Gefellichaft behufs wei terer Bugeftanbniffe für ben neuen Ufer-Bart berlaufen. Manor Swift berlangt, daß die Bahn es überneh= men folle, Die neue Baffermehr gu bauen, eine Mauer gur Ginfaffung bes aufzufüllenden Barflandes. Ghe Diefe Mauer nicht gezogen ift, barf nicht mit ber Auffüllung bes für Bartgmede bestimmten Theils bom Mugenhafen Die Roften Der begonnen merben. Mauer werden auf \$200,000 veran= fchlagt, und bie Stadt hat für ben Bwed fein Gelb. Ge mirb nun ber Bahnverwaltung zugemuthet, bag fie bie Roften tragen folle, als Gegenlei= ftung für bie acht Ader Land, beren Muffüllung ihr jugeftanden werben foll. Manor Swift berlangt außer= bem noch bon ber Bahn bie Abtretung eines 341 Fuß langen Streifen Lanbes fiidlich bon Bart Row, barauf aber will die Bahn unter feinen Um= ftanben eingehen, und ob ber gabe Wiff fich gur Biehung ber Mauer perfteben wird, ift auch noch fehr zweifel=

Bas bie Bahnverwaltung thun will, ift folgendes: Gie will ihre Beleife am Geeufer tiefer legen, Roften \$400,= 000: fie will bas Bahnbett, zwischen Randolph Str. und Bart Row mit 15 Fuß hoben Mauern einfaffen, Roften \$80,000; fie mill ben Biabuft an Der Randolph Str. umbauen, jo bag er iiber bie Geleife ber Bahn nach bem aufzufiillenben Lande führt, Roften \$75,000; fie will gwifchen Mabifon Str. und Bart Rom vier neue Biabutte über Die Beleife bauen, Roften \$80,: 000; fie will zugleich mit ben acht Aldern, welche ihr abgetreten merben follen, Die gange weftliche Salfte Des neuen Uferparts auffüllen, Roften: \$10,000 per Ader. Schlieflich will bie Bahn noch am Fuße ber Ban Buren Str. einen eleganten unterirbifden Bahnhof bauen, Roften \$75,000. -Das find hohe Bahlen, gu berüdfichtigen ift aber, bag alle biefe Arbeiten, ausgenommen nur bie Muffüllung ber westlichen Außenpart-Balfte, in erfter Linie ber Bahn felber au aute tom= men. Der Werth ber acht Ader Land, welche ber Bahn abgetreten werben, beträgt für fie minbeftens \$1,000,000. Es ift alfo nicht zuviel geforbert, menn man bon ber Bahn hierfur Die Biehung ber Augenmauer verlangt. Falls herr Wifh Diefes Bugeftandnig nicht machen follte, wird bie gangeMusführung ber ichonen Bart Blane in weite Gerne gerüdt. Die Berhandlungen werben heute fortgefest.

## Sepners Boltstheater.

Um nächften Conntag, ben 1. Geptember, wird ber Reigen ber beutschen Theatervorstellungen in Hoerbers Salle, an Blue Island Abe., nahe Mih= land Abe. und 21. Str., mit bem ausgezeichneten und in Deutschland allbeliebten Militar-Luftspiel "Rrieg im Frieden" unter Leitung bes herrn Robert Bepner eröffnet. Da ber größere Theil ber Berrenrollen Golbaten reprafentirt, jo ift namentlich auf Beichaffung echter Uniformen und Musruftungsftude große Corgfalt ber= mandt. In den berichiedenen Barthien bes Studes treten Die Berren Frang Solthaus, Sans Loebel, Eb. Schilb gen, Baul Rifchte, Willie Boemper, hermann Lemm, Sans Berg, Carl Rlot und Robert Sepner auf. Die Damenrollen werben bon Frl. Clara Ludas, Cibonie Bepner, Marieherms, Linda Schmidt, Marie Weber und Rathe Merner gefvielt. Bei folden treff: lichen Kräften find nur wirklich aute Aufführungen während ber beboritehenden Gaifon mit Gicherheit gu er-

Nach Schluß ber Borftellung fom: men, um ber gefdichtlichen Bedeutung bes Tages Rechnung gu tragen, zwei lebenbe Bilber auf ber Buhne gur Darftellung, eine Gpifobe aus bem Strafentampfe gwifchen beuticher und frangofifder Infanterie in Bagailles, und die Gefangennahme Napoleons.

\* Mahrend ber Ronbent ber Brief trager nächfte Boche in Philabelphia tagt, wird hier ber Ronvent bes Ber= bandes ber Angestellten bes Gifenbahn= Boftbienftes gufammentreten. Die Gibunger beginnen am Dienstag, und gwar im Balmer Saus. 250 Delega= ten merben erwartet. Prafibent bes Berbandes ift G. Fürft aus Cincinnati, ber Superintendent ber 5. Division bes Dienftes.

\* Salvator, ein reines Malgbier ber



# APODO gebrancht an jedem Wochentag, bringt Ruhe am Sonnlag. Jeder brancht's zu 'was Anderem.

Wenn die Bermenbung eines Studs Capolio jedesmal eine Stunde Beit fpart, wenn durch Erleichterung der Arbeit das Gesicht einer Frau bon Rungeln bewahrt bleibt, jo mußte fie thoricht fein, wenn fie gogern wollte, Den Berind zu machen, und der Mann, welcher über die Ausgabe der wenigen Cents, die es tojtet, brummen wollte, ein filziger Wejelle.

#### Beier am Drainage-Ranal.

Unläglich der Gertigftellung von Abschnitt 10 des neuen Schwemm=Ra= nals bereiten Die Drainage-Rommij= fare für tommenben Dienstag eine große Feier bor. Der Abidnitt 13 ift icon feit einigen Wochen fertig, aber Die Weier ift bis gur Bollenbung bes Abschnittes 10 aufgeschoben worden, weil in diefem bor brei Jahren ber erfte Spatenstich für ben Ranalbau gethan worden ift. Prafident Wenter wird zur Erinnerung an bas Geschehnig Infdrift: "Will und Coot Counties. Erfter Spatenftid, 3. Gept. 1892. Fertig gestellt, 3. Gept. 1895." Die Schluffeier findet, wie por brei Sahren Die Feier Des erften Spatenftiche in ber Rabe bon Lemont ftatt. Die Sania Te= und Die Alton-Babn mer= ben gegen 1000 eingelabene Bafte gum Weftplat bringen, und man erwartet auch feitens des Bublifums eine große Betheiligung. Bum Festredner ift Gr= Richter McConnell, ber Brafibent Des Groguois-Club eingelaben worben. Mus bem Abschnitt 10 bes Grabens find gegen 1,600,000 Rubifnards Erbe entfernt worden, mit einem Roftenauf= | Union Rr. 61 geboren. mande von rund \$1,000,000. Den Firma G. D. Smith & Co.

#### Unaugenehme Fragen.

Rachbem ber ftabtifche Finang-Rontrolleur Wetherell jest Wechselschulden im Betrage bon \$2,000,000 gemacht und damit ber Ctabt eine Binfenlaft ben \$75,000-\$100,000 aufgebürdet hat, wird bon neugierigen Leuten Die unangenehme Frage an ihn gerichtet, weshalb er nicht ben County-Cook meifter Rochersperger einfach zwang, bas viele Gelb an die Stadtfaffe abguliefern, welches er berfelben noch fchulbet. herr Rochersperger moge fich im Genuf ber Binfen Diefer Gelber fehr wohl fühlen, aber bas fei boch tein Grund, ihm Diefelben auf unbeftimmte Beit gu überlaffen. Berr Beiberell beantwortet Dieje Fragen nicht, fonbern wird grob gegen Die Frageffeller, und bas ift allerdings viel leichter.

# Serfules gehörte ju feinem Mlub,

ber er batte einen "Glub" (Reule). Gie merben uid, ober Gie fonnen mit bilfe pon bonite: en, wenn Gie bas Bittere regemania und fon. oll - werben fich binnen Antjem bemeitbar jen. Wer fich barnach richtet, wird fratt.

# Reine Maftviehansftellung.

Der Ginfturg bes Colifeum-Geboubes bewirft, daß die staatliche Ader= baubehorde in Diefem Jahre Die Daft= viehausstellung nicht ftatifinden laffen fann. Chicago hat gur Beit fein Gebaube, welches groß genug ware, bie Musit Mung zu faffen. Das Tatterfall, in welchem Die Musftellung im legten ahre abgehalten worben ift, erwies fich bei biefer Gelegenheit als gu flein.

---Ausgezeichnete Tag: und Abend: Echnie, Bepant Stratton Bufineg College, 315 Wabafb Ave.

# Der Grundeigenthumemarft.

Die folgenden Grundrigenthum? leberfragungen in der Sobe bon \$1000 und barnor murben autich eingerragen:

Str., Bupofieled Maribfield Moe., M. Bet-Etr., Silvofiesde Maribiteld uve., 20. Cert 2 M. dirich, 83,000. Etr., 161 duch well, von Midsigan Ave., bbins an M. Et. gaber, 81,250. Etr., 129 duch well, von wechtigan Ave., er an T. E. Buffield, 81,600. pple Etr., 19 duch nord, von Tierfen Ave., Biffod an I. D. July nord, von Tierfen Ave., Biffod an I. D. July nord, von Tierfen Ave., Biffod an I. D. July nord, von Tierfen Ave., Ettled 5, Edn Brootvale, 3, 3, Thies an except lot 18. Bled 5, Call Brootvale, J. 3, Ihies an Kraemer \$1,500.

4. Str., proichen galfier und Union Ab., A. Ibompion an C. & Tingol, \$1,800.

A. Orthe an A. Danner, \$1,200.

M. Orthe an A. Danner, \$1,200.

Isling an A. Barnel, \$2,200.

Isling an A. Barnel, \$2,200.

Belion Str., 191 Anh find, bon Chicago Ave., E. Berlard and A. Barnel, \$2,200.

Bilcor Str., 251 Juh öfft, bon Z. 43, Ave., A. Goares an M. A. Bones \$1,000.

Bilcor Str., 250 Juh öfft, bon Z. 43, Ave., A. Bilcor Str., 250 Juh öfft, bon Z. 43, Ave., A. Richards an benieben, \$1,000.

Bilcor Str., 250 Juh öfft, bon Z. 43, Ave., A. Richards an benieben, \$1,000. Dienftes.

\* Ealbator, ein reines Malgbier ber Enderford in A. 1998 S. 1998 S.

#### Arbeiter-Angelegenheiten.

Das Banfett, welches am Camftag gu Ghren ber Berren John Swinton und Reir Sardie veranstaltet werden wird, findet im Cafe Benrici an der Randolph Strafe ftatt. Zweihundert Gafte find eingeladen worden.

heute Abend findet eine lette Gi= nung des Musiduffes ftatt, welcher bie Parade des "Labor Congreß" zu ar= rangiren hat. Man erwartet eine Betheiligung bon 30,000 Mann.

Die ftreifenden Ginleger ber Drus eine Gebenttafel anbringen, mit ber derei-girma Rand, DeRally & Co. betlagen fich über Die Parteilichfeit ber Boligei. Dieje halte alle Bugange gu bem Gebäude ber genannten Wirma befett und verhindere die Streifer, auf ber Strafe mit ben Leuten gu fprechen, welche bie Firma an ihrer Stelle an= wirbt. Die Erfahleute tampiren vor= berhand in ber Druderei auf Telbbet= ten und werden auch in ber Bertftatte beloitigt.

Der Streif ber Buidneiber bei ber Firma Rohn Bros. ift geftern beigelegt worben, nachbem Die Firma fich ber= pflichtet hat, feine Arbeiter Diefer Branche mehr zu beschäftigen, Die nicht gur

In bem Romite, welches ber Labor Rontralt für Die Urbeiten hatie Die Congreg mit bem Empfang ber herren Sardie und Swinton beauftragt bat, befindet fich auch herr Mbolph Straffer aus Buffalo, ber langjährige Brifitent ber Internationalen Bigarrenmachers Union. Berr Straffer, ber gur Beit Schahmeifter bes Berbanbes ift, balt fich gegenwärtig besuchemeife in Chi= cago auf, und gwar als Baft feines Rachfolgers im Brafibenten-Umt, bes herrn George DB. Bertins.

# Beirathe-Bigenfen.

Bolgende Beirathe Sigenfen wurden geftern in Des Beilbelm Wendt 3ba Barfs, 25, 19. beich Tuder, Ligie Pland, Boieb Tuder, Ligie Pland, John Birt, Anna Winberg,

# Bau-Grlaubnibideine

# Todesfälle.

Radftebend veröffentlichen mir bie Liffe ber Dentichen, über beren Tob bem Gefinnbeitfan ichen geftern und bente Melbung guging: Michel Brun 1019, 21. Place, 55 3. Mary Abigail Rupfer, 371 G. Paulina Etr.

# Cheidungeflagen

\_\_\_\_

murben eingereicht von Marn gegen Joiebb Befat, wogen Trunffindt: Lamis III. genet Gliebt Gvans, wegen Trunfindt: Rellie gegen Carles Bourgegar, wegen Berfaffine: Juna gigen Ibomas, John D's Connor, wegen graufamer Bebandlung.

# Marftbericht.

Chicago, ben 27. Auguft 1895.

Breife gelten nur ffir ben Grobbanbel Dem Ale. Robl, 75c-\$1.25 per Sandert. Epargel, 40-50e per Bnad. Blumenfohl, 50-75c per Rorb. Cellerie, 25c-\$1.00 per Rorb. Erlat, beinart, 20. – 36. ver Korb. Kartoffeln, 30.–32e urt Aufhel. Aurtoffeln, 30.–32e urt Aufhel. Nuben rothe loc urt Tunend. Noberüben, 75.–96e ver Hohe. Grifen, Live. 11.00–11.50 ver daß. Grifen, grine, 11.00–12.50 ver daß. Erbien, grine, 11.00–12.50 ver Aufhel. Naberüben, 25.–36e ver Bujbel.

Bebenbes mefinget. Sahner, 81-9e per Afund. Brüblingbubner, 103-11; ber Pfund. Trutbubner, 9-11e ber Pfund. Enten, 8-9e per Pfund. Ganje, \$4.00-\$5.00 per Dubend.

Butteennts, 60c-65c ber Bufbel. Didorb. \$1.75-\$2.00 per Bufbel. Balluffe, \$1.25-\$1.50 per Bufbel.

Butter, Befte Rabmbutter, 20c per Pfund.

Friich: Eier, 122e ver Lag.

Friich: Eier, 122e ver Lag.

Friich: 75c-\$2.00 ver Taß.

Friich: \$1.00-\$1.25 ver Bund.

Planated: 60c-\$1.25 ver Bund.

Planated: \$1.00-\$1.25 ver Title.

Planated: \$1.00-\$1.25 ver Title. Pilamunt, 50-90c per Rifte ju 16 Brs. Brinfie. 25-7ie ver Korb. Grode beeren, 75c-\$1.00 per Afte ju 16 Bis. Brinternien, 10-22e per Korb.

Nr. 2. burt, 349c; Nr. 2, roth, 60-604e. Nr. 3, burt, 573-58c.

Rr. 2, gelb, 371-373c; Rr. 2, meiß, 361-371c

Rr. 2, weiß 211-22r; Rr. 3, meiß, 20-2116

# Abendpoft.

Ericheint täglich, ausgenommen Conntags berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Mbendpoft" : Webaube ..... 203 Fifth Ave.

Bwifden Monroe und Abams Gte CHICAGO. Relephon 90. 1498 und 4046.

febe Rummer ...... 1 Gent s ber Sonntagsbeilage. ch unfere Eritger frei in's baus geliefert Jahrlich, im Boraus begablt in ben Ber. Sabrlich nach dem auslande, portofret. ..... \$5.00

#### Ueberflüffiger Rummer.

Unläglich ber Befprechungen, weiche ber legten Bolfsgahlung in Maffa= mufetts gewidmet werden, wird wie-Frum fehr viel über bas "wachsende Mimperhaltnig" zwischen Stadt= und Landbevölferung gejammert. Trot des großen Kraches von 1893, welcher viele Städter hatte auf's Land treiben follen, find nämlich in bem Jahr= gehnte bon 1884-1894 nur bie Groß= ftädte in Maffachusetts gewachsen, die Rleinstädte aber und die landlichen Begirte entweder fteben geblieben ober gar gurudgegangen. Bofton bat um 26.29 Prozent zugenommen, Fall Ris ber um 54.77 Prozent, New Bedford um 65.47 und Worcefter um 44.30 Prozent. Die Bevolterungszunahine bes gangen Staates beziffert fich auf 28.48 Prozent, aber in Franklin County allein haben pon 26 Towns nicht weniger als 15 eine Einbuße etlitten, und in ben bergigen Gegenden ift bie "Beröbung bes flachen Landes" noch viel auffallenber.

Durch biefe Thatfachen werben bie Philosophen unter ben ameritanischen Beitungsichreibern an die Buftanbe im nifchen Reiche erinnert. Wenn fie jedoch meniger oberflächlich maren, fo würden fie jolche lächerliche Bergleiche nicht gieben. Italien mußte ichon gur Beit bes Raifers Tiberius große Mengen Getreibe aus bem Muslanbe einführen, und als bies im Genate gur Sprache gebracht wurde, fragte ber aifer, ob die herren Genatoren und Ritter vielleicht geneigt maren, ihre prachtvollen Luftgarten, Parts und Wildgehege wieder bem Aderbau guriidzugeben. Dagegen verforgt Die ameritanische Landwirthschaft nicht nur die einheimische Bevolterung über= reichlich mit ihren Erzeugniffen, fon= bern sie führt auch noch gewaltige Mengen nach Europa aus. Gie ift that= fachlich fo leiftungsfähig, bag bie Breife ber wichtigften Lebensmittel fin= ten tonnten, mabrent gleichzeitig bie Bevölferung aller Rulturlander bedeu= tend ftieg. Denigemäß hat fie mit ber gunehmenden Rachfrage nicht nur Schritt gehalten, sondern sie ift berfel= ben noch poran geeilt. Die ame= ritanifche Landwirthschaft bringt mehr herbor, als bei Martt begehri And wird unter niedrigen Breifen au

Ungebote beffer entfprechen wirb. Wenn unter Diefen Umftanben Diejenigen Landwirthe, welche unter ben ungunftigiten Bedingungen arbeiten, und folglich nicht einmal ihren Lebensunterhalt erwerben tonnen, in ben ftab= tijden Fabrifen Urbeit fuchen, fo ift bas am Enbe nur gang natürlich. Go- | burften. Er wird erfahren, bag feine bald fich bie Landwirthschaft wieber Bahn um etwa \$350,000 jahrlich bebeffer bezahlen wird, werben fich ihr Denn in ber 3wischenzeit werben bie vielgeschmähten Städte mit ihren Er= findungen und Induftrien bafür forgen, bag auch bas Landleben angenehmer, und bie Feldarbeit mühelofer fein wird. Schon jest werben im Diten auf allen Landftragen elettrifche Bab= nen angelegt, und fehr balb wirb bie Berbindung gwifchen Stadt und Land fo borzüglich fein, daß ber Farmer nicht mehr über "Bereinfammung" wird gu flagen brauchen. Das Unwachsen ber Stabte ift feineswegs eine "beangfti= genbe" Ericheinung.

letden haben, bis die Rachfrage bem

# Schlichte Mufit.

Bahrend gang Deutschland bas Un= mien an Die Wiederaufrichtung bes ileiches mit Jubel feiert, ruft bie Rordd. Allgemeine Zeitung" in ichrillem Tone nach bem Staatsanwalt. Diefer Befellichafteretter foll gegen Die fozialbemotratifche Breffe porgeben, welche Die Giegesfeier als "barbarifche Berherrlichung des Maffenmordes" be= zeichnet und die Gefühle bes beutschen Bolles verhöhnt. Wenn bie beftehenden Strafgefege nicht ausreichen, meint, bas frühere Munbstiid Bismards, fo mird ber nächfte Reichstag neue Befete machen muffen, mittels beren bie Reichefeinde jum Schweigen gebracht werben fonnen.

Es ift fchwer gu berftehen, woburch bas beutsche Bolt bas Diftrauen berbient hat, melches fich in biefem Ber= langen fundgibt. Comeit fich bies aus ber Ferne beurtheilen lagt, ift feine patriotifche Begeifterung burchaus ungeheuchelt und aufrichtig. Es gibt alfo flar genug gu erfennen, bag es in fetner großen Mehrheit ben "Berführungsfünften" ber baterlandslofen Go= gialiften nicht jaganglich ift und gegen Prefelben nicht gefchütt gu werben Braucht. Bare es aber anbers, d. h. ware es schon auf bem Standpuntte angelangt, bie Wieberherftellung Deutschlande gu bebauern, fo ließe fich mit Strafgefegen bagegen nichts aus richten. Man fann ben Patriotismus nicht im Buchthaufe lehren.

Thatfächlich wird bas Gebahren ber fogialiftifchen Zeitungen nicht bem Reiche schaben, fonbern ber fogialifti= ichen Bartei. Derfelben haben fich Sunberttaufenbe angeschloffen, welche awar mit ben beftehenben politischen und wirthschaftlichen Berhaltniffen ungufrieben, aber noch feinesmegs fo veit "borgeschritten" find, die Bater= landsliebe für einen bummen Aberglauben gu halten. Mus ben Genoffen, bie fo weit "aufgeflart" find, baß fie ein frangofisches Jatobinerheer in

würden, läßt fich gang gewiß feine große Partei bilben. Es ift baber angunehmen, bag bie fogialiftische Befolgschaft bedeutend zusammenschmel: gen wird, nachdem die Führer ihre mahren Gefinnungen fo offen barge legt haben. Das Gingige, mas einen Maffenabfall von der Partei ber Baterlandslosigfeit verhindern fann, ift

bie Drohung mit bem Polizeifnuppel. Ueberhaupt ift es zweifelhaft, ob bie Sozialbemofratie in Deutschland jemals eine folche Ausbreitung hatte geminnen fonnen, wenn bie Regierung nicht immer wieder ben Tehler gemacht batte, fie mit roben Gewaltmitteln gu befampfen. In England und Frantreich, mo bie Bref und Rebefreiheit herrscht, hat bie Umfturglehre niemals auf bie Dauer Fuß gefaßt. Die letten Wahlen in biefen beiben Länbern find ben Berftaatlichern fogar gerabezu berhängnifvoll geworben. Gben meil man ihnen feinen Maultorb anlegte und fie nicht gu Marthrern machte, fam bas Bolf von felbft bahinter, wie haltlos ihre Theorien find. Die herr= ichenben Gewalten in Deut'hland aber gehen mehr ober weniger bon ber Borausfehung aus, bag bas Bolf ber Denfer nicht Berftanb genug befitt, bie Trugichliffe ber Begapoftel gu burch= fchauen, und daß ihm folglich ein getreuer Edehart in Geftalt bes Staats anwalts gur Geite geftellt werben muß. Caprivi hatte meniger bon biefem Dif. trauen, als Bismard, aber auch er ließ fich schlieflich bon ben Gewaltpoliti= fern breitfchlagen, und ber neuefteRurs fcheint vollends wieder in bas alte Fahrmaffer führen zu wollen.

Das beutsche Bolt, welches mit fo großen Opfern feine Ginbeit errungen hat, tann minbeftens ein ebenfo grofes Mag von Freiheit vertragen, wie bas italienische ober ungarische. Rur meil es als unmundig behandelt und feines Bertrauens werth gehalten wird, hat die fozialiftische Agitation in Deutschland größere Fortschritte gemacht, als in jebem anderen Ruftur= lande. Das widerwärtige Geschrei ber "Norbbeutichen Allgemeinen Zeitung" welches mitten in ben Festjubel bineinflingt, ift gemiffermaken Die Grund: note für die schlechte Musit, die in bem neuen beutschen Reiche feit feiner Begründung gefpielt worben ift.

#### Canada.

Der Unfündigung, baß Gir Ribers

Bilfon, ein bedeutender englischer

Finangmann, Die Oberleitung ber

"Grand Trunt"=Gifenbahn von Ca=

naba übernommen habe, findet man

Die Bemertung angehangt, bag biefes

Greignif möglicherweise einen ftarten

Ginfluß auf die Bollpolitit bes Lan-

bes ausüben werbe, indem baburch bie

Freihandelpartei bebeutenb geftartt

würde. Bu bermundern ware bas nicht.

Seit etwa fechszehn Jahren hat man

in Canaba Die Schutzollpolitit befolgt,

und man fann nach dem, mas in biefem Beitraum bamit erreicht murbe, wohl zu einem gerechten Schlug tom-Der neue Bahnpräfibent, beni bie Aufgabe murbe, ben Betrieb bes großen ihm unterftellten Bahninftems gu berbeffern und lohnenb gu ma= chen, wird verschiedene Buntte finden, Die ihn gang besonbers intereffiren fteuert wird, burch ben 300 bon 60 Rrafte genug gur Berfugung stellen. Gents die Tonne, ber auf Andringen ber Rohlengrubenbefiger bon Roba Scotia auf Beichtohlen elegt murbe. Go viel muß bie Bahn alljährlich un gefähr als Boll für Rohlen gahlen, bie aus Penninlvania und Ohio in bie Proving Ontario eingeführt werben, benn es gelang nicht, mit Silfe bes Bolls ben Rohlengrubenbefigern Ropa Scotias ben Martt von Ontario gu fichern. herr Wilfon wird weiter finben, bak auch bas Gifen und ber Stabl beren feine Bahn bebarf, fünftlich bers theuert werben, fogar in gang bebeutenbem Mage, ohne bag baburch ber 3med - ausländische Biittenerzeugniffe bom canabifchen Martte fern gu halten - erreicht murbe. Der Boll auf Mulbeneifen beträgt \$4.48 bie Grof Tonne (2240 Bfund) und bie Buttenbefiger bon Roba Scotia erhalten eine "Bounty" von \$2 bie Tonne für ihr Gifen und weiteren \$2 bie Tonne für ben bon ihnen hergeftellten Stahl. Trogbem aber mirb noch ein fehr großer Theil ber in Canaba berbrauchten Gifen= und Stahlmengen aus ben Ber. Staaten bezogen. Bei ben borherrichenben Gifenpreifen bebeutet ber Bollgufchlag eine Preisftei gerung bon nahegu 50 Progent, und bas muß fchwer in's Bewicht fallen für ein Gefcaftsunternehmungen, bas alljährlich eine fo große Maffe Schienen und andere Gifen- und Stahlprobutte taufen muß. Much Betroleum wird im Gifenbahnmefen vielfach ge braucht, und auch auf biefes murbe ein hoher Boll gelegt, ba es an einzel= nen Buntten Ontarios gefunden wird. Man hatte alfo auch hier bas einheimi= fche Produtt gu befchüten, und glaubte bas in ausgiebigem Mage zu thun, als man bie ausländische Baare mit einem Boll bon mehr als 100 Progent belegte. Tropbem murbe im Rechnungs jahre 1893-94Del jum Fratturamer= the bon \$420,000 eingeführt, worauf \$466,000 an Bollgebühren bezahlt murben. Much babon muß bie Granb Trunt-Bahn einen guten Theil gahlen, und man geht beshalb wohl nicht fehl wenn man annimmt, bag herr Wil fon als Finangmann mit feiner gan-

gielt. In ahnlicher Beife tonnte man fämmtliche Inbuftrien burchgeben und zeigen, wie ber Schutzoll bas Rohmaterial vertheuerte, und zwar gum größten Theile, ohne bem einheimi: ichen Brobutte ben alleinigen Befit bes Marttes zu fichern. McRinlen murb. facen, bie Rille find noch nicht boch Deutschland mit Freuden begrugen genug, Die Thatfache, bag immer noch

gen Rraft für eine Bolitit eintreten

wird, die auf Berminderung, wenn

nicht Abichaffung ber für feine Be-

fellschaft fo toftspieligen Bolle bin-

frembe Baaren bertauft werben tonnen, burgt bafur - bie Bolle muffen noch weiter erhöht werben - aber er würde bamit vorausfichtlich auf gemal. tigen Widerftand ftogen, benn ichon jest hört man allenthalben im Lande bie Rlage, baß feine Fabrifanten in Folge ber canabifchen Wirthschafts politit ben Wettbewerb mit benen

Ontel Cams nicht aushalten fonnen. Die Befürmorter bes Schutzollmefens in Canada find gewohnt, gur Bertheibigung ihrer Politif auf bie Ber. Staaten bingumeifen, bie fich ja unter berfelben Wirthschaftspolitit einer hoben Blüthe erfreuten. Warum nicht auch Canaba? Die Sinfälligfeit biefes Arguments - wenn man bas Bermeifen auf unfere Buftanbe als Argument gelten laffen will - liegt flar auf ber Sand, und bie Bemeife Dafür zeigen zugleich auch, baf bie Ber. Staaten wirthschaftlich gediehen trop des Sochzolls, nicht wegen deffelben. Man hatte es in bem Sahrzehnt 1881 bis 1891 mit großen Opfern und vieler Mühe fertig gebracht, etwa 800,000 Ginmanberer nach Canaba gu loden, trothem zeigt aber bie Bevolferungs gahl Canadas für baffelbe Jahrgehnt nur eine Zunahme von 500,000 Ro pfen, bas ift meniger als ein natürli= der gefunder Bumachs ergeben würde, und ertlärt fich nur baburch, bag bon ben herbeigezogenen Fremben nur menige figen blieben und gubem noch viele Eingeborene auswanderten. Das Alles trop Hochzoll und aller Art "Schut" von ber Regierung aus. Das Schutinftem hat thatfächlich bollftanbia Chiffbruch gelitten in Canaba. (53 hat feinen angeblichen 3med, Canaba mirthichaftlich völlig felbititanbig zu machen, nicht erreicht, bagegen aber ber Rolonie eine ungeheure Schul benlaft aufgebürdet. Um nicht meniger als \$100,000,000 murben bie Schulben ber Dominion bermehrt, fo bag heute auf \$240,000,000 Binfen gu gahlen find. Allerdings murbe bie große Ueberlandbahn gefchaffen, welche ein eifernes Bindeglied gwifchen ben einzelnen weit von einander entfernt liegenben Theilen bes großen Rolo nialreiches fein foll, wie bie gange Schutzollpolitit barauf ausging, Canaba bon ben Ber. Staaten abzubrangen und bie einzelnen Provingen fefter aneinander gu fitten. Es mar bergebliches Mühen, und bas, mas Erlo fung bringen follte, wird nun als ichmere Laft empfunden. Wie Canaba ben Ber. Staaten nachahmte, als ben ben "Proteftions"=Gebanten aufnahm, fo wird Canada voraussichtlich bin nen Rurgem abermals ben Berfuch machen, bem Beifpiel feines großen Rachbarn zu folgen, und bie Steuer laft, bie ber hohe Boll auferlegt, gu verminbern, aber für Canaba wirb bas ungleich schwieriger fein, als es für uns war. Canaba bebarf beute ber Bolle, bie es por etma 16 Sahren einführte, um feine Regte rungsausgaben beden zu tonnen, und es mirb unfern nördlichen Rachbarn fcmer fallen, Erfat für ben Musfall gu finden, ben eine Berminberung ber Bolle berurfachen murbe. Dennoch

# Lofalbericht.

wird man Mittel und Wege finben

muffen, wenn man überhaupt hoffen

will, bon ber ichiefen Bahn herunter

gu tommen, auf bie ber "Protettions=

gebante" führte.

Fand Frau Scotts Juwelen. Der Goldmagrenbändler Mar Goldstein per

langt in erster Reihe die ausgesetzte

Belohnung. Bor etwa vier Wochen verlor bie Mr. 111 Universith Place wohnenbe Frau C. Scott, wie bamals auch in ber "Abendpoft" ausführlich berichtet murbe, an State Str., unmeit Congreß Str., ein Lebertafchen, melches ihren gefammten Diamanten-Schmud enthielt. Gie melbete ihren Berluft auf der Zentral=Station, doch blieben alle Nachforschungen ber Geheimpoli= zei anfänglich ohne jeden Erfolg. Schlieglich feste Frau Scott, welcher fehr baran gelegen mar, bie Gachen gurudguerlangen, eine Belohnung bon \$500 für Wiebererftattung berjelben aus, mas in ben Tagesblättern befannt gemacht murbe. Sierdurch murbe nun ein Rommiffionshandler, ber bamals Zeuge mar, als ber Jumelier Mar Golbstein ben Schmud fand, wieber auf ben Fall aufmertfam und gab ber Polizei bie nothigen Binte. Boldftein, beffen Beichaftslotal fich im Monabnod Gebande befindet, murbe in Saft genommen, bann aber nach Stellung bon \$10,000 Burgichaft fofort wieber auf freien Fuß gefest. Er gibt unummunben gu, bie Diamanten, welche einen Werth von annahernd \$5000 befigen, gefunden gu haben, will fie aber erft ber rechtmäßigen Gigen= thumerin guruderstatten, nachbem er bie ausgesette Belohnung erhalten hat.

\* Die geftrige Abstimmung in Cicero ift gu Gunften ber Bondausgabe ausgefaffen. 692 Stimmen murben bafür und 530 Stimmen bagegen abgegeben.

Guer eigenes gefundes Urtheil und auter Geichmad wird Guch

# JERSFY

Bfund verbreitet ihren Ruf meiter.

Meberall berfauft. Swift and Company, Chicago.

# MOELLER BROS.

928-930-932 MILWAUKEE AVE.

3 fpezielle Bertaufe für Donnerstag und Freitag. rten Bucker werben wir am Donnerftag und Freitag Morgen von 8 bis 9 Uhr verfan- 21c Unfer extra schwerer ungebleichter 10e Barchent (Canton Plannel) wird am Connerstag und Se Areitag von 2 bis 3 Uer Nachmittags die Yard verfauft für Alle 25c schwere nahtlose Cashmere Damen-Strümpfe werden am Donnerstag Abend von 7 bis 72c

Rotion Departement. Eiswolle, in ichward, weiß, roja und bells 9c "Globe Faitenettes" die neueften und beften, nicht billiger wie Saden und Ceien aber bef. 10¢

Rabtioje Schweigblätter, bas Baar für 5c Sauseinrichtunge=Departement. 4 Quart Aufwaichichuffel, guter, ichwe- 12c

Gallone Binn Celfannen. regularer 10c if-Burften, 20 Schrub.Burften, ertra ichwer und gut ge- 70 macht, regularer Breis 12c, nur

Eduh=Departement. Soeben haben wir 50 Kiften von den berühinten B. dor Rodester höchtenen Tamentduven erhalten, garantiert die bestraufenden und beit gemachten Zowie im Martt. das Bach für. Dongola Anopf- und Conur-Schube für Damen. Spile (Square and Needle Toe), brauchbarer Artifel., das \$1.69

Manner, mit einfachen und bommitgug Schillen, ber beste Echub, ber jemals offe- \$2.50

Aleider=Dept. Gerren Derby-bitte, alle die neuesten \$1.50 herren Derbn-Bute, fpegiell für Moeller Bros & gemacht und garantiet bei uns, den überall für #3 verfauft. \$2.00

Aleider= Debt. (Gortiehung.) Neberhofen, (Cberalis) für Manner, nicht die bif-ligften, fonbern pofitto die Beften, baifen ale wie bom Schneiber gemachte bofen febr 59c bauerhaft gearbeitet, bas Baar für. Jaden (Jumpers) für Manner, gerade fo bauer baft und gut gemacht wie 596

Grodern Dept. Dinner Gervice, aus 100 Studen bestehend, eine Auswahl iconer Muster und bub- 4.95

viel bequemer wie Mason fars, und halten die Frucht bester, Wir verfaufen:
Pt. Größe für 66. 3c Benn Sie Daion Jars faufen wollen, wir halten fie und verfaufen: 1 Ot. Größe für

Sier find nod einige "Specials": Seine Satine Danen Schrine mit Atias 48c Borte, mit Naturgriff, bas Stind.
Die beite intortrite fichefiche Bolle in allen 5c Die beste intoortrite lächsigte Wolle in allen Farbei, der Etrang Das beste Mode-Juller, Bleck lineb. Jersen Bleck Mode-Juller, die Parto Cammellinderhemben (Tlecke lineb. Jersen ribbeb) mit Mermeln, für Herbei, das Line nur Ertra große gedieichte Danblücher mit Frangen, das Etiaf. Wir berkansen ein besteres ungewächenes weizes Hend, nur das Andere 40c kries 25c

gen, für 100 Tunend Corlets in gran und ichwarg, in Größen von 18—30. würden billig fein 48c für 75c, Donnerstag und Freitag nur... Groceries.

Edottiche Erbien, das Pund 20
Schwarzer Veffer, das Pund 60
Farina, das Pund 25
Çeith, das Pund 25
Çeith, das Pund 20
Gette Zommer-Edurit das Pund 11
Getefota Meh, beste der Weit, das Haß 83,75
Bestes Pohnticken Nach, d. s. Fag. 83,60
Vestes Bohmides Roggen-Nicht, Fag. 83,10

#### Bing in die Falle.

211d. Baughman aus Cewifton, 3ll., wird von Privat-Geheimpoligiften verhaftet

und verftedt gehalten. Schon feit länger als fünfzig Jahichaften Lewiston und Canton, in Wulton County, Minois, eine bittere rehbe, ba jede bon ihnen berechtigten Unipruch auf ben County-Git gu haben vermeint. Lewiston ift in biejem mobernen "Stäbtetrieg" fomeit Sieger geblieben, bod berfucht feine Rontur= entin immerhin noch ihr Möglichftes, ihm die Ehre ftreitig zu machen. 211lerlei Morgeleien und Streitigfeiten find bie natürliche Folge hiervon, und als im Dezember v. J. das Courthaus in Lewiston eingeäichert murbe, mun= felte man fofort in Canton, bag bies nicht mit rechten Dingen jugegangen fei. Chas. Benry, ber Bachter bes Gebäudes, ein übrigens nur wenig ver= trauenermedenber Buriche, murbe fofort feiner Stelle entbunden und erhob paraufhin bie Beidulbigung, baf 211= berman Decar Bauahman und mehre= re andere prominente Burger Lewistons ihn bestochen hatten, bas Feuer angugunden. Dies war natürlich für bie bofen Bungen in Canton Baffer auf Die Mühle, ba es indeffen an ir= rendmelchem Remeismaterial mangelte. jo ichlief Die Cache allmälig wieber ein.

Um bergangenen Samftag erhielt nun Baughman ploglich von Chicago aus die telegraphifche Mufforderung, unverzüglich in Beichaftsangelegen= heiten nach hier zu tommen. Die De= pefche mar bon einem gemiffen "hogg" unterzeichnet. In Begleitung bes Diapors B. G. Rewton und von Dr. 3. R. Maguire langte Baughman am Sonntag Morgen bier an, und alle Drei begaben fich bann fofort nach bem verabredeten Rendezvous-Plat, bem befannten hannah & hogg'ichen Lotal an Clarf Str., gegenüber bem Boftgebäube. Der Schantwarter mußte bon ber gangen Ungelegenheit nichts und bat eben die Berren, fpater nochmals vorfprechen zu wollen, ale ber Privat-Detettive Farlen mit einem feiner Unterbeamten eintrat und ohne Beiteres Baughman für verhaftet erflarte, ba er in Gulton County Der Branbftiftung bezichtigt merbe. Der Arreftant wurde trop allen Protefti= rens feiner Begleiter ichleunigft abge= führt und ift feitbemt ipurlog perfcwunden. Manor Remton und Dr. Maguire, benen nicht erlaubt murbe, mitgugeben, fehrten am Abend nach Lewiston gurud und veranlagten jo fort ben Richter Simon P. Chope, Die Ungelegenheit meiter gu verfolgen. Die ftabtifche Geheimpolizei murbe von bem gangen Borfall in Renntniß gefett, bom hat auch bieje ben Alberman bisher noch nicht ausfindig machen tonnen. Falls Farlen ihn nicht fofort in Freiheit fest, foll er felbft in Saft ge=

ommen werben. Die Affare hat in Lewiston natiir: lich viel Staub aufgewirbelt und wird jebenfalls noch ein gerichtliches Rach=

# Sinter Edlof und Riegel.

ipiel haben.

3m Dezember v. 3. unterichlug DI= lie Sarmon feinem Bater, bem an Couth Bater Str. anfäffigen Rom= miffionshändler John D. harmon, Die Summe von \$1700 und brannte bamit nach unbefannten Gegenben bin burch. Alle Rachforschungen ber Bebeimpolizei über ben Berbleib bes jungen Mannes maren erfolglos, und Sarmon felbit erfuchte ipater bie Rri= minalbeborbe, bon einer meiteren Ber= folgung abzufeben. Jest aber nahmen perichiebene Gläubiger ber Firma Die Ungelegenheit in Banben und ermirtten, auf Die Anklage bes Unterschleifs hin, bon Reuem einen Saftbefehl ge= gen ben jungen Sarmon. Geftern mur= be ber Flüchtling, welcher ingwischen nach hier gurudgefehrt mar, bon Ges beimpoligiften ber Bentral=Station aufgefpurt und bingfeft gemacht.

### Die Rechnung ftimmt.

herr D. 2. Bullweber, ber Borfteber bes ftabtifchen Rartenamts, rechnet ber "Mbenbpoft" por, daß es bei feiner Bezahlung für den Monat Juni und ren besteht zwischen ben beiden Ort- bei ber Entlohnung bes Serrn Chas. Dt. Müller, ber mabrend ber erften Salfte bes Monats ftellvertretenber Borfteber bes Rartenamtes mar, gang ordnungemäßig zugegangen fei. Berr Müller habe als Superintenbent für 15 Tage \$75 gezogen und als Beichner für Die zweite Salfte bes Monats \$45, gufammen \$120. In ber zweiten Salfte bes Monats fei er, Berr Bullweber, bereits Superintenbent gewesen und habe \$75 erhalten. Dieje Rechnung ftimmt, und ber Gehler liegt in bem Wortlaut ber Lohnlifte, in welcher Sr. Müller für ben vollen Monat als amtirender Superintenbent geführt wird.

# Gr fommt dabinter.

Es hat lange gebauert, aber jest ift Stadt-Schapmeifter Bolf endlich boch auch bahintergetommen, baß bie ftab= . tifche Zivildienft=Rommiffion mit ih= rem Bestreben, feine Ungeftellten gu tentrolliren ihm bochftens leid thun fann. Die Rommiffion fann nämlich nur über folche Memter eine Macht aus= üben, für welche Die Bezahlung ber Ctabttaffe entnommen wirb. Der Stabt=Schatmeifter begahlt aber feine Leute, wie in der "Abendpoft," fchon geftern feftgeftellt morben ift, aus ben Binfen ber von ihm perfonlich für bie Stadt vermalteten Gelber.

#### ---Gine gefährliche Echantel.

Der 11 Jahre alte Ebm. Rabbitt. beffen Gliern an ber Gde von Zaplor und Baulina Str. mohnen, marf geftern Radmittag unweit feines Beims ein Geil über Die eleftrifche Drahtlets tung ber Strafenbahn, um für fich und feine Spielgenoffen eine Schautel berguftellen. Im felben Moment murbe er bon einem elettrifchen Schlag ge= troffen und fturgte unter ichmerglichem Mufichrei befinnungslos gu Boben. Man ichaffte ibn ichleunigft nach Saufe, bod, haben Die Mergte nur menig Soffnung, ben Anaben burchbringen gu fonnen.

# Todes-Mugetge.

iben und Befannten bie troutige Rachrich fere fiebe Cochter Salia Edroeber von ist Jahren, 5 Monaton feltg im Berten ift. Die Berbigung findet fart am Dominu 1 Uhr, vom Tranerbanie, 441 2 auch Caffwood. George und Billiam Edrober, Gliern, nebt Geidmiften.

Geft orben : Unfer gelfebter Cobn Joiep im Alret von 3 Jahren, Begrabnit am Donnerftag ben 20. Anguft, um 10 Uhr Bornt, pon bir Bon nung, 612 Brioop Err, nach om Er Marthelied bof. John und Margarethe Rubl. Giren, Victoria Tunnel,

340 S. State Str.

Ronrad Baner, Gigenthumer

Edlig. Bier an Bapf.

# Weltausitellungs: Kinderdiöre.

Die Mitglieder find gebeten, fich nachften Zon: nerftag, den 29. Muguft, Morgens um 10 Ubr nerugg, den Iv. Augunt, worgens um in wo vomiffie, in 20m, d. Jung's Holle, 106 Cft Ratu-dolph Etraße, jur Erobe für die Sebanfeier und Sentgegenuchme von Tidets für ihre Begleiter einzu-finden. Um vollzähliges und promotes Erigeinen nrb bringend gebeten. C. KATZENBERCER,

Bu bermiethen: Glegante 5 und 6 3immer-Flats Miethe \$12.00 und \$15.00 per Monat.

Maberes bei: J. C. MASON 2714 Butler Str., 2. Stod.



\$20 für obige Daidine. mit fieben Edublaben, aften Apparaten und 5jal, riger Garantie. Retail Office Gibribge B Rah-Mafdine

"Milein" Bilder.

Scheerent. Gute Stahl und Ridel platfirte Ederren. 4 Soll lang, werth 35c-Thermometer, in fancy Schaduel, 10¢

Seid. Salbhandiduhe. Die regutare 50c Auswahl von echt fomarzen gentebenen halbhanbichuben 250 Regenidirme.

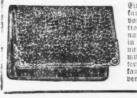
der, groß, echte Farben, fanch bobigefaunte und beftictte Damen-Laidentuder, echte Farben, 8c und 10c Baare - morgen. Atlas: Strumpfhalter. Mitha Gurtel Etrumpfhalter für Tamen. 120

Trilbn: Dergen - Großed?

Enirt: Baift: Zeta - Gold. ober &

aranin, werth bon 35c bis 50

50e und 75c Portemonnaies 19c



3u 35¢ Die neuen Mobair Brocateftes, Storm Series, Cafbumere Mabe. ichotifde Chebiots, eigl. Sbeds, ber jucht biefelben Waa-

3n 48c Die neuen Scholl ihottiichen Suttings, So goll. Camelettes, gemufterte Bedrotos, fanch Diagonals — Eine große 78c Waaregu 48 Cents.

Deel falbleberne Schulichuhe für Anaben, fcmarze und lobfarbige. Größen von 9 bis 2-

81.75 Edub.

\$1.19

\$1.25

Bargain

biotifirts

Schul: Schuhe

für Rnaben und Madden.

Ralblederne Schnftrichube für grifchwarze uib tans. Größen 11—5% bauerkafte Schube, reg. \$1,75 Sorte.

Befte Dougola Spring Beel Andpifduhe 98¢ für Rinder, Grogen 5-8. reg. \$1.35 Corte 98¢

Gin großer Berfauf von

Sfirts. Befauft que nem Spottpreis.

und geblumten Robair gemacht, voller echatt, fteifer Ruden, verfett battenb, ge- \$1.98

Bargain 3.- Damen Efirts bou reinwollener Gevar gemacht. ichwary und marmeblau, freifer

Serat gemocht, ichwart into matinerous with the febr weiter und voller Schait gemacht um für se oo Seratig gu weveen – worgen.

Bargain 4. - Damen-Clirts bon reinwollener Cerge beiter Qualitat gemacht burdweg gefüttert.

nach den alternenerten Mode-Bortagen gefchnitten.
es wurde niemals beablichigt.
biefe Strits für weniger als ko
ju vertaufen—morgen

Wanch:

Rorbe.

ne Cifeuben und ichwarze Santiammer bilger garantirt edt ichwarze, regul. \$1.25 und 69 c morgen.

Liste Befts. Schte Liste Thread Befts fur Samen, ansgeschnitten und armellos, weiß ober erru weit 15c morgen.

Rinder : Rleider. mit Rraufer

Rittels und binket inde geblaue Wrappers ge-ftreilt geblimt und gefindt; auch die Farben, lauch geblimt und geftreilt, mit Krank-garnert Matteau Ricken, volle Vernet, eine elegant: Dollar-Baare-Porgen

36c bolle Große befte Qualität Gem leber. 220

Beitdeden. Marfeille Du 590

8c

Gemeleder-Berfauf.

10c Große feines weiches Genisleber-

15c Große feines weiches Gemeleber-

werth \$1 -- morgen . . . . .

Bolgmaaren.

ten garnirt, boller Rod große Mernel. Singhams und Cambrics gemacht. hnbiche 65c und 75c Sortimente— Morgen

Auswahl bon 20 Arten Fan-ch Papierforbe, einfache und

Donnerstag Erinnerungen, daß es fein Gefchaft wie diefes für Bargains gibt.

Prei fpegielle Donnerftag-Bargains in Gebügelte Damen : Baifts Renen Berbit: Weit unter dem Roftenpreife. Rleiderftoffen. 31 25¢ Die neuen Ceide- und Woffen-Blaids, franz, gemusterte Mo-barts, franz deutrettas u. ichti-feride Robitsten – ind d um die Halfte mehr werth.

Baraain 1. Gebugelte Da-Serabgefest.

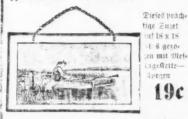
Bargain 3.- Unfere gefammte \$1.24-Ausmahl bon Damen-Baifis, bon ben allerbeften Cham-brate und Bercate gemacht, mit zugefpistem Joch-



\$6.48

Anie-Sofen-Gine große Bar-Scotch Cheviot Schul-

Sandtuder Gine große Griparnis Große befranfte Barnsten Oudhanbtilder 60 le bei 36 gefäumte leinene Damaft und burfbaublicher-18xi8 gefnotete frang. 100 Sehr feine große geftweter und gtatte Tringe Tamail-Banbtidter und große leinene boliteitamite eine batteten werth



Zajdentüder. Ganen hoblgefannte

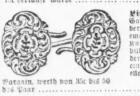
23 and 34 n. 4 goll breites Taffeta-Band, und rofa, reine Seibe, werth 25c bie Yarb -

Singhams. Fen carrirte, geftreifte u. Maid regulare 500 morgen bie Birb 121ge Cualitat Ginghams -Spiten. Farbige Chantelly 10c

Edmudjagen.



Bint-Anopfe



12c

450 Gemurg. Edrantden-hartholi-Ge. 32¢ beitet-regularer Preis 5%

Extra Billig

# Exfursionen Deutschland,

Befferreich und ber Schweis. weimal madentlid mit Ednelldampfeen. Ertra billige Billette feine ilnfoften-in ber That Biles iver" ant ber gangen Reite. Erfenbahn-Billette nach allen Plagen find bil-Gelbiendungen merben wie gewöhnlich prompt id ficher beiorgt. Man wende fich gefälligst perfönlich oder schriftlich an

R. J. TROLDAHL, General-Agent, 171 E. Harrison Str.

Wenn Gie Geld iparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen und Saus-Ausftattungswaaren von Strauss & Smith, W. Madison Str. Deutide Firma. \$5 baar und \$5 monatiid auf \$50 merth Wibbeln.

275 Wabash Av. | Lefet die Sonnlagsbeilage der Abendpoft.

# Bügelbrett-5fing langes Bügelbrett, bou Abornholz gemacht und hubich 270 ladirt - werth 500

Trodengefielle - Bufammenlegbare 350 todengefielle. 5 Sug hoch wenn offen.

jest nach und bon Enropa.

Raberes bet **Anton Boenert** Generalagent der HANSA LINIE. 84 LA SALLE STR.

Rechtskonfulent und im faifert. Dentichen u. Defterr .- Ungar. Ronfulate Regiftrirter öffentlicher Rotar.

Erbichafts = Einziehungen Epezialität.

Bedfel, Rreditbriefe und ausländifde Gelb. forten jum billigiten Rourfe. Bollmachten mit tonfularifden Beglaubigungen prompt beforgt. Voftausjablungen. Gelber zu ver leiben und Sppotheten zu vertaufen. U. C.

### Bergnügungs=Wegweifer.

Chicago Opera Doufe.-Ali Baba. Booley's .- The Cafe of Rebellious Gujan. Wic Bider's .- Fanchon. Schiller .- Trilby. Gr. Opera houfe .- A Dennine Dentleman. olumbia .- The Masqueraders. Dablin's .- For Rebenue only. Al cab. of Mufic. Down on the Sumanee Rib.

in coln .- Shenandoah. Etanbarb .- Banbeville. Safino.—Candeville. Leanis - The ater.—Randeville. The Orpheus.—Bandeville. Ibm pic .- Baudebille.

The Orphen S.—Baubeville. Maf. Temple Roof Garben.—Baubeville. Kolifeum Garben S.—Erft. b. Bidsburg.

#### Bleichformige Staatsgefeke.

In Detroit fand biefer Tage eine Ronfereng ftatt bon Mitgliedern ber Rommiffion, welche auf eine größere Bleichformigfeit ber Befete ber ber ichiebenen Staaten hinarbeiten foll. Wie ber Telegraph melbet, maren Bertreter bon folgenben Staaten an= wefend: New York, Maffachujetts, New Jerfen, Michigan, Georgia, 36 inois, Connecticut, Miffiffeppi, Jowa, South Carolina, Florida, Maine, Miffouri, Colorabo, Bermont und Oflahoma. Es ift gu bedauern, bag nicht fämmtliche Staaten bie Ron= fereng beschichten, benn bie Erreichung bes angestrebten Bieles ift im höchften Grabe munichenswerth. In allen Fragen herricht jest eine taum glaub= liche Berichiedenheit ber Gefete. Man fann nicht zwei Staaten finden, Die biefelben Che= und Scheidungsgefete besiten, und biefelbe Mannigfaltigfeit befteht in ben Gigenthumsgeseten und den Gefeten, die fich auf ben geschäft= lichen Berkehr beziehen. Diese große Berichiebenheit ber Gefete und gerichtlichen Entscheidungen ift bem Geschäftsverkehr außerft hinderlich und verurfacht in fozialen Fragen, die fich auf Ghen, Scheidungen, Erbangelegen= beiten und Gigenthumsübertragungen beziehen, fast tagtäglich ernfte Schwierigfeiten. 2113 beshalb por fünf Sahren bie New Yorter "Bar Affociation" ein Romite ernannte, bas ben Auftrag erhielt, fich mit ahnlichen Bereini= gungen anderer Staaten in Berbin= bung gu fegen, um gemeinfam auf Erlangung größerer Gleichmäßigkeit ber Gefete ber berichiebenen Staaten hinguarbeiten und bie Staatsgefet= gebungen für ihren Plan gu interef= firen, ba fand bies Borgehen allgemei= nen Beifall und bie Unterftutung ber Beichäfts= und Abvotatenwelt in faft allen Staaten. Alljährlich fanben feitbem Ronferengen ftatt, und einige fleinere Erfolge find icon aufzuweifen. Co fonnte biesmal ein Romite berich= ten, bag ber Staat Wisconfin bie anstößige "Gnabenfrift" bon brei Tagen auf Wechfelzahlungen abschaffte, und bie Gefetgebung bes Staates Michi= gan bie Empfehlungen ber lettjähri= gen Ronfereng bezüglich gleichmäßiger Grundeigenthums=, Ghe= und Rach= arBgefebe, gutgeheißen hat. Und alle Mitglieber, welche überhaupt über bie Saltung bon Staatsgesetgebungen gu ben Beftrebungen ber Ronfereng gu be= richten wußten, tonnten mittheilen, baß bie gemachten Empfehlungen al= Ienthalben gunftige Aufnahme fanben. Das ift allerdings noch menig genug gegenüber ber gewaltigen Aufgabe, bie man fich geftellt hat, aber es ift boch etwas und läßt für bie Butunft hof-

Bunachft wird man berfuchen, gleich förmige Gefetgebung bezüglich ber Gintreibung bon Buch= und Wechfel= fculden gu erlangen, und bann wird fich Die Aufmertfamteit ber Rommif= fion auf die Korporationsgesetzgebung ber berichiebenen Staaten richten. Gerabe hier ift eine Menberung bringend nothwendig. Bahrend einzelne Staaten ziemlich scharfe Aufsicht über bie bort inforporirten Gefellichaften führen, gum Beifpiel auch bie Rorpo= rationen zwingen, in bem Bertaufe bon Untheilscheinen eine gewiffe Grenze gu giehen und auf bie Sinter= legung eines größeren Prozentfages bes bewilligten Aftienkapitals brin= gen, laffen andere Staaten ben Rorporationen bollig freie Sanb. Wenn hierin Gleichmäßigkeit - in ben hauptpunkten wenigstens - erzielt werben fonnte, bann murben nicht nur ungahlige Bürger bor Betrug bemahrt bleiben, fonbern auch alle ehrlichen Rorporationen würden Rugen baraus gieben. Man fann ben Beftrebungen ber Ronfereng nur möglichften Erfolg

# Berichiedenes.

- Schauberhafter Gebante. Trinfer: "Berrgott, bin ich froh, daß ich fein - Estimo bin! Wenn ich ba= ran bente, bag ich bann all meinen Dorfcht mit - Thran ftillen mußt!"

- Raltblütig. - (Boot eines Dam= pfers. Bei einem Tisch sitt ein Eng= lander und fpricht gum Aufwarter. Gein Cohn lehnt an ber Bootsbruftung.) Englanders "Steward, bring Gie zwei Beeffteats!" (Infolge einer Bewegung bes Schiffs hat ber junge Engländer bas Bleichgewicht verloren und ift in's Waffer gefturgt. Gein Bater ift im Begriff, ihm nachzufprin= gen, ruft aber vorher noch bem Mufwarter gu): "Steward, bring Sie noch nicht bie Beeffteats!"

- Schnelle Antwort. - Gin junger Geiftlicher, welcher fich um die Protettion Schleiermachers bewarb, suchte auf alle mögliche Beife, bem berühm= ten Prediger gu fchmeicheln, doch muß= te biefer fich ben Laftigen ftets auf ge= ichidte Beife bom Salfe gu ichaffen. Mis wieder einmal eine neue Angahl bon Predigten Schleiermachers erichienen war, fandte ihm fein egoiftischer Bewunderer einen Brief, in welchem er folgendes fchrieb: "Mein theurer Bruber! Ich habe Ihre letten Predigten gelefen und barüber geweint. Ihr Gie hechschätzender R." — Umgehend traf bie Untwort ein: "Gehr geehrter Berr! 3ch habe Ihren Brief gelefen und bar= über gelacht. Achtungsvoll Schleier-

#### Lofalbericht.

#### Raben-Gliern.

In einem nur burftig ausgeftatteten Bimmer bes Saufes Rr. 15 Gennott Str. fanben geftern Beamte ber Rinberichukgesellichaft brei Rinber bes S. Fredericion'ichen Chepaares, Die bon ben Eltern schmählich im Stich gelaf= fen worden waren und formlich Sunger litten. Wie bie Rleinen ausfag= ten, war ber Bater ichon feit mehreren Monaten fpurlos berichwunden, und am pergangenen Abend habe fich auch bie Mutter entfernt und fei noch nicht wieder heimgefehrt. Die armen Rinber, bon benen bas jungfte taum gwei Monate alt ift, murben borläufig Wohlthätigfeits = Anftalten überwiefen, und die Boligei fahndet ingwischen auf bie mehr als herglofen Eltern.

#### Um eine Ranne Bier.

Bor ber Saafel'ichen Wirthichaft, Mr. 2007 Madifon Str., gerieth ge= ftern Nachmittag berhaustnecht Frant bu Chane mit einem gemiffen Jojeph Jenfins wegen Begahlung einer Ranne Bier in fchmeren Streit. Nachbem man fich gegenseitig bereits orbentlich mit ben Fäuften vermöbelt hatte, jog Jenfins ploglich ein haarscharfes Meffer und brachte feinem Gegner einen gefährlichen Stich in ben Unterleib, sowie eine flaffende Schnittwunde cberhalb bes rechten Auges bei. Der Schlimmberlette wurde ichleunigft nach bem Counth-Hofpital transpor= tirt, mofelbit bie Mergte feinen Buftanb für bebentlich ertlärten. Jenting fitt in ber Desplaines Str. Polizeiftation hinter Schlof und Riegel.

\* Frau Auguste Williams beansprucht Theilhaberschafts-Rechte an ber Gerberei bon Fogarth & Willi= ams, Dibifion Str., nabe bem Fluß. Sie fagt, Fogarth habe bas Gefchäft eigenmächtig an bie Armours bertauft und berlangt bom Obergericht, bag biefes eine Abrechnung erzwinge.



# Burlington

BESTE LINIE

# Vier Züge Täglich

# Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben. Berlangt: Gin junger beutider Mann fur ge-wöhuliche Arbeit in Apothete. Ede 31. und halfteb

Berlangt: Borter für Calvonarbeit. 126, 5. Ape. Berlangt: Gin Deutscher, evangelischer Konfes-fion, der in deutscher Korrespondens gewondt ift wwo für den Amgang gerfügend Englisch versteht. Den werde sich schriftlich an die "Deutsche Barte", 26 5 Nies

0, 5, gire. Berlangt: Gin junger Mann, um einen Bader-vogen zu treiben. Mit Refevensen, 588 Blue 35: and Me. Berlangt: Gin Junge in ber Baderei. 1037 28.

Botlangt: Gin Badermagentreiber. Muß auf bei Beftieife befannt fein. 103. B. Late Etr. Berlangt: Gin Rellner (Baiter). 73 2B. Bate Etr. Berlangt: Bartember. 155 28. Ranbolph Str., Berlangt: Gin Borter, ber waiten tann. 5498 Late Abe., Ophe Part.

Berfangt: Gin Porter für Cample-Room. 468 Dg. Berlangt: Junger Mann, ber bas Drygoods. Bee ichaft verifebt. Rachgufragen bei 3. M. Carroll, 469 Wilmaufte Abe. Beplangt: 2 Manner für Rüchenarbeit. Fram Thielenann, Lincoln Bart Beach, Nordende von Uncoln Parf.

Berlangt: Gin Porter im Times Reller, Rordmelt-Ede Baibington Str. und 5. Abe. Berlangt: Coneiber, 150 Milmautee Abe Berlangt: Ein Couchmacher auf Reparatur. 804 5. Salfted Etr., nabe Canafport Ave.

Dorlangt: Gin guter Abbugler an Roden. ede Berlangt: Junge in Baderei. Giner ber ichon im Befchaft mar, borgezogen. 558 Milmaufee Moc.

Berlangt: Agenten für Romane und Zeisichriften und gum Berlauf bes allbefannen "Gartenlaube." Ralanders. B. M. Mai, 140 Wells Etc. 20ag,2m Berlangt: Bebbler für Sig's Pain Erpeller und Commertropfen gu berlaufen, Sigs Mebicine Co., 17aug. 2m Berlangt: Leute jum Berfaufe bes "Gibele Bote-Ralenders und bes "Schelm". German Um. Rens Co. 28-30 S. Martet Str., Rordweft-Sed Ran-bolph Str.

# 773-781 S. HALSTED ST

Mehmt S. Salfted Str.-Car bis jur Thure, oder I. Jullerton Ave., und Saffed Str. Car bis 18. Str., und gefit 2 Blocks nordlich.

# Schuhe=Departement.

Aukerordentsiche Gele. Morgen, Donnerstag, 29. August.

Die neuen Beränderungen in unserem Schuhe Departement und die Engagirung eines neuen Geichaftsführers dajelbit hatte, wie wir voraussaben, ein gründliches Aufschütteln neiten Geiggirsingers vareibit gatte, wie wir vorausjahen, ein grundinges Aufguttein bieses Cepartements zur Folge, wobei eine große Anzahl von angebrochenen Schulwaaren n. j. w. an das Lageslicht kainen. In Anbetracht, daß wir dieses Tepartement für das Herbstgeschäft in richtigen Stand seinen mussen, und der neue Geschäftssührer bei seinem Eintritt ein gereinigtes Feld vor sich hat, ist es nöthig, die Fehler und Arthumer seines Borgangers hinweggufegen, und um biefes auf bem raicheften und furgeften Bege gu bewerfstelligen, beginnen mir

am Donnerstag Morgen, den 29. August, pragife 8 Mfr Borm., einen

Großen Alusfegungs-Acrfanf von allen Obbs und Ends, ganz einerlei, welchen Breis sie erzielen. Leset die Lifte bieser unvergleichlichen Bargains forgfältig burch, und folltet Ihr Euch bafür intereffiren, fo ware uns ein Bejuch unferes Schuh-Departements fo fruhzeitig wie möglich am Donnerstag febr erwunicht. Es bedeutet fur Gud eine große Gelb-Griparnig.

360 Paar Tennis-Slippers für Männer, Anaben und Kinder, angebrochene Größen-alle muffen fort, gu ..... 120 Paar Three Boint Saus Glippers, guter Qualitat, fur Damen, handgemacht, 3 bis 8-billig zu 85c.....

983 Paar Dongola und Tud Dbertheil Schnur- und Anöpfiduhe fur Damen, Moben letter Gaijon, von unieren \$2.00= und \$2.50 Qualitäten, enge und edige Facons, B. C. D. und E. Beiten, reelle Baare und von guverlaffigen gabrifanten gemacht-Raumungs Breis ..... 248 Baar feine Gatin Ralbleber Schnur- und Congreg. Schuhe fur Manner, enge und edige Ragons, einfache ober bopvelte Sohlen, 6 bis 11. — Durch und burch solles Leber, gegenwärtiger Marktwerth \$2.50, morgen

206 Baar, alle nachgebliebenen hochfeine lohfarbige Orford Ties fur Damen, wir haben fie lette Boche nicht alle gu 97c geräumt, wir versuchen es morgen zu....-

Morgen! JOHN YORK CO

Morgen!

Berlangt: Männer und Anaben.

(Angeigen unter Diefer Riebrit, 2 Cents Das Wort.) Berlangt: Gin Mann, einen Mildmagen gu fab: en und fich im Saus nieglich ju niachen. 381 G. Berlangt? Bartenber, Baiter, Borter, Ruchens leute, Bader, Butcher, Teamfter, Groceryclerts. "Ibe Beritas", 41 R. Clarf Str.

Berlangt: Bainter. Miebert & Co., 1071 R. Ro. Berlangt: Gin Junge, Bferbe gu beforgen und ur fraftige Arbeit. 879 R. Balfted Etr. Berlangt: Junger Mann als Borter im Caloon. 210 Bells Etr. B:rlangt: Unftanbiger Junge im Reftourant. 253

Berlangt: 3. Sand an Brot. Muß verfteben mit Bierben umgugeben, 853 R. Clarf Ger. Berlangt: Gin beuticher ftarter Junge an Brot gu beifen, Giner, ber icon in einer Baderei gears beitet hat. Kann gleich aufangen. 191 28. Chicago Berlangt: Gin Junge an Prote 212 2B. Chicago

Mor.

Berlangt: Leute jum Berlauf bes Luftigen Bote Ralenders 1896. Derm'. Rraufe, 203 Gifth Abe.
2aug, trumomi, bm

Berlangt: Gin ftarfer Junge an Cafes. Rur einer r icon an Cafes garbeitet bat, braucht fich gu elben. 588 Blue Island Ave. Berlangt: Erfahrener Mann jur Ruchenarbeit im Reftaurant. 178 Quinen Str., oben. Dimibo

Beriangt: Danner und Frauen. Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Wort.) Rnaben und Madden für ben 2. Ceptember, um

Telegraphiren ju erlernen auf unferen Linien. Be-gablung 260.75, 2100 bis \$150 monarlich, Nachjus-fragen jofort in Breifwents' Cfifee, 40 Dearborn Etr., 4. Floor. Rehmt ben Glevator. midofria Berlangt: Frauen und Dadden.

Berlangt: Madden fombetent gemacht in 2 Mo-naten bie Arbeit eines Erpert Stenggrauben in berrichten. Ertflung gutanitet. 875 per Monat, Manager, 40 Deruborn Str. Rebnit ben Glebatot. Berlangt: Ein Mabden im Seiffateffen Store, Muß beurich und englisch fprechen und Erfahrung haben. Nachgufragen im Store, 571 Lincoln Ave. Berlangt: 2 gute Maidinenmadden an hofen. 1105 Ban hern Str. 28aug, lib

Ein tüchtiges Madden fann bas Afeibermaden erlernen, mir Bergutung. Die icon etwas berfteben follen fich melben. 535 R. Clark Etc. Berlangt: Daidinenmadden an Sofen ju na-in. 707 BB. 19. Err. 28aug, lio Berlangt: Ginifber an Sofen. 117 28. Divifion

Madden und Damen für den 2. September, um eit der Union Steerrie Tekograph Company das Te-egraphicen auf unferen Linian zu Alexuen Be-ablung \$50.875.8100 bis 8180 monotlich Rachzu-ragen in Bestivents' Effice, 40 Dearborn Sirc, . Floor. Rehmt den Glevator, midofefa Berlangt: Overaffmacher auger bem Saufe. 27 Mabifon Etr., Bimmer 416. Berlangt: 2 erfte Rlaffe Sandmadden an Roden, guter Lobn. Gde Biffell und Fremont Str. bini Berlangt. Mifdinens und Jandmudger an Ros den. 235 B. Rorth Woe. 27ag.lin

Sausarveit.

Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. Berlangt: Mabchen für Saubarbeit in Deutscher Familie. D. Friich, 23 E. palfted Etr. Berlangt: Gutes Madden für gewöhnliche Baus-abeit. Guter Lobn, feine Baiche. 6310 Salte. Dert., oben. mido Berlangt: Junges boutides Madden für leichte handarbeit. Run ju Daufe ichlafen. 837 R. Clar. Berlangt: Ein erfahrenet Madden für allgemeine Gusaubert in einer Familie von 3 Perfonen. Gister Lohn. (31 Fullerton Abe., 3. Flat. Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine Sausarbeit, 2327 Dearborn Etr. Berlangt: Gutes Madden für Sausarbeit. 3 in Familie. 276 Wabanfia Ave., Ede Lincoln Sir. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. Guter Cobn. 38 Le Donne Str. Berlangt: 100 Madden. Mrs. Roehler. 202 Gub: Berlangt: Deutsches Mabden, ungefahr 15 3ahs e alt, für leichte Sausarbeit. 889 Armitage Ave. Berlangt: Gutes beutides ober bobmifches Mad den für gewohnliche Sausarbeit. 812, 43. Efr. nabe halfteb Etr. Berlangt: Gutes Madden für Sausarbeit. Rleine Familie. 705 R. Caften Abe. oben. Rojengweig, mibo Mibo Berlangt: Gin nettes Mabden ohne Unbang fann eine gute, einträgliche Stellung erbalten. Abn. 2. 316, Abenbhoft. Berlangt: Biele Maddens 147 S. Beoria Etr., 27aug, Im From Soul. 27aug, in Berlangt: Madchen für gewöhnliche Hausarb it 45 E. Chicago Ave., 2 Treppen. Dim

Berlangt: Gine erfter Alaffe Röchin und Laundreb, jomie 2. Mabden. Rug engliich iprechen und Res ferengen haben. 4754 Greenwood Abe. bimt

Berlangt: Gin Dabden für Sausarbeit. 1643 Brightmoob Abe.

Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Sausarbeit. Beslangt: Meltliche Frau als Saushalterin. Gutes Deim. 1825 George Etr., 2. Floor. Berlagt: Gin Dlabden für gweite Arbeit. Rach: ufragen 573 Vo Salle Mre. Berlangt: Gin Dabden für ein Rind aufzugaffen ind in ameirer Arbeit mitguhelfen. Sobn \$1. Dib t. Clarf Etr.

Rerlangt: Gin Mabden in ameritaniiche Familie und Riberfide, Englijch nothwendig, Lohn \$4.50. 545 R. Clart Str. Berlangt: Cofort 25 Madden für Sausarbeit in einen Brivatfamilien, mi; und ohne Waiche. \$3.50 is \$5.00. 545 R. Clart Grr. Berlangt: Gin Deutides Dabden. 3603 Union

Berlangt: Madden, 12-15 Jahre alt, im Saus gu belfen. 580 Couthport Abe.

Berlangt: Rettes Dabden. 32 Jane Etr., nab Berlangt: Madden für Sausarbeit. \$3 per Bo: be. 541 R. Wood Str. Gde Divifion Str. Berlangt: Gin Mabchen fur leichte Sausarbett. 10 R. 2000b Etr. Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit. Berlangt: Gin Mabden für Sausarbeit in fleiner amilie. 3622 Wenzworth Moe. Berlangt: Gine Grau jum Schruppen im Reftau-rant. Rachts. 203 E. Clarf Str., Bajement. Berlangt: Junges Madden für Sous-Arbeit. 248 Mohamt Str., eine Treppe. Berlangt: Gin gutes Mabden für allgemein Quusarbeit. Guter Lobn begahlt, 214 Barren Abe

Berlangt: Ein Mabchen in einer fleinen Famt-lie, welches gut waiden und bugeln fann. Guter Lobn wird bezahlt. R. Berg, 980 N. Clarf Etr. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 3 in Familie. 1 Wentworth Mbe., 3. Glat. Berlangt: Gine tuchtige Rodin und Baiderin, amilie bon Trei. Guter Lobn. 3443 E. Barf Abe. Berlangt: Mabden fut allgemeine Sausarbeit. 78 28. Chicago Abe. Berlangt: Mabchen für Sausarbeit. 821 Davis Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. Bevlangt: Tücktiges Modden für allgemeine haus-arbeit in Samilie von Drei. Borguiprechen von 2 vis 3. 331 Mohamt Etc. 3. Stod, Rorbfeite. Berlangt: Madden für allgemeine Saufarbeit. 4 familie. Guter Lohn. 331 Montroje Boulevarb, Berlangt: Meltere Frau für leichte Sansarbeit,

Berkangt: Gine alleinftebende altere Grau, nicht nter 40 Jahren, bei einer fleinen Familie. Gutes ein. 3486 Archer Abe., Gde 35. Etr. Berlangt: 2 Mabden für Rudenarbeit im Re-antant. 542 Lincoln Mor., nabe Sheffich Mor. Berlangt; Gin Marden für allgemeine Daus: arbeit. Gutes Beim, 3136 Bernon Mor.

Berlangt: Gin nebentliches Ainbermadden, um auf ein Kind Acht zu gebn. 5643 Wabaih Ave., eine Treppe boch. Berlangt: Gin gutes Madden für gweite Arbei. Brivatjamilie. 340 3meiana Mbg. mido

Berlangt: Gutes Modden für Sausarbeit in fiels ter Familie, vohn \$2 per Boche, Referengen ber-angt. Abr. B. 21 Abendpoft. langt. Abr. B. 21 Abeneben. Berlangt: Gin Dientmadden für allgemeine Berlangt: 33 Epergreen Abe., nabe Roben Ett. mibo Braucht nicht gu toden, 6610 Ctate Etr. mibo Berlangt: Radin und Laundreß für fleine Gumis lie. 3945 Elis Woe. Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine Sausarbeit. Guter Lohn, Radgufragen 4312 Eter-Err. mibotr Berlangt: Gutes beutides Mabden für leichte bausarbeit. 458 2B. Dieiffen Str., Job Glat. Berlangt: Gine Sausbälterin bei Wittwer, Mitt-ber Dreibiger Jahre, aufs Annd, Leichter Blag, qutes heim. Aur Blattdeutsche brauchen fich gu-melben. Driefe erbeten unter C. 303 Abendpoft. Berlangt: Dabden für Ruchenarbeit. 73 B. Late Berlangt: Gine gute Lunchtodin. 52 Cherman Str., nabe Ban Muren Etr.

Berlangt: Ein ordentliches Madden, bas gut tochen umb bugeln fann. Reine Kinder, Reine Boars ber. 661 S. halfteb Str., im Calcon. mibo Berlangt: Gute Rochin für Reitaurant. Deutiche borg gogen. 1219 Milmaufee Abe. Berlangt: Deutschrameritanifdes Madden für allgemeine Saufarbeit. 4817 Langleb Abe. Dimt Berlangt: Gin erfahrenes Mabden für allgemeine jausarbeit wird fofort jum Antritt gejucht. 718 ullerton Abe. Berlangt: Mabchen für allgemeine Gausarbeit. 3518 Baulina Etr. 26joug, Iw Berlangt: Ein jungs Mabchen für allgemeine Gausarbeit. Willig jum Lernen. 6639 Langlen Abe-mobimi

Berlangt: Biele Mabchen. 539 BB. 12. Str. Etel-ibermifilungsbureau. 27aug, In nvermiftlungsbureau. 27aug, Iro Berlangt: Madchen finden immer gute Siellung ei hobem vohn auf der Südjeite. 2736 Chatage irobe Abe., Frau Aubn. 27aug, Imt Berlangt: Gin gutes beutiches Maden für all-gemeine Dausarbeit. 12 Belben Blace, binter 434 Belben Abe. 24ag, lw Berlangt: Gin gutes beutiches Rabden für au-gemeine Suusarbeit. 12 Belben Place, binter 464 Belben Abe. Sonneag Morgen vorzusprechen. — 24ag.lm Berlangt: Gin Madden für Dausarbeit. 262 Bine 3sland Abe.

Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Baudarbett. Berfangt: Gine Birtbicafterin, Die gut foch.n

Berlangt: Gin Mabden fur gewöhnliche Gausar beit. Guter Lobn wird bezahlt. 628 Grand Ave Ede Lincoln Etr. Berlangt: Gine Rodin, welche ein billiges Dinner berfuntellen berfiebt und icon im Reftaurant gesarbeitet bat. 340 G. State Str. Be:langt: Mabden für allgemeine Galsarbeit in fleiner Familie. 12 Carl Err. Berlangt: Gutes beutiches Mabchen für allgemei-te Bausarbeit, Rieine Familie, 3020 Guis Ave. Berhangt: Dadden für Sausarbeit. 771 28. 12. Etr., eine Treppe boch. Berlangt: Rodin und 2. Modden für Sausafber Guter Lobn. \$1-\$5. 3021 Dichigan Abe. mib Berlangt: Manden jum Geidirrmaiden und in ber Rude gu belfen, 680 Barrabee Etr. Berlangt: Madden für leichte Smaarbeit, Rine Baiche. 566 R. Lincoln Etr., 1. Glat. Berlangt: Gin gutes bentiches Mabden für ge-mobnliche Sangarbeit. 256 28. Chicago Mor. Berlangt: Tuchtiges Madden für allgemeine Gausarbeit. 3548 Brairie Abe, mido Borlangt: Gin Rinbermabden. 500 Milwaufee Que., Millinery Store. Berlangt: Gin Manden fur Richenarbeit im Res ftaurant. 11, 5. 20c. Berlangt: Dienftmatchen in fleiner Familie. 984 Milmautee Moe., 1 Treppe. Berlangt: Gine Sausbalterin fur einen Farmer mir fleiner Familie, gutes weim bei mabigem gobn, in ber Nabe bon Chicago. Man abreffire Geo. Dreinbarb, Gebleb, Inb.

Berlangt: Röchtn für Reftaurant und gunch Madden fur Boarbingabuier, Privat und Salvon Roftenlos, B R. Clarf Str. Berlangt: 14jabriges Madden für gwei Rinder. 576 R. Bart Mor., 3. Floor. Berlangt: Gin Matchen, 14 Jahre alt, um auf in Rind aufgupoffen, 444 R. Wells Str. Berlangt: Morden fur fleine Familie, 1176 Mil-mantee Ave., Store. Berlangt: Gin beutiches Madden für Sausar. beit. 1528, 34. Court.

Berlangt: Gutes Madden für Sausarbeit int fleiner Familie, 388 La Zalle Abe. bimi Berlangt: Dabden für leichte Sausarbeit. Madden finden gute Stellen bei hobem Cobn. — Mes, Gielt, 2524 Babaih Abe. Frijd eingemanderte lofort untergebracht. Berlangt: 500 Madden für die besten Private und Beichdfisbanier bei hobem Lobn. 587 Carrabee Etc.

Berlangt: Rabden finden immer gute Stellung bei dobem Lodn auf der Korbieite. 2736 Getrage Grove Abe, Fran Rubn.

Berlangt: Ködinnen, Madden für Hausarbeit und zweite Arbeit, Saushalterinnen, eingemaberte Endaden erbalten fofort gute Sellung bei dosbem Pedu in feinen Arivationischen das der bericht und iffmynische Eren Arbeit in feinen Arivationischen Eren 1000,1886 ber 1000,1886 ber 1000,1886 ber 1000,1886 ber 1000,1886 Berlangt: Röchinnen, Madchen für Hausarbeit und gweite Arbeit. Kindermaden erbalfen febert gine Gellen mit bebem vohn in ben feinten Artisoffa-milien ber Nord- und Siddeite durch das feile beariche Bermiffelungs-Initiat, 545 R. Glarf & T., truber 605. Contrags offen- bis 12 Uhr. Iel.: As Rerth.

bee Str. Sefort, Röchinnen, Madden für agust arbeit und sweife Arbeit, Rindermadoden imd einige wanderte Radden für bie beften Alage in ben feine fein Familien an ber Stwofete bei boben vobn. Frau Gerion, 215, 32. Etr., nabe Indiana Abe. bio Stellungen fuchen: Danner.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Bort. Gefucht: Bartenber und Lundmann fucht Stelle. 82 BB. Ban Buren Etc. Gefucht: Gin junger Mann mit etwas Erfahrung vinicht- in Baderei ju ichaffen. Abr. Q. 315 Abend:

85 Demjenigen, ber mir einen ftetigen Plat als Souermann in einer Gabrit ober Bribathaus be-orgt. Runn auch gut mit Bferben umgeben. Abr. 301 Abendboft. Gejucht: Gin gebildeter junger Mann juich Etelle is Bartenber. R. 179 Wbendpoft. Gefucht: Gin junger Mann, noch nicht lang im Lande, judt Stelle als heizer. Debrete Jahr mif ber Ger gewesen, 2020 Engledard Mlace. Dm

Befucht: Gin Boder, gute gweite Sand an Broi fucht freige Arbeit. Radgufragen 126 Mohamt Str Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort. Befucht: Junge Bittme, Baperin, fucht Stelle

Befucht: Gine gute beutiche Rochin fucht toelle. 21 Ruble Gir. Befucht: Gine junge Grau fucht Wafchilage. 52 Baiboner Etr. Befucht: Gin funges bentides Madden, bas gutt Schule genoffen bat, fucht Stelle im Refigurant bas Rochen zu erkernen, ober für leichte homearbeit. 4900 Pringeton Abe., pinterhans.

Bejucht: Gine tagendfame Wittme, 40 Jabre alt, mit geichaftlichen und bauslichen Renneniffen, indt beftarbiges weim bei auftichtigem geren. Briefliche Offerten. 1957 Belmont Abe. Bejucht: Rettes Madden jucht einen Blat als Silfe der Sausfrau und um auf Rinder aufgut poffen, Auf der Rordfeite, Briefe erdenen unter B. 109 Abendooft.
Gelucht: Gin junges Madden lucht einen Plat im Reftaurant, um fich in der Ruche nuhlich ju maschen, Briefe unter B. 115 Abendooft. Befucht: Gine Grau fucht Bajde in und auber bem Daufe. 4604 Lincoln Gir.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu vermiethen: Store mit Wohnung und Stall, 2010 ver Monat. 1785 R. Leavitt Str., C. 10. Chalj. 28aug liv und Banten. Ales C. Geograf Badftube, Store Bu vermierben: Adderei, große Badftube, Store Rooms, gater Ofen und Barn. 218 Cipbonen Abe. 27aug, im

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu bermietben: Bimmer. 99 Dagoob Etr, Gefucht: Boarders. 33 E,mma Etr., hinten. mibe Gefucht: Boarbers, Coone Zimmer, Gute Ruche. Billig. 343 E. Rorth Abe, Gefdäftetheilhaber.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.)

Liquours-Ugent mit guter Aurbichaft licht Barts ter mit einigen hunbert Sollars jur Grundung et-es Liquours-Geichaftes. Abr. R. -175 Abendp.ft. Bartner gelucht mit \$200 bis \$250 für ein gutge-berdes Geichaft auf bem Lande. Den gangen Bing-ter Arbeit, Kann 3 bis 4 Bollars per Lag gut ver-bienen. Denzischer borgezogen. Braucht fein Engs-bienen. Denzischer borgezogen. Braucht fein Engs-lich zu iprechen. Reduct die Clart Ert. Car. Lie., 710 Offen Abe., S. Gounston, II. nichoft Berlangt: Nartner mit \$200 in ein gutgeb:nbe? Butdergeicaft, für Store ober ausfeits am Magen an ber Route. 2. DR., 107 Abendpoft.

Beirathegeruche. (Bebe Ungeige unter biefer Rubrit foftet fur eine ein ni alige Ginfchaltung einen Doffar.)

heirachkgefuch: Ein junger Mann, Beamter Deutsicher, auf bem Lambe municht die Bekanntickatt gines jungen Maddens oder Mittme zu machen zweiste jungen Maddens oder Mittme zu machen zweiste beitere Gereitrathung. Teisentigen, welcom gut geinden, methen wollen, um ein ichones dem gig geinden, merben genen, ihre Labent, womöglich mit Abstagabet und Angabe ber Berbaltniffe unter E. 10% en die Genedolf zu jenben. Dat die der Berbaltniffe unter E. 10% en die Genedolf zu jenben. Auch die in de genegt durch Erdbeitratbrag in ein Geschäft oder fonftige gute Stellung einzuterten. Beitarbegefind: Ein junger Mann, 28 3ibre alt, ber in Guropa ftubirt bat und brei Spracen fprich; und nebenbei über ein fleines Appital verfügt, inch auf bieim Bege bie Befannifcaft einer ebenfalls

Gefdaftegelegenheiten.

Angeigen unter Diefer Rubrif, 2 Cents das Bort.) Bu berfaufen: Cafoon. Alles Rabere im Ca-foon, 108-110 B. harrifon Cir., ober Rorth Be-forn Breibing Co., 781 Clubourn Abe. Bu bertaufen: Barberihop, billig. 009 Racine Abe., Gde Wellington Str. mibofr Bot., Gae Werutigion Ct.
Bu verfaufen: Confectionerns und Tabafftore mit Cobashountaine, nabe 2 Coulen. 310 B. 12. Etr. Baug, Iv Bu bertaufen: Meatmartet in guter Lage, Abr. R. 173 Abendpoft.

Bu bertaufen: Gin gutgebenbes Barbiergeicaft ift für beftijden Dann. Abr. B.111 Abendpoft. mbo Bu berfanfen: Gin gutgebendes Schneibergeschaft, begen Umgug nach Deutschland, billig. 949 M. Sai-ted Str. 34 bertoufen: Glaidenbier-Reute mit Aferd und Maarn. Billig. Bei Golnit, Mprtle Abe., nabe Gullerton Ab.

8325 faufen \$1000 lang etablirten Grocerpftore, alles willfandig, fann auch fortgenommen werben. 214 Caf Etr., nabe Bells Str. Bu berfaufen: Wegen Abreife ein Galoon mit Buffneblund, nab. am Barf und Gabriffen, Gin altes gures Geichaft 474 B. Ranbolph Str. mbo Muß bertaufen: Guter Ed. Grocerbftore gu irgend inem Breid Rann auch fortgenommen werben. 680 Dalfied Etr.

Bu vertaufen: Guter Gdialoon, billig. Bu erfta: gen 934 Milmantee Abe., Top Glas. Bu bertaufen: Edub-Store, mit gager und Gin-richtung. Mirthe \$25 mit Bobnung. Ungablung \$300, 985 Sheffich Abe. monija Bu verfaufen: Apothefe \$5000, gunftige Bebins gungen, Beftiger wird drytliche Pragis aufnehmen. 3. 120 Abendpoit. Bu berfaufen: Gin guter Schubinop. 1813 2Bells Sit.

Bu berfaufent Gutgebende Baderei, gute Lage, : lefen 3 2Bagen, mit guter Bebienung. 196 B berth Abe. Dem Bu tanfen gefucht: Ein guter Gathon ober Gro-remgeschaft fur \$1600, gegen Stantbaulotten und Saib, wenn etforberlich. Bu erfragen 3156 Laurel Str., im Store. Bu berfaufen; Ed. Saloon, gute Gelegenbrit fur einen polntich iprechenben Mann, nabe ben Stod Parbs und Illinois Steel Co. 31bi Laurel Str., Ede 32. Str. Ju berfaufen: Ein gutgebendes Flafdenbleges Gabert, Einrichtung und Annoichaft febr gut. Breis \$700. Cage, Elbiette. Reine Agenten. Abr. unter R. 169 Abendpott.

M. 160 Abendhoft. 26aug, lu Zu verfaufen: Ed-Salvon, \$2.00: feine Konfarren; Miethe Soft; guter Play für Deutsche, Cinnahnen \$12 per Lag. 352 Anfin Ave. S12 per Tag. 352 Anften Bor. Mang, im Sofert zu verfaufen: Pejanderer Berbalfeniffe mei Labot, quie Ede mit iebr gutem Stod in Zigarren, gube f. Confectionerb, Stationerb, Roriens nud Spilmnaren, verbunden mit jehr gutem Fereraus Sodas-Beidaft, Guter Schulsched, Mit fehr guter Fineichtung im Laben, 4 Behaniumer, Miche 830, 441 S. Beitern Aber, nabe Boit Str. 17ag, 13t

@ c 1 3. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Coujebold Loan Mijociation, (inforporirt),

85 Dearborn Str., Sinfmer 804. 534 Bincoln Abe. , Bimmer 1, Bafe Bich. Gelb auf Dobel.

Reine Wegnabme, teine Ceffentlickeit ober Bergdgerwng. Da wir unter allen Gefellichalden in den Der. Etaaten das größte Kapital beinken, ja fannen wer Guch niedrigere Raten und langere Zeit gewöh-ren als irgend Imand in der Stadt Univer Ge-felischaft in organifier und macht Beschafte nach dem Baugefellichaftsplane. Dareben gegen leichte mogatliche oder wochentliche Riedzahlung nach Be-guentlichteit. Sprecht uns, bevor Ibr eine Antesse macht. Bringt Eure Mobel-Quittangen mit Euch. Es wird deutschaft gesprochen.

Qoujehold Loan Affociation, 85 Dearborn Gir., Bimmer 304.

Begründet 1854. Chicago Mortgage Loan Co., 175 Dearborn Etr., Bimmer 18 und 19,

verleibt Golb in groben ober fleinen Summen, auf waushaltungegegentianbe, Bianos, Bferbe, 2Basen bivie Lagerbausicheine, ju febr niedrigen Raten, auf irgend eine gefolinichte Zeitbaute. Ein beliebiger Ibeil bes Dartebens fann ju jeder Zeit zurudezigablt und daburch bie Jinfen vertingert werden. Kommt ju uns wenn 3hr Gelb nöthig bab. Chicago Mortgage Loan Co.,

175 Dearborn Etr., Bimmer 18 und 19, oder 185 2B. Madifon Str., Rordweft-Gde Salftel Eir., Binmer 205. 11ap,1 Sir., Jimmer 205. 11ap,1f
Geld zu verleiben
auf Möbel, Bianos, Bferbe, Wagen n. f. w.
Kleine Anleiben
bon 20 bis 2400 unfere Spzialität.
Wir netwnen Ihnen die Möbel nicht vog, wenn wir die Anleibe machen, fondern laffen biefelben in Ihren Befik.
Edit baben das größte beutiche Geschäft in der Erfaht,

Wenn Ibr Geld zu leiben wünicht auf Mobel, Pianos, Pferde, Wassen, Kutichen usm., Precht vor in der Ojfice der Fivelity Wortgage Loan Co. Weld gelichen in Beträgen von \$25 bis \$10.000, when niedengiften Aufen. Prompte Pedienung, ome Deffentlichkeit und mit dem Borrecht, daß Cuer Eigenthum in Eurem Bestig verbleibt. Fibelity Mortgage Loan Co. Intorporist.

94 Washington Etr., esse Flurg

94 Bafbington Str., erfter Flut, gwijchen Glart und Dearborn.

ober: 351, 63. Str., Englewoob. ober: 9215 Commercial Abe., 3immer 1, Columbia Biod, Gub-Chicago. 14ap,bm Die befte Gelegenheit für Deutiche,

welche Gelb auf Mobel, Bianos, Pferbe und Bagen leiben wollen, ift zu uns zu fommon. Wit i find jelber Deuriche und machen es jo billig wie möglich ind falfen Cuch alle Sachen zum Gebrauch.

G. Rrueger, Manager. Billiges Gelb gür belliche Veute, ibn Bribat- jonds int irgent einem Betrage.

- Strift privatim. - Rerlifte Behandlung. -

Wenn 3hr Gilb braucht, ibrecht bor ober ichreibt mir und ich werbe bei Gud borfprechen.
Cooleigh,
80 Dearborn Str., Jimmer 34. 10mai,if Mogu nach ber Subjeite geben, menn Ir billiges Gelo baben fonnt auf Mo-bel, Pianos, Bferde und Wagen, Lugerhaus-iceine ban der Korth welter n Korrgage Voar Co., 519 Milmaufe Mus., Jimmet auch G. Offen bis 6 Uhr Abends. Gelb rudjahlbar in beliebigen Beträgen.

Anleiben in allen Summen gemacht auf Haus, ber Unleiben in allen Summen gemacht auf Hausbals tungsgegenftarbe. Bionos, Kurfchen, Diamanten. Seal Stin-Aleidamysfilide, Warehoufe-Quitumnen ober andere Sicherheit. Durchaus privat. Res Rational Mortgage Loan Co. 3immer 502, 100 Baibington Str., swiften Cfart und Dearborn. 3mai,ij

\$200 bis \$1000 gu betleiben auf Real Cftate. Reis ne Bergogerung. Wm. Reed, 177 La Salle Ane. Bins met 30. met oo.

Geld zu verleiben auf Chicago Grundeigenthum.

Darlichen zum Banen zu niedrigsten Katen. Hart E Frank, 92-94 Wasdington Str. 10ap,mfmlj

Meratliches. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Lou 100 Frauen, welche in "The German Midbi-cal College Mibwife School" frubirten, baben 18 bas Diplom erbaiten und bas Staars-Egamen be-finnden. Jür die vollftändige Erternung mit Dis-plom wird nur \$50 berechnet. Raberes bei Dr. Ma-of, 180 B. 13. Str., nabe Afbiend Apol. 14aa mitnuo, int 14ag, mirimo, im Bird go'ffnet am 16. August. Dies in die ein gige Schule, in welcher alle Studienden bab Stuats-Chaunen beftanben haben. Abreffre Brafi-bent, 853, 12. Str. Grauenfrantbeiten erfolgerich behan-beit, 38jährige Erfahrung. Dr. Rölch. 3-mmer 380, 113 Malans Sir., Ede bon Graft Sprechtunben bon 1 bis 4. Somnbugs bon 1 bis 2. Beichlechts, Saute, Blute, Rierens und Unter-leibs-Rrantbeiten ficher, ichnell und dauernd gebeilt. Dr. Ehlers, 108 Bells Str., nabelbio. Zochbm

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Mort.) Gelucht: Gine Bonnung bon 6 Zinmern, Babe-timmer und eimas Daw, in ber Rabe ber Arnold Eine Benter Der Garfield Str., Roedieite. Abr. 226 G. Cart Str. Grundeigenthum und Saufer.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.) Bu berfaufen ober ju bertaufdent Gestor men 26 ftodiges 4 Ristingauf, Alle modernen Arbeit eine gen, nordich Belmont, offlich Affaind Aber Mieblich ister niederige Soll labelich Achune and eine ober 2 Votten in guter Gegend in Jahlung, McNebe, 715 Belmont Abe.

3u berkaufen: 1.77 Ader in Lomar, Ind., 2018 mo Stall, 25 Ader Hobigiand, Reft Pfingling 70 Meilen von Sbicago, Preis \$7,000 So Ader and Berthalb Meilen von Groverteinn, Ind., Dats 170 Ader, 5 Meilen von Cheago, Reeis \$2,000 77 Ader, 5 Meilen von Cheago, Reeis \$2,000 77 Ader, 5 Meilen von Cheago, Reeis \$2,000 77 Ader, 5 Meilen von Cheago, 2000, 3, Company of the Cheago, Cheago, 3, Company of the Cheago, 2000, 3 3enhaufer, 38 Clart Str. 10ag imm jamona 3u berfaufen: Elegantes Steinfront Sans, 20 fing bon Garfielb Boulevard und Metropouten Statten, Breis \$5750. - Auch Briddous ein Eld bon Garfielb Boulevard und Metropolitan Statten, Rachjufragen1950 2B. Sarrifon Str. jammifimo Avon bale. Abondale. Avonbaie. Vots jum Berfauf, billig. Nabe Giften und Bei-mont Ave. eleftriche Bibnen, Bolingungen \$25. Bar, Reft \$5 monarlich. Krit befferer Blan Geld zu iparen, Mendet End an fr. Clevitand, 184 Tar-born Str. Bu permietben: Gine 45 Ader Gracht Ginn mit frunbaus, und aufs Befte eingerichtet. Gine gute belegenheit für Die paffende Battie. Abr unter 319 Abendpott. frmomt

Saufer und Garmen, Beftgelegene Saufer und Bore en (nabe Bierbelabn) iportbillig, fieine Angab-ung, Grundeigenibumsanleiben, Garmen ju beraufen ind jum Umtanid gegen Stadtei tets an hand, John henry Scherer, 10:90 Pianos, mufitalifde Juftrumente.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Rimball Upright Biano, fogut mte neu und Rimball Craan, beibes fur \$200. Werth \$600. 795 Milmaufer Abe. mobim:

Didbel, Sausgerathe ze-

(Angeigen unter Diefer Anbrit, 2 Cents bas Bort.) Su berfaufen: Wegen Abreife, bollfandige Saus-einrichtung. Defen, Teppide, Betten, Garbinea, Mobel, billig. 1033 Melcofe Etc. Dimibo

Raufe- und Berfaufs-Mugebote. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Bu berfinfen: Gine faft neue Singernahmajdine billig. 948 R. Salfteb Etr. Bu verfaufen: Bollftanbige Grocten=Ginrichtungen, 3n verfaufen: Grocervigtures ju irgend einem Preis, 908 R. Salfied Gir.

greis. 308 K. Jahre Str.

gun be mitt fauft in größeren und fleinken Quantitäten fite \$1.25 per Bubel, die Handichubfubrit 109 R. Linz coln Etc., nabe Kinzie Etc. bimvoo bimvoo bimvoo bind bar fauft gun Edublaben: fing Jahre Garante. Dometic \$25 Keto Hone fing Jahre Garante. Dometic \$15 Keto Hone \$25, Singer \$10, Abeeler & Miljon \$10, Gierbich \$15, Bhit \$15, Dometic Office, 178 BB. Ban Buren Str., 5 Thuren ofthich bon halfted Etc., Abends offen.

Bferde, Wagen, Sunde, Bogel ic. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.) 262 Raeine Mve. Pferd und Bagen. 6:6 262 961 R. Dasfted Str. billig für \$10. Muh fofort verfanfen: Ein gutes Bferd, ipotibillig. 908 R. spalfted Str. Bu verfaufen: Gurer Topmagen ju halbem Preis Bu verfaufen: Gin iconer Reufundlanderhund, 1 3abr alt. billig. 130 Canalport Ave.

Wefucht: Bferd und Buggn für Board im Mes faurant. 178 Quinen Str., oben. Dimito Soeben erhalten: 500 Stild merifanifde boppete gelhfopige Rapageien, fingergabm, und werben felbe iportbillig berfauft jauherdem offerien Aucheinfelbe ipoteiben der gere Sanger Singer, Stiegligen, Aucheinfen, Rothwögel, Zeifige, gantlinge, alles zu biligsten Preifen, Spottwögel, Oriols, Golben Auden, Bungfien Toe bas Sind, Alansie & Pacific Bris Co., 197 D. Mabijon Str. 30mg, bm

Berfonliches. (Angeigen unber Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Die McDowell frang. Rleiber-Bufdneibe-Alabemis,

Die größte und befte Schule für Rleibermader Die große und best Melt.
Die berühnte McDovell Garment Trafting Arsichne bor aufs Reue ihre lleberligendeit ber alle andeten Methoder des Aleider-Zuichneidens bewiesen und eibelt die einige godene Medailte nud vochne dierefennung auf der Mid Minter Fair, Can Francisco, 1894. In jeder hinficht das Reueise, all. voraus. In Verbindung mit unierer Juichneides Schule, was wir nach jedneder Mode lebren, Jaden Schule, was wir nach jedneder Mode lebren, Jaden boraus. In Berbitoung mit anteret Inche bereit. Geben, wo wir nach jedweber Mobe lebren, Jaben wir eine Alde und Finisbung-Schule, in eicher Damen jede Eingeleheit der Riedbermachefung vom Einscheln ber Radel dis jur Perfellung eines vollständigen Rleides, peften, Draptren, Jusammentellen von Erreiten und Greds erternen konnen. Schulesertungen mochen wöhrend ihrer Lebreit Rleider zur sich jeld von ein febreiten Reider und Sich die der filt ihre Frembinnen. Sest ift die Zeit, sich auf gutbezahlte Rläge vorzubereiten. Gute Riege werden beforgt. Tadelloge Muster nach Mazz geichniten. Sprecht vor over laft Cuch ein Mobeduch und Birtniar gratis zuschießen. The McDowell Co., 78 State Str., Chicago, Il. 5. und 6. Stockwell, gegennber Marshall Fields.

Biener DamenichneibereAtabemie, umgezogen nach 248 Caf Str., Ede LaSalle Abe.
Frau Dla Golbier.
Ermägigte Preife für die Commermonate.

Edule für Rleibermaden, Schnittzeichnen und Zus foneiben. Grundlicher Unterricht in allen Zweigem ber Damenichneiberei nach bem anerfannt ausgezeichneten Weinene Opten.
Der Gintritt in Die Schute fant jederzeit flattfinden, und wähertend bestreht in bei Schute and bage rend bes Unterrichts tonnen die Damen ibre eigenen Rleiber anaferrigen. eleganter Beije und ju mubigen Preifen angeferrigt.
Sjul, mmija, bm

248 Oat Str. Aleganders Gebeimbolizeiselgen tur, 23 und 95 Fifth Ave., Jimmer 9, bringt irs gend etwos in Erfabrung auf privatem Wege, uns teriudr alle unglindichen Familienverbaltniffe, Ede fandsfälle u.jin. und jammelt Beweise. Diebfiddie, Räubereien und Schwindelein werden unterjucht und die Schuldigen zur Rechenschaft gezogen. Ans pricke auf Schwinzeitz für Kelegungen, Unglicks-talle u. vol. mit Erfolg geltend gemacht. Freier Rath in Acchtsjachen. Wir find die einzige deutsche Path in Rechtsjachen. Wir find die einzige deutsche Polizieingennur in Chicago. Sonntags viffen bis 12 Uhr Mitrags.

venil etingios. And Scotisperigate pregiutiff of jorgt.

Sureau of Lato and Collection,
167—169 Unifold St., nade 5. Ave., Jimmer 15.
John W. Thomas, County Confidble, Managet. John W. Lobins, County Confider, Meister Libert Spullen aller Art joint folicfire; ichtechte Miester binaussgeist; feine Bezahlung obne Erfolg; ale Hallen erfolg in Fälle werben prompt bejorgt; offen bis of filor Abends und Sonntags bis 11 Uhr. Englisch, Leutich und Schndinschied, offeroden. Englisch und Eindinschied, offeroden. Englisch und Kanionalbanf; 76—78 Filth Abe., Room S. Ang. F. Willen, Konfabler.

Pelanntmachung. — Allen Freunden bes Beibeisdas-heimes an 30-32 Reiben Place heilen wir in an Bedberfte. Es am mer baeibt nicht entlaffen burde iondern bag biefelbe ploglich, obne bah weber Oberichweiter Mehner nach Prafitent Baenning eine Abnang hatten, bie Anfalt vers hieh, ba fie bie allgu ichieche Behandlung nicht ich, ba fie bie allgu fonnte. Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Das men-Grifcur und Berrudenmacher. 384 Rorth Abe. 19ja, if

(Ungeigen unter Diefer Rubrit, 3 Cents bas Bort.)

Chas. S. Beaber, Abbofat und Rotte. Bimmer 1210, 100 BBafbington Str.

Simmer 1210, 100 etsapington St.

Grundeigenthums-Titel geptüft. Roth frei. Seld ju verleiben. Gaug, minia, lmt

Bred. Pfotte, Rechtsanwalt,

Rechtsjachen aller Art jowie Kollestionen prompt kejorgt.

Idlins Goldzier. Kod ers, Rechtsanwalte,

Goldzier Kod Chamber of Commerce.

Eutofte Edo Chamber of Commerce.

Benty M. Caben, Rechttanwalt. Braftigirt in allen Gerichten Abfredte unterstucht. Benetreiche gemacht feine Bezahlung wenn nicht erfolgreich. Simmet 84. 125 Lauelle Etr. 25mg.l

Photographen. (Angeigen unter Diefer Mubrit, 2 Cents bas Bort.)

3. 2. Biljon, 389 State Etr. 12 feinfte Cabinets und ein 11 bei 14 Bortrait & Bilber topirt und bergrößert. Sonntags offen.

# , Der Bänger.

Roman von garf von Seigel.

(Fortfehung.)

Co genof er bas Glud, ju lieben und geliebt gu merben, ohne Ueber= muth, bennoch mit ganger Geele. Das Sangen und Bangen vertiefte feine Empfindung, es gab feinem Wefen ungewohnten Ernft und feiner Miene ei nen ichwarmerischen Musbrud, mas als les ihm in ben Mugen Emmas gum Bortheil gereichte.

Pringeffin Erna verlangte niemals nach dem Ganger, bagegen murbe Ra= pellmeister Lenz täglich in bas Som= merhaus gelaben. Leifewit horte bas ohne Berdruß. Für ihn war bas Stadt: den Morbe jest die Welt und Emma feine Rönigin.

Das Rongert bes Cacilienvereins follte um fünf beginnen. Balb nach Tifche fchicte Leifewit feinen Bebienten hinüber mit einem Blumenftrauf für Fraulein Sagemann. Run ftanb er am Genfter und martete auf Die Dieberfehr bes Boten. Roch bebor biefer aus bem Saufe trat, erfchien brüben Emma an einem offenen Genfter. Gie hielt ben Strauf in ben Sanben, und als fie ben Sanger gewahr wurde, nicte fie freundlich und freudig und brudte bas Geficht in Die Blumen. Nur einen Augenblid lang, benn alsbald erichien Frit Sagemann neben ihr und nidte

Burgel ergabite ben Berlauf ber Un= terhaltung, mahrend er feinem Berrn bas Saar fraufelte. "Da die Sausthiir offen ftand, fprang ich ohne anzuläuten hinein und himanf. Oben im Flur ftand der Rutbiefer Wilhelm. ,Ift feinherr guhaus, frag' ich schlau. — "Ja, aber er kocht."
— "Kocht?" frag' ich, "was thut dann Die Röchin?' -- , Er tocht nicht in ber Riich', fondern in ber Ginbilbung. Er ftubirt in feinen Rochbüchern, ba bart man ihn nicht ftoren. 3ch werbe ihm Thre Bestellung später ausrichten.' Das geht nicht,' fag' ich. , Wenn ber herr nicht gu fprechen ift, melben Gie mich bem Fraulein. Rammerbiener Burzel.' — "Borstellung war nicht mehr nöthig," fagt ber zuwidre Mensch und fchaut erft auf ben Straug, bann auf eine Thur. Dann brummt er: Warten Sie bier, ich werbe gum herrn gehn.' Und er steigt in ben zweiten Stod. So wie ich ihn oben flopfen hörte, klopfe ich auch - an die be= fagte Thur. Und richtig! eine weibli= che Stimme, ein Stimmerl fuß wie Buder, fagt: ,Serein!' Und ich bin brin und Fraulein Emma hat ben Straug und eine Freud', eine Freud'! Go mas muß man erleben. Als ob bie Rofen Urmbander und die Maigloderln bemantne Ohrringeln waren, bat fie gean. Schon fürcht' ich, fie wird mir vor lauter Freud' fprachlos, ba endlich ergreift fie bas Wort und fpricht: , Sa= gen Sie herrn Siegfried -' Mus mar es mit unfrer Freud'! benn rumpibi= bum, tommt es bie Stiegen berunter, und bas Fraulein erfdridt, und ber herr Papa fchieft wie ein Drach' in's Bimmer. Mit einem Blid überschaut er Die gange Situation. ,Mh, ab,' fagt er mit einem fauerfüßen Beficht, ,ber herr Leifewit fturtt fich in Untoften! | Roffini!"

3ch laffe ihm verbindlichft banten, und Dabei gieht er fein Bortemonnaie. "Herr bon Hagemann, ich muß bitten,' fag' ich. Mein gnäbiger herr hat nur Tichentelmanns gu Ram= merbienern.' Und ich mache bem Frau-Iein mein Rompliment und bem Papa einen Gerbus und gehe ftolg wie ein Gigerl hinaus. Ich war noch nicht unten, ruft mir ber herr über bie Trep= pen nach: , Fragen Gie Ihren Berrn, ob ich ihm meinen Wagen schiden barf! .Gehr freundlich, herr bon Sage= mann,' fag ich, werd' nicht berfehlen ..

Coll ich die hausthur ichließen ober auflaffen?' Und raus mar ich." "Beppi, Giufeppe, bas haben Gie gut gemacht! Alfo bas Fraulein freute fich über Die Blumen?

"Unfinnig! Und ausgeschaut hat fie -anabiger Berr, Sie hatten fich berebt. , Sagen Sie Herrn Siegfried' ... ift bamit eigentlich nicht Alles gefagt? Guer. Gnaden find ein glüdlicher Mann!"

Leifemit feufre. Biufeppe fchwang bas Brenneifen hin und her, beugte fich wieder über ben Scheitel feines herrn und legte eine Lode an bie andere. Dann hielt er wieder ein und mandte fich an bas Spiegelbilb feines herrn. "Wir ftellen halt boch bas gange Stabel auf ben Ropf. Das wird heute ein Guref! MIle Rarten find ichon vergriffen. Mus ber gangen nachbarichaft tommt ber bobe Abel. Und unfre Bringeffin, hofft man, fommt auch.

"Mir gleichgiltig; ich finge für bie Mörber.

Mis Pringeffin Erna furg bor bem Beginn bes Rongertes am "Strand= fchloß" porfuhr, mar bas Gebrange auf bas Terraffe fo ftart, bag meber Turner noch Feuerwehrmanner, benen pie Ordnung oblag, noch die Borftanbe im Sandumbrehen Bahn ichaffen tonn ten. Erna, in munterfter Laune, beruhigte ben Bürgermeifter und feinen Stab. Sie wolle auf bem Strande fich ergehen, bis die Duverture gu Ende fei.

"Sat benn bas Saus nur einen Gin= gang?" fragte Afchau "Rein, aber ber zweite führt burch

bie Ruche. Ich weiß nicht -" "Rein, nein," rief Erna, "ich bleibe gern noch im Freien. Die Luft ift fo erfrischend, und wie herrlich beute bie Farbe bes Baffers ift! Das ift nun wirtlich fornblumenblau! Frau bon Schönfelb - Livia! febt boch!"

"Gehr hiibich," fagte Livia. "Beute fage ich: nur bubich? Es ift munbervoll!" perfette fpit bie Schon-

Livia fah fie erft fragend an, bann lachte fie. "Bas für ein treues beutfches Gebächtniß Sie haben, meine Theuer- lung. Alle Gafte aus bem "Deutschen fte! Die blaue Grotte!

Die andre warf ihr einen tabelnben Blid gu, und Erna, Die leichten Fußes poranging wandte fich auch fcon um. "3ch bitte, boch endlich jenen Abend ruhen gu laffen! Dottor Balter bielt fich heute für berpflichtet, barauf gu= rudgutommen, aber ich tonnte ihm perfidern, bag ich bant feiner Rur ober der Luft unendlich wohler und frafti= nen Stich. ger bin als auf Solitube. Pumttum! 3ch bin zu diefem Rongertbefuch burch hundert Rudfichten verpflichtet. Mu= ber heitere Tag herein .... Berbem wird es fehr hubich werben. Much Leisewit foll heute fein volles Mag Beifall haben, tropbem er uns bernachläffigt. Eigentlich liegt bie Schulb an mir. Aber wer hat feine Launen! Berr bon Afchau, Gie burfen und follen heute Beifall flatichen wie bei ben Sprüngen einer gewiffen Dame, wenn Gie fich in ber Brofgeni= umsloge unbeobachtet glauben. Auch

ben Tonbichter burfen wir nicht ber= geffen. Ich berfpreche mir viel. 3ch halte biefen Leng, ber ausfieht, als ob einer Inbrunft und Rlangfulle, bag er feine Fliege tobten tonne, fur ein Genie. Und bas Genie ift graufam .... wenigftens gegen unfre Nerben .... Aber befter Berr Bürgermeifter, Bürgermei= fter Segeberg, bemühen Sie fich nicht weiter. Ich will nicht schuld fein, bag ber Unfang verzögert wird. Cobalb alles unter Dach ift, werben wir auf ber Terraffe Die Tell-Duberture anhören und mit bem letten Zaft eintreten. 3ch bante Ihnen und Ihren Begleitern, auf Wieberfeben, meine Ber= ren, ich freue mich unendlich auf Ihr Rongert! - - Roch eins, lieber Ufchau; wenn es angeht, führen Gie in ber Baufe bas hübiche blonbe Mabden, bie Tochter unfres Sauswirths, ju mir. Der Mann ift nicht aufdring= lich und fein Rind reigenb. Bormarts, meine liebe Schönfelb, ober fürchten Gie bie falfchen Wellen? 3ch glaube, Chatespeare nennt uns falfch wie bie Welle .... Ih, heute gum erftenmal finbe ich die Gee aufgeregt. Der Löwe brullt

Uri flang feine Stimme.

(Fortfetung folgt.)

Ronig Krupp.

das Ergebnig, das fich auf authenti

verbreiteten Angaben über bas Rrupp

weiter Bunber nehmen, wenn verichie

mitzutheilen weiß, verdient alle Auf-

in und bei Effen betrug 1893: 973

bem Gffener Wert und auf den Gru-

ben arbeiteten gur felben Beit 25,301

Arbeiter, Die insgesammt 60,290 Fa-

milienangehörige hatten. Dabon wohn

ten in ben Rrupp'ichen Saufern und

Rolonien 41,101 Berfonen. Die Guf-

ftahlfabrit befigt 102 einzelne Wert-

flätten, barunter folche für Buchbruder,

Photographen, Coufter, Coneiber,

Schreiner, Gattler, Bader, Fleischer,

Unftreicher: überhaupt find alle Sand-

werte bertreten. Die Ronfumanftalten

haben 68 Bertaufsftellen; außerbem

find noch porhanden: eine Mühle, eine

Gisfabrit, eine Bürftenfabrit, eine Dü-

tenfabrit, ein Sotel, ein Rafino, zwei

Babeanftalten, fieben Reftaurationen,

amei Raffeefdanten, eine Blattanftalt,

bier Induftrieschulen, eine Saushal=

tem Effener Wert beträgt 8,4, ber elet-

trischen Leitungen 80,1, ber telephonis

fchen Leitungen 80 Rilomter. Es find

1804 Glühlampen und 573 Bogen=

Gebraucht werden jährlich 1.253.161

Tonnen Roblen und Cofe 9.230.000

Rubitmeter Waffer and 12,000,000

Rubitmeter Leuchtgas. Die verfügbare

Dampftraft beträgt 33,149 Bferbe-

frafte. Die 430 Rrahne haben eine

Tragfähigfeit von 4,662,200 Rilo=

gramm. Den inneren Bertehr bermit-

teln 33 Lotomotiven mit 1207 Mag-

gons; bas Gifenbahnnet innerhalb ber

Werte hat eine Lange von 85 Rilome-

tern und es vertehren täglich 32 Büge.

Die Dampfhämmer haben ein Fallge-

wicht von 226,630 Kilogramm. Ueber

3000 Wertzeugmaschinen und 1500

Schmiebefeuer find in Benutung, Mu-

fer ber Gffener Gufftahlfabrit befit

Rrupp noch folgende Werte: bas Gru-

sonwert in Magdeburg (1893 für 24

baar ausbezahlte Millionen Mart an-

gefauft), bas Stahlwert in Unnen-

Beftfalen, brei Rohlengechen (an bie-

Ien anderen ift bie Firma betheiligt).

547 Gifenfteingruben in Deutschland

und Spanien, 4 Gifenhütten, 1 Schieß:

plat bei Meppen in Sannover von 24

Rilometer Länge, gahlreiche Steinbrüche

Thon- und Canbiteingruben, fobann

4 Geebampfer, 5 Arbeiterfolonien, mit

3626 Wohnungen, 1 Banthaus, 2

Baradenlagarethe für Epidemien, eine

Arbeitertaferne. Der erfte Bewehrlauf

aus Stahl murbe im Nahre1843 her

geftellt, bas erfte breipfunbige Gtahl-

gefchit 1847, ber erfte Bibolfpfunber

1854, die erfte Pangerplatte 1890. Die Bahl ber Bertreter im Muslande be-

trägt 68. Rach bem fogialbemotrati=

ichen Gewährsmann ift ber Inhaber

ber Firma, ber Reichstagsabgeordnete

Friedrich Alfred Rrupp, an ber Lei-

tung feiner Berte fehr wenig bethei=

ligt; fie follen ihm über ben Ropf ge=

machfen fein. Der Finangrath Sente

ift bie eigentliche Geele bes Unterneh-

mens. Er fonnte, wenn er wollte, Ti

nangminifter werben, bebor Berr Di=

quel berufen murbe, er hat fich aber ba-

mit begnügt, Mitglieb bes Staats=

Bebentt man, wie viele Menichen

bon Rrupp allein gang bireft mit ihrer

gefammten Erifteng abbangen, bann

muß man fagen, baß es in gang Guro-

pa feinen zweiten Mann gibt, ber eine

fo ungeheure Dacht über Bohl und

Behe bon Taufenben und Abertaufen=

ben lediglich in feiner Sand vereinigt.

- Aus einem Solbatenbrief. -

.... Wenn bie Lange Deiner Treue

nach ber Lange ber mir geschickten

Burft gu beurtheilen mare, bann bat=

teft Du mich fcon betrogen!"

lampen im Betrieb.

mertfamfeit.

ne. "Sobeit, ich bitte gu horen! Rein, ich täusche mich nicht: bort in ber Fer= ne grollt es."

noch nicht, aber er schüttelt feine Mah=

Erna lachte. "Uh, Gie fürchten fich! Sie fürchten fich! Rommen Sie und feben Gie Urm in Urm mit mir ber Gefahr in die Augen!"

Brafin Cafafola, bie mit ben Berren langfam folgte, jog ihren rothen, goldgeftidten Uebermurf fefter um fich. 3ch tenne bie Seemannssprache nicht, ich nenne biefe Frifche Wind!"

Michau fah burch feinen Aneifer auf bas mogende Waffer und lächelte. "Es ift windig, aber es freut mich boch, baß wir bas Rongert gegen den Dot= tor burchgefest haben!" "Wer wir?" entgegnete lebhaft Li=

bia. "3ch nicht, ich gebe bem Argt recht. Gie nennen fich feinen Freund, aber handeln nicht als Freund.

"Bitte, bitte, Grafin, Gie berfennen mich. 3ch fpreche immer nach meiner Ueberzeugung und bin babei bebeutenb rüdfichtsvoller als mein Studienfreund herr Walter."

Die Bringeffin fehrte um. Gin Schauber ichüttelte fie. "Geben wir auf bie Terraffe," fagte fie mit einem Blid borthin: "Das Rongert beginnt, und für meine Livia ift bie Duberture bas | tungsichule und eine allgemeine Gon-Befte. Da! hören Sie! Ihr gottlicher le. Die Lange ber Transmiffionen auf

"Und bort tommt mit Giebenmei= lenftiefeln Ihr anderer Liebling, felix faustusque Balter."

"Uch, fprechen Gie nicht Latein. Aschau," fagte Livia, "man glaubt es Ihnen nicht."

Der große Saal war bicht gefüllt und nur inmitten gwifchen ben gwei Sigreihen ber Bang gur erften Stuhl= reibe frei, Die fur Die Bringeffin unb ihr Gefolge bestimmt war; in ben Langsfeiten, auf ben Tenfterbanten ftanden die Leute Ropf an Ropf.

Gin paar Stufen höher als ber Bo= ben lag die Buhne für die Bereinsmit= glieber, für Ganger und Orchefter, ebenfo bicht befett wie ber Bufchauer=

raum. Emma batte ihren Plat nabe bem Mittelgang, in ber vierten Reihe, gmi= ichen bem Bater und bem Biirgermei-

In bas borherrichenbe Schwarz und Beiß brachten bie farbigen Unglige ber Commerfrifchler angenehme Abwechs



# "Sports."

Bon ben vielen Taufenben, bie fich mit ben verschiebenften "Sporte" abgeben, giebt es mohl faum Ginen, ber fich nicht

# Verletung oder Quetschung . . .

jujoge, und fich eines guten Mittels be-

St. Jakobs Del

ift befanntlich ein Beilmittel, meldes in febem Falle feine Dienfte thut, wie fcon pon Taufenben tegeugt murbe.



Gieben Brüdet

Raifer" waren anwefend. Rur bie ruf Man fchreibt aus ferlin: 3 fifche Fürstin mar nicht ba; fie hatte ift wohl fich bei Erna wegen Migrane entschulein einzig bafteber Gall, baß fieben Bruber en Felg bigt. "Gie liebt Mufit, aber nicht in 1870/71 gegen Franfreidmitgent gemischter Gesellschaft," fagte Die Schönfelb.... "Der junge Wendeborn haben. Gie gehörten ber aus 1 Münfterlande in Beftfala ftami hat vorgestern bei ber Fürstin gehn-taufend Mart verjeut," erwiderte Liten Familie 28. an, und e grengit an's Bunderbare, bag allifieben ! bia. "Lauter Cbelobfi, aber es hat ei ber aus dem Geldzuge nich Deuland gurudgefehrt find. Cos bo!= Heber ber lebendigen Mauer bor ben nen leben trot ber Strapagn eines Fenftern burch bie Dberlichter ichien chen Krieges noch heute und erfn fich befter Gefundheit. Bor ben i Siegfried Leifewit hatte fich nach bern hat einer, ber Raumann c reiflicher Erwägung nicht auf Die Tonmann B., feinen bauernien 21t bichtung feines Freundes Leng be= halt in Berlin genommet, waid fcbrantt. Er trug fcon am Schluß ber Die übrigen fich in Weffalen id erften Abtheilung ein paar Lieber Chu-Mheinland ober nicht allzuweit ph= berts por und fang, bem fturmifchen ier Beimath entfernt nebergen Buruf gehorfam, baslieb "GuteRacht, haben. Der in Berlin anjaffiger= bu mein einziges Rind!" als Bugabe. mann ftand mit feinem Bruberig Rlaffifch ober nicht - er fang bon ben - biefer lebt jest in Brilon -er blauen Meugelein ber blauäugigen beim Garbe-Füfilierregiment (Ja= Borber Maid gu Chren, er fang bas fer) in einer Rompagnie gufaen, Lieb für Emma allein, und givar mit machte bie Schlachten pon Grotte und Cedan, fowie bie Ausfalbor nicht nur Emma biefes Lied boch für Baris mit und fam überall, tem bas allerschönfte hielt. Die bieberen das Garde-Füsilierregiment bem Borber verwandelten fich in feurige Sturm auf St. Privat fast bielfte Gublanber. Der Canger mußte ein feiner Mannichaft berlor, miiler Dutenbmal bor bie Rampe. Gegeberg Saut burch, während fein Brufrig erwachte aus fünfundvierzigjähriger bei Geban leicht bermunbet rbe. Rube und bergaß feine gehnjährige Diefe Bermundung war inbeg fibe= Umtswürde, ftampfte mit bem Guß beutend, daß er nach furger feiund fchlug mit ber Rechten in die Linke nem Regiment wieber gugetheiurbe und rief: "Brabo!" Wie bas Sorn von und bor Paris, ohne Schabennehmen, mitfampfen tonnte. Otte 23., ber jett als Privatier in Dborf lebt, ftand hier beim Barbe-Merie-Regiment, bei bem er als Borbier ben Rrieg in allen Stabien nachte Gin fogialbemofratischer Spiirer hat und auch ganglich unverfeb nach fich baran gemadt, auszuforschen, wie Deutschland gurudtehrte. Deiben groß eigentlich der Krupp'iche Riefen= Bruder Urnold und Beinridnben betrieb in Gffen ift, und er theilt jest beim 7. westfälischen Jägenillon und tamen ebenfalls überallich iches" Material ftutt, mit. Die bisher babon. Der eine lebt im Rfanbiichen, ber andere bei Bregaven. iche Unternehmen follen banach nicht Emil 2B., ber ingwijchen berfen ift, gulaffig fein. Es tann ja auch nicht mar Grenabier im 87. Regnt gu Maing und murbe in ber Cht bei bene Ungaben eriffiren, benn ein folder Worth am 6. August leicht rundet, Riefenbetrieb entichlipft schlieflich ber genas indeg fehr bald wie und Statiftit und bedarf von Zeit gu Beit machte ben gangen Feldgug fu En= ber Kontrolle. Bollständig find übribe mit. Der lette Bruber, Bilf 2B. gens die bon dem sozialdemotratischen ber als Geschäftsmann inberfeld Privatforscher mitgetheilten Ziffern lebt, ift am abenteuerlichfteeimge= ebenfalls nicht, aber ichon bas, mas er fucht worden. Er ftand bein. meft fälischen Infanterieregiment Roln und murbe gunächft bei Max Tour Der Grundbefit ber Firma Rrupp leicht verwundet und in m Buftanbe friegsgefangen nachet gehettar, 51 Ur, 35 Quadratmeter. Muf bracht, mo er inbeg mit vieanberen Rameraben gufammen (er ingwi= fchen wieber genefen) von brangofi= fchen Militärverwaltung aMangel an Nahrungsmitteln freigen ober richtiger gejagt, aus Meinausge= trieben murbe. Er machte b fammt= liche Gefechte gegen Die Gimee mit, wurde hierbei abermals le bermun=

bet und bei Blois mieberifriegege=

fangen. Mit anberen Befgren mur-

be er auf ein Rriegsschiff acht, bas

einige Tage an ber afritaren Mord-

fufte umberfreugte und n wieber

nach Frantreich gurudtet wo Ru-

bolf bis gur Beendigung Rrieges

in Blois gefangen gehalteeim Frie-

bensichluß aber wieber:eigelaffen

Baterland gurudfehrte. gludliche

fo wunderbarer, als fie an Saupt-

ba, wo es am beigeften blutiafter

Grit haben bereits 18 ben Felb-

jug gegen Defterreich mmacht und

Beinrich außerbem 1864 bem Rrie-

ge gegen Danemart igenommen,

bon mo fie ebenfalls farlich gefund

und ohne Bermundungebergetom=

Berichiedes.

- Nieberfcmetternb "Berr Di

rettor, mein Stud fpiin Muftra=

- Allerdings. - :eftor eines

- Gefährliche Drog. - San

gerin: "Benn Gie milesmal nicht

ben Borichuß bewillig fo verberbe

- In ber Berlegen. - Tante:

Mber, Rlarchen, ich f gang beut=

lich gehört, wie Dich Lieutenant

zweimal füßte!" - Rlien: (weiner=

lich): "Aber es war neinmal, bas

andere Mal muß es ! Echo gewe-

- Gebenten. - Atigam (ber

bon Umerita gurudgett ift): "Saft

Du auch bamals haufan mich ge=

bacht, wie ich auf hohelee mar?" -

Braut (Bimmermabche "D, ja, je=

besmal, wenn ich irgen aufgewischt

- Rache. - Birthim Rellner):

,Was hat bas Barch bas ba in

ber bunflen Gde figtis jest ber=

gehrt?" - "Den gan Rachmittag

gwei Zaffen Raff' - "Mehr

nicht? . . . . Steden Sial gleich eine

- Mus einem Geltenleben. -

und geiftvolle Philolobon Ronigs:

berg, noch in Wittenbelebte, ergahlt

fein Schüler G. B. Ich folgenben

Bug: "Ge mar in ben fren, mo Bo=

bed ben Mjas bes Copfes querft her=

in feiner Bohnung Gr aus. Der

erfchrodene Mann maus bem Sin=

tergebäude in ben weithof herabge=

fommen; mas in ber ind? - ben

Sanbe feine Sachen in Gerheit brach-

Migs, mein Migs!" Dieute meinten,

fo beife fein fcmarger ithund und

brachten ihm ben. Gammerte in

Furcht für fein Manuftt. Doch bi:s

fes war geborgen und fing bie Ungft

Gasflamme in ber Edn."

ich mir heute Mittag Magen."

Flohtheaters: ".. ich faghnen, mei=

-- "Bitte, laff Gie's auch

men find.

bort aufführen."

Sprunge machen.

fen fein!"

- Nicht ähnlich. Gilbert Stewart, der berühmte Porträtmaler, begegnete murbe und gefund und ner in fein in den Stragen von Bofton einer Dame, die zu ihm jagte: "Ith, Berr Stewart, Beimfehr aller fieben Ber ift um vorhin hab' ich 3hr Chenbild gefeben und ihm einen Rug gegeben, weil es fclachten und Gefechtenb häufig Ihnen fo fehr abnlich fah." - "Hun, und füßte das Gbenbild Gie auch micherging, theilgenommenben. Die ber?" - "O nein." - "Run, dann ift brei Brüber Ottofar, inrich unb es mir auch nicht ähnlich gewesen!"

> - Beine verichludte eines Tages er war damale noch in Berlin - aus perlegenheiten. "

ren Mitgliebern gehts, Die fonnen toben laffen fonnt."

> Um 31. August wird bie Monon Route Tidets von Chicago nach Gincinnati und guriid zu bem Breife non \$6.00 für bie Rund Rudreife bis jum 2. Geptember infl. Begen weiterer Buformation wende man fich an Die Gity Lidet Office, 232 Glart Str., oder an Die



DOCTOR SWEANY,

in Philabelphia. Ba.; Graduirter ber beften ifchen Universitäten ber Welt; mit langjabrt-fabrung in ben erften Sofpttalern im Often Mus ber Beit, ba Lobecer freisinnige und erfolgreichster wegen feine den die dronischen nervolen und gebeinen Krantheiten der Manner und grouen. Schnele und bollfandige hetlung in alen ibernommenen Schlen garantre. Antarrh ber Reble. Lungen Leber, Ophbobse, Ungen und ber Eingeweibe. Arantheiten bes Magens und ber Eingeweibe. Metantheiten bes Magens und ber Eingeweibe. ausgab, alfo im Jahr809, ba fam Seite, im Unterleit, in der Plaje. Bobenfas im ber Seite, im Unterleit, in der Plaje. Bobenfas im Urin. rother oder weißer Grief. ich merzhaftes und haufiges darnen, Brights Krantheit, Blatenfrantheiten.

Geheime Krantheiten, Gitera, Ernsturen. Co-Baricocele. Gereigtheit, Unichtweilungen, ichiwache Organe, Samorrhoiden, Filiefin, Bruck. Stiefelfnecht! Aber wend hilfreiche ten, borie man ihn rut "Uch, mein

Düngung ber Obfibaume.

Bahrend der Obitbanm mit Früchten bededt ift, gu deren Musbildung er viele Hährstoffe verbraucht, findet gleichzeitig die Anospenbildung für das nachite Jahr ftatt. Rechnet man auf große Gruchtbarteit im nachiten Jahre, fo muß die Anospenbildung reichlich ftattfinden, mas aber nur möglich ift, wenn es bem Baume gerade gu Diefer Beit an ausreichender Rraft nicht fehlt. Deshalb. und weit eine fraftige Dungung Die Musbildung und namentlich den 2Boblgeschmad bes Obites erheblich forbert, follte eine Dungung in fluffiger Form gu diefer Beit nicht unterbleiben. Daburch beugt man auch bem Abfallen ber Früchte in befter Weife por. Wer por und nach der Getreideernte mit gut bergobrener Sauche (Gille) bungt, wird, wenn er Superphosphate verwendet, icher Blüthenfnospen für bas nächite Jahr erhalten, aber auch die diesabrigen Früchte werden fich beffer ausbilben. Will man insbesondere an jungen Obitbaumen auf Bolgbetrieb hinwirten, jo dinge man im Gpatfrühjahre mit ftiditoffreichen Dungemitteln, wie Ctall- und Gefingelbunger, Latrine, Bern-Guano, Blut und Sornfpanen u. f. w., baneben falibaltigen Stoffen, beifpielsweife Bolgaiche, Rainit, Potaiche u. f. w., dort, wo Sauche fehlt, fann man Mineraldunger, in Waffer aufgelöft, den Baumen guführen, doch wird man das Unterbringen von trodenem Mineraldunger im Spatherbit und Grühjahr vorziehen, man hat dann mehr Zeit, fann Graben außerhalb der Aronentraufe ausheben, in Dieje bei großen Baumen mit eirca 25 Quadratmeter Flache 3 Bfund Rainit ftreuen, Die Graben gufüllen und im Frühjahr 1 Pfund Chilifalpeter obenauf ftreuen. Aliffiger Tinger wird am besten durch Löcher den unteren Bobenichichten gugeführt. Diefelben tonnen mit dem Erdbohrer oder Locheifen bergeftellt werden und follten gleichfalls unter und jenjeite ber Rronentraufe angebracht werden. Bu warnen bor übermäßiger ftidftoffreicher Düngung bon Mitte August bis Ende September, da fonft die Spigen gu lange treiben und die Triebipigen fich nicht berholgen und dem Grofte gum

- Die rechte Schmiebe. Gine hilbiche Anetbote ergablt man fich von bem fürglich verftorbenen berühmten Thierich in Leipzig, Der burch feine trodenen Bige allbefannt mar. Gin Bunger ber "Mima Mater" fam gu bem Berrn Brofeffor in die Rlinit und flagte über eine Berrenfung im Sandgelent. Der Brofeffor prüft ben Schaden und fragt ben Studenten, "wo er fich die Berlegung jugezogen?" Berlegen autwortete ber Bruder Studio, "daß er nach der 216= ichiedsvorftellung der gefeierten Liebhaberin Granlein G., Die Rimitlerin im Triumphonach Saufe gezogen und fich dabei die Sand verdreht habe." "Ja, lieber Freund," entgegnete ber Profeffor dem Studenten, "dann find Gie hier an ber falichen Stelle, Da muffen Gie ichleunigft gum Thierargt

Berfehen ein filbernes Gunfgrofdenftud. Er fdidte nach feinem Urgt und als der Dottor fragte, mas ihm feble. brachte er mubfam aus feiner geangftigten Reble Die Worte bervor: "Dottor, ich bin, wie gewöhnlich, in Geld=

- Mus ber Raferne. - Unteroffigier (gu ben foeben eingefleideten Retruten): "Co, 3hr Rerle, jest feid 3hr 'mal die traurige Zivilfleidung los. Na - ich gebe Guch jest gehn Minuten Paufe, bamit 3hr Guren Stolg aus=

86.00-nam Cincinnati und gurud -\$6.00.

Chicagos bedeutendfter Spezialift gone, Samorthoiben, Fifteln, Fruch.

Berlorene Mallicetraft in alle begleitenjungen und älteren Männern. Die ihredichen Folgen jugendicher Ansichverlungen, wie Enträfting, nervöse Annache, achaities frajife, erjadobjende Knileerungen, Finnen, öchachtenbett, Berjund der Energie, förverliche und neitige Somache.

Damen welche an irgend einer ber vielen ihnen eikens geheilt. Konfultiri ibn.

DR F. L. SWRANY, 323 State Str., Ede
Gongrey Chicago, Ju.

Richtet Eure Augen auf PEARLINE Pearline 2Inzeigen.

Selbst wenn Ihr es jetzt schon ge-braucht, werdet Ihr hier und da Winke finden, die Euch bedeutende Bulfe leiften merden. Und es giebt meder einen Mann, eine frau, noch ein Kind, die in Pearline nicht eine Bulfe finden murben. Alle diefe Unzeigen fagen Bu-

tes von Pearline, natürlich um Euch die befte, leichtefte und billigfte Methode im Wafchen und Reinmachen ju zeigen, und Euch anzuleiten, wie es gebraucht wird. Und wenn fie es thun, werden fie Euch mehr geholfen haben, als fie Dearline geholfen haben. 3hr habt mehr auf dem Spiel. 2111' das Geld, das Ihr in Dearline anlegt, murde ein Tropfen auf einem heißen Stein fein gegen das Beld, das Ihr dadurch fparen murdet.

Schicket Laufirer und unglaubwurdige Grocers werben Quch fagen, "bies ift fo gut wie" ober "baffelbe wie Pearline." Es ift falich — Pearline es 3111'ild wirb nie haufirt, und follte Guer Grocer Guch etwas Anderes für Bearline joiden, feib gerecht, - foidetes gurud. Sames Bple, Rem Dort.

# WASHINCTON MEDICAL

INSTITUTE. 68 RANDOLPH ST., CHICAGO, ILL.

Confultirt den alten Argt. Der medicinische Borfieber graduirte mit hohen Chren, hat 20-jährige Erfahrung, ift Professor, Bortrager, Antor und Spezialist in der Behandlung und Deilung geheimer, nervojer und dronifder Rrantheis ten. Taufende von jungen Mannern wurden von einem frühzeitigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieder hergestellt und gu Batern gemacht. Lefet: "Der Rathgeber

für Manner", frei per Expreß gugefandt. Urrlarene Manner", frei per Exprey zugefandt.
Urrlarene Mannerkeit, nervöße Schwäche. Migbranch des Spiems, erneigung gegen Gesellschaft, Energielosigkeit, frühzeitiger Bersall, Baricacele und Unvermögen. Alle sind Nadssolgen von Jugendfünden und Uebergriffen. Ihr möget im eriten Stadium sein, bedentet jedoch, daß Ihr rasch dem letzten entgegen gedt. Last Endum idet durch falsche Scham oder Stolz abhatten, Eure schreichen Leiden zu beseitigen. Mancher schmucke Jüngling vernachlässigte seinen leidenden Justand, die es zu spät war und der Tod sein Exprer verlangte.

Anteckende frankleiten, wie Enphilis in allen ihren schred-lichen Stadien — ersten, zweiten und dritten; geschwürartige Affeite der Kehle, Raje, Knochen und Ans-gehen der Haare jewohl wie Samenfluh, eitrige ober anstedende Ergiehun-gen, Strifturen. Cistitis und Ordnits, Folgen von Blohielung und un-

reinem Umgange werden schnell und vollständig geheilt. Wir haben unsere Behandlung für obige Krantheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sosortige Linderung, sondern auch vermanente Heilung sichert. Bedenket, wir garantiren S500.00 für jede geheime Krankheit zu be-zahlen, die wir behandeln, ohne sie zu heilen. Alle Conjultationen und Correspondenzen werden streng geheim gehalten. Arzeneien werden so verpackt, daß sie keine Rengierde

erweden und, wenn genaue Beschreibung des Falles gegeben, per Expreß zugeschickt; jedoch wird eine personliche Zusammenkunft in allen Fällen vorgezogen. Office-Ciunden: Bon 9 Har Morg. bis 8 Uhr Abde. Conntage nur von 10-12 Uhr IR.

Gifenbahn-Fahrblane. Illinote Central: Gifenbahn. Tille durchlabrenden Jinge verlassen den Central-Babnt, bol, 22 Str. und Karf Row. Die Jing nach dem Siben fonten ebenfalls an der 22 Str., 39 Str., und Park-Inter betraften berbegen berden. Etzbischen fonten ebenfalls an der 22 Str., 39 Str., 2016 fart Str., 2016 Lichten Leitzbischen Leitz Rew Orleans Limited & Demphis ! Attanto Ga. E zactionbille isla Ch. & St. Louis Tramond Special. Springfeld & Pecalur. New Cricans Voftzug. Carro St. Louis Lagging. fone in Baffagtergud ... | 8.00 % | 7.00 % | 17.00 % | 4.30 % | 10.00 % Ranfatee & Gilman 4.30 R 10.00 B
Rodford Lubuque Stong Gild 2.20 R 1.10 B
Rodford Dubuque & Stong Gild 21.35 R 6.50 B
Rodford Balfaga 3.00 R 10.10 B
Rodford Balfageraya 3.00 R 10.10 B
Rodford & Freebort 5.15 H 10.20 B
Dubuque & Rodford Frieg 7.20 R
aSanffing Redford Frieg 7.20 R
aSanffing Redford Groveg 12dgild 22dgild 10.00 B

Sticago, Burlington:Pinte.
Chicago, Burlington: und Cuinco-Cliendadn. Ticked Officek 211 Ciarl Sir. und Union Vollagrer-Bahnstof. Canal Sir., vollagen Madpion und Mams.
Dige Abstract Machine und Mams.
Salesburg und Seirector. † 8.00 V + 6.15 V Profiord und Horrecton. † 8.00 V + 2.15 V Profiord und Horrecton. 1000a. † 11.00 V 2.15 V Profiord und Horrecton. 1000a. † 11.00 V 2.15 V Profiord Certing und Membria. + 4.30 V 10.00 V Roctford und Forretten Local-Bunfte, Junois u. Jowa Roctford, Sterling und Bendota. tor und Ettaba .... Beabenworth\* Buntte in Texas.... Buntre . \* et

Et. Anit und Munneapolis 6.25 R 9.45 R RasKith Et. Jean. Verdnemworth, 910.30 R 6.45 R Emada, Uncoln und Denber. 910.30 R 8.20 R Blad gills, Montana Corrland, 910.30 R 8.20 R Et. Bani und Munneapolis, 911.20 R 910.30 R Baltimore & Ohio. 

CHICAGO & ALTON-UNION PASSENCER STATION.

| California | Comparison | Com

Shicago & Grie:Gifenbahn.
Licit-Offices:
S42 S. Clark Six. und DearbornStation, Polt Str., Ede Fourth Ade.
Marion Control of the Control of 

Brüde.

Meine Bruchdinder übertreffen alle anderen. Detlung erfolgt politiv kurditumiten falle. Sowie
alle übparate fur Bertrübpelungen desklövers, Comsze. Alles zu Fabrilpreifen
beutiden fodbridatten Dr.
Z 260 Filch Aus., Sbezialit vorratbig beim größten bentichen Fabrifanten Dr. ROB'T WOLFERTZ, 60 Fifth Ava., Svezialift sig Brücke und Kruppel. — Somitags offen von 9 bis 12 Uhr. Tamen werden von einer Tame bedient.

# Brüche geheilt! Das verbesserte elaitische Bruchdand ift das einzige, welches Tag und Nacht mit Bequemlichkeit getragen wird, indem es den Bruch auch der ber fatriffen Korpedemegung gurückfalt und jeden Bruch beilt. Katalog auf Bertangen frei zugefandt. 25311

Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. Str., New York.

。 数据第二人类的是

Dr. Paul Steinberg, Zahnarzt. No 332 E. North Ave., ift von Guropa gurudgefehrt. mmf

Dr. Rudolph Menn bat feine Praris wieder aufgenommen. Wo bunng: 547 R. Clart Etr. Stunden 8-10. Zel. N. 493. Office: Rem Gra Blog., Ede halited Str. Une Jeland Noc. und Harrison Str. Stunden 2-4. Tel. Weft 1035.

Dr. J. KUEHN, (früher Affifteng-Argt in Berlin). Sveital-Argt für Daut: und Gefchlechts: Arants heiten.—Office: 78 State Str., Room 29.—& prech Annben: 10-12, 1-6, 6-7; Conntags 10-11, 20obbf

# KRANKHEITEN durch Eleftrizität geheilt.



Der Owen Glettrifde Gartel heilt Rheumatismus, Zciatica, Chronis fde und Rervenfrantheiten bei Dans nern und grauen in allen gallen, mo Debis gin feblichlug.

Brudie werden ebenfalls durch Gleftrigitat geheilt.

Unfer großer illuftrirter Ratalog ift unents geitlich in unferer Office gu haben. Sprechgeit von 8 Uhr Morgens bie 8 Uhr Abende, Countage Bormittage von 10-12 Uhr; Konfultation frei.

The Owen Electric Belt & Appliance Co., 209 State Str. (@de Abams). Chicago, Ill.



Medical Dispensary 371 Milwaukee Sit huron Str. Spezial - Acrate fire Caut- und Gefchlechts-Krantbeiten. Spyblick, Rrantbeiten. Spyblick, Männerichwäche, wei-gen Fluß. Mutterlei-den und alle chronifces

KIRK

Rrantheiten. Behandlung \$5.00 per Monat

(intl. Dedigin). Officeftunden: D bis 9 Ubr. Conntags 10 bis 3 Mbr.

# WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Die Aerzte biefer Anftatt find ersahrene deutsche Stegialisten und betrachten es als eine Gipe, ihre leidenden Bitmenschen so sowie als möglich den ihren Gebrechen gu deilen. Sie beiten gründlich unter Carantie, alle geheimen Arantheiten der Männer, Francen leden und Menstruationsstörungen ohne Operation, alse alsen Geschwüre und Munden. Kundheufraß ze. Althum und Katarrh positiv geheilt. Keue Methode, absolut unfehlbar, habe in Teutschland Taulende geheilt. Keine Uthemnoth mehr. Behandlung, intl. Wediginen, nur Drei Dullars Drei Dollare

ben Monat. — Schneidet dies aus. — S ben: 9 flyr Morgens bis 6 Uhr Abends; Son 10 bis 12 Uhr.



BOISCH 103 POISCH PRINTS, E. ADAMS STR. Unterfuchung bon Augen und Anpaffung ern für alle Dangel ber Gehtraft. Roufultie



DR. KUECHLER, Teutider Zaimarst, 413 Milwaukee Av., Ecke CarpenterSt. 







mehn Miteria alimentaria, als

Dluninium icheint bie großen

Soffnen, Die es in Laboratorium=

erperiten ermedte, in feiner prat-

tischembung im Großen nicht zu vertlichen. Das chemisch reine

Mumm ift gu theuer, um eines

ber genlichen unedlen Metalle, Die

in beufnit gur Bermenbung tom:

men, ils erfegen gu fonnen, und

bas fliche Kabrifataluminium foll

in Foler, in ihm enthaltenen frem-

ben Bibtheile an Mangeln leiben,

bie es | weniger bermenbbar, als

In Gbritannien gab es im Jah-

re 189eiundbreißig Berfonen, Die

über birt Sahre alt maren. Die

alteste inter mar wie gewöhnlich,

bemerfts mediginifche Fachblatt

"Lanceine Frau. Alle biefe Sun-

bert= Umehrjährigen hatten ber=

felben Britat gufolge ein arbeitfa=

mes unicheibenes Leben geführt,

bas fie ber Bergenbung ihrer ur-

ftrengun bes Rorpers gur Bemei

fterung urgeffen verhinderte. "Mil-

lionen fin von lleberanftrengurg,"

meint Lt, aber es ift mehr bon

Ueberanfgung am Speifetisch, als

Ueberanfhung auf bem Welb, in

ber Berf ober im Bureau. Satte

Arbeit ifnind und bie meiften Lei-

benben, Iner und Frauen, leiben

baher aucht von Ueberarbeit, fon=

bern von leichter Arbeit. Mehr

wirkliche eit ift gu empfehlen, fei

es mehr Cesthätigfeit, fei es mehr

Musteliib. Die fchlimmen Folgen

entfpringeicht ber übermäßigen

Arbeit, fon ber Berfaumnig,

ber Gattupon Organen bie pai

fende undrägliche Menge Arteit

Gin Bei ber Raturmiffenichaft

ift bie unbhergige Rritit, Die bon

ben Thaifa an allen borgefagten

Meinungelheorien und "Spite=

men" geubtib. - Lange galt es als

ausgemachts bie in ben perichiebe=

nen Tiefen Meere lebenben Fifche

burch ihre Anifation ber jeweiligen

Tiefe anget feien und namentlich

follten bie ten Tiefen bon eigen-

thiimliden hen ber Fischwelt, von

fprüngli Lebenstraft in Den Un=

jogar gemeine Bint machen.

um teria medica fümmern.

Allerlei.

Baris Seiden-Waifts-fünf pradtige Bartien - ber Reft ber Saifon von amei Kabrifanten und einem Importeuralle erquifiten Gifette-Gurah Geibe, China Seibe, Taffeta Seibe zc .- in ben neuesten fancy Streifen, geblümt, Tupfen, Cheds 2c .- fanen und braped Rragen-volle und bor plaiteb Fronts - Bifchof und Sam= melsteulen- Mermel-neue rofa, neue blau, Gerife, rahmfarbig, lemon, garnet, marineblau, ichwarz und weiß, ichwarz und roth, 2c .- geben morgen gu Preifen, Die es por= theilhaft machen, ben Bebarf fur bie Bufunft einzulegen.

Partie A-\$4 Ceiben-Baifts für ..... 1.59 Bartie B-85 Geiben-Baifte für . .... 2.39 Bartie C-\$7.50 Geiben-BBaifts für ... 3.49 Partie D-\$8.50 Ceiben-Baifts für ... 3.79 Partie E-\$11.50 Ceiben. Baifts für .. 4.98

London Shirt Waists, - extra Qualität Lamus, Chambrans, Dimities, ipiper Dofe Ruden, volle Front, gebügel= ter Rragen und Manichetten, febr große Mermel, fancy genreift, gemuftert und betupft und fein farrirt in femon und meiß, tan und weiß, braun und weiß, roth und meiß, blau und meiß, roja und meiß und ichwarz und weiß. Breife wie folgt:

Partie I .- \$1.75 Chirt Baifts für ..... 45c Partie II .- \$2 Ghirt Baifts für ..... 69c Bartie III.-\$2.50 Chirt Maifts für .... 89c Partie IV .- \$3 Shirt Baifts für ..... 1.25

Muslin= und Cambric-Unterzeng alles forreft gemacht, geichmadvoll garnirt, von guten Größen und vollstänbig verschieden von der Art, die 3hr andersmo gu biefen Breifen feht.

\$1.25 Damen-Rachtfleiber für ...... 45c \$2,95 Damen-Rachtfleiber für ........ 98c \$2.75 Damen-Hachtfleiber für ...... 1.25 \$1.50 Damen-Bromenabenrode für ..... 78c \$2.00 Damen-Bromenabeurode, für ..... 89c \$2.50 Damen-Promenabenrode für .... 1.29 \$3.50 Damen-Bromenabenrode für .... 1.99

\$3.75 ichwarze Moreen Rode elegante Qualitat - mit breitem fpani= ichem Flounce garnirt, mit Belveteen ein= gefaßt, volle Größe, regular \$3.75 1.75 um gu raumen

\$1.25 Wrappers — schone Wrappers von ben bestgemufterten und geftreif ten Bercales, Rolling Rragen und Danichetten, volle gront, große Mermel, weite Rode - wirflicher Werth \$1.25, 38¢

\$2 fcmarze Waaren-ein großer 50c Berfauf, fpeziell für Donnerftag, gemuftertes Mohair, einfache Gicilians, einfache Brilliantines, reinwollene Grepons, reinwollene Cheviots, reinwollene Kameels= haare, reinmollene Sturmierges - 50 nerichiebene Mufter, Fancies werth von 81 bis \$2 - bie neuesten Gffefte, gewöhnliche Donnerftag..... 50c

\$1.25 Sturm=Serges—50 Stiid - gang Bolle, 50 Boll breit, fcmarge Clan Sturm = Serges, wirflich 38¢

75c farbige Kleiderstoffe wollene Plaibs, gang wollene Fancies, gang wollene Gerges, gang wollene Storm Serges, gang woll. Clan Serges 25¢ -nicht eine 2b.unter 75c werth, gu

\$1.25 echt englische Clay Storm Gerges-50 Boll breit-Donnerstag .....

\$2.50 Rleiderstoffe-feine importirte Geibe und Wolle Movitaten, gang wollene Satin Broches, gang wollene Saifor Cheds, neue Bright Plaibs, neue gemifchte Guitings, echte Gootch Cheviots, munichenswerthe engl. Tweeds - alle 

Futter=Berfauf-75c franz. 19¢

10c echt ichwarze raufchendes Zafeltuch, 20c leinene Claftic Canbas - Donnerftag. 10c 25c gangleinene Gtamine-Donnerftag 121/2 e 15c ganglein, Cheer Gerim-Donneritag, De 15c 36 Boll Bercaline-Donnerftag ..... 7 1/2e

145-147 Oft Randolph Str.

Bollmachten ausgestellt. — Erbichaften eingezogen. Baffagescheine bon und nach Suropa ec. Conntags offen bon 10—12 Ubr Borvettags. bw

132 LA SALLE STR.

zu verkaufen.

G. Pauling,

GELD au verleihen auf Grundeigenthum.

Muslin-36goll. gebleichtes und ungebleichtes Muslin, fpeziell für 310 Donnerstag, zu.....

35c echtichwarze zweifadige Maco Garn Damenftrumpfe - volle Lange -Saden und Beben boppelt - 15c nicht 35c, jondern - Dienstag..

35c Männer-Striimpfe — gerade von Chemnit - Strumpimaaren Saupt: quartier - 96 Dutenb Bermsbori echt: fcmarge breifabige Manner = Strumpfe, echte Maco Baumwolle - boppelte gerfen und Behen-gerabe bas Rich = 19c

35c Taschentiicher—zwei spezielle Partien von Schweizer bestidten und begadten Damen-Taichentüchern - feine, hubiche Mufter - gemacht, um fur 21c bis 35c verfauft zu werden- 100

25c Band - 10,000 Pards von reinseidenem Moire-Band - große Mus-Musmahl von Farben, paffend für Fanen-Arbeiten, Saarvergierung, Unterzeug u.f.w. - regularer Werth 25c -Donnerstag. 50

Edite Strangenfebern Boas bas Richtige fur Theater-, Stragen= und Abendtracht - unvergleichlich 

Schulanziige für Anaben - boppelfnöpfig - buntle Orford gemischte zwei Stud Unguge-positiv reine Wolle 9.50 Spezial .....

Schulhosen für Ruaben — blane und ichwarze Cheviot Kniehofen-bopvelte Raht und Aniee-genietete Knopfe-elafti= iches Batent Taillenband - fart 49c und bauerhaft-Donnerfiag .....

\$1 ichwarze Seidenstoffe—223öll. Gros Grain, Brotat, Taffeta Raconne, Taffeta Bongee-in einer Mannigfaltig feit von neuen Berbftentmirjen-50 Stude gehen in unbeschränfter Qualität 350 am Donnerftag zu 50c und .....

\$1 Tafietas—223öll. Kanch Swiß Taffetas, Taffeta broche, Taffeta rane-in eleganten zwei- und breitonigen farbungen-fancy Gatin imperial in neuen bebrudten Cafhmere Gijeften-Gerise, Dal= hais, grune, blaue, braune, lobfarbige Muancen u. f. m. - fie find \$1 390 werth-Donnerstags Preis .....

\$1.25 Glace - Handichnhe — 8 Rnopf lange Monfquetaire frang. Guebe-Sanbiduhe für Damen-ein ausgezeichne tes Gortiment von bochit ansprechenben Mobes u. hellbraun-Donnerftag 580

Beichmuste Blankets - ein Berfauf pon beidmutten und gerbrudten Blanfets vom Gröffnungs : Berfauf, und auch einige febr feine Rabrif = Geconbs. Bajement Blantet Bargains:

St große weiße Blantets ..... 49c \$1.50 große bownh Blanfets ..... 79c \$3.75 mollene Blanfets für. ..... 82.69

\$2 Schul-Schuhe für Knaben folibe und bauerhait, gerade mas 1.25 Rnaben für bie Schule brauchen.

\$2 Schuhe für Mabchen—Spring Beel-Dongola-gute bauechafte 1.35 Schuhe-Donnerstag .....

\$1.90 Trilby-Bergen - mit ben feinen langen Retten-Sterling: 450

Nottingham Spiten = Garbinenin 20 Moden-werth bis ju \$3.00 1.50 bas Baar..... 1.50

\$5.50 weiße emaillirte Bettstellen -folibe und einfach mit Meifing 3.45 vergiert-jeltener Werth gut .....

Finanzielles.

OLa Salle Str. Bank-Geschäft werden die billigften Billete verfauft W 3 wischendeck i. Kajüle Wasmansdorff & Heinemann,

A. Boenert & Co. Binfen bezahlt auf Spar-Ginlagen. Paffagier:Beförderung über Samburg, Bremen, Antwerpen, Rotter: dam, Amfierdam, Sabre, Paris, Couthamp: ton, London te. Mortgages auf Grundeigenthum fiets zu verlaufen.

Deffentliches Motariat, Erbichaftsfachen, Bollmachten, Rolleftio: nen prompt beforgt.

Kaiferlich Deutsche Reichspoll Poft : u. Gelbfenbungen 3mal möchentlich.

eine Reife nach Euroda zu machen gebentt oder wer Berwandte bon drüben
nach bier tommen lassen wist, sollte
nicht verfehen, bei nus vorzusprechen. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypothefen Deutsche Mungforten ge- und verläuft.

> 92 La Salle Str. Arthur Boenert, Molar.

> > Erfte Deutsche Sebammen. Shule im Weiten. Das einzige bom Staate Illinois inforporirte Chicago College of Midwifery eröffnet fein 24. Gemefter am 11. Geptembe 1895. Aur regulare, bom Staate Juinots anter firte Mergte ertheilen ben Unterricht. Raberes bei

Dr. Scheuermann, Ecke North Ave. und Burling Str. Unbemittelte werben in ihren Wohnungen foftenfre

MAX EBERHARDT, Griebengrichter. 142 Beft Madijon Gtr., gegenüber Union etr. Wohnung: 436 Afbland Boulebard. Sibl Renes aus Ratur: und Seilfunde.

2luthentisches über die flugmaschine.

3wei ber größten lebenben Theore=

(Gur bie "Abenbpoft".)

titer ber Phyfit, bie gleichzeitig bie praftifche Mechanit bemeiftern, ber englifche Ingenieur Maxim, Erfinder ber Maximianone, und Profeffor Langlen, ber berühmte Getretar ber Smith fonian Inftitution, find in ben letten Sahren mit ber Berftellung ber "Flugmafchine" nach einem und bemfelben Bringip, tem bes "Meroplans", bechaftigt gewesen, und beibe haben Er olge erlangt, die an ber endgiltiger Löfung bes großen Problems ber Luft fciffahrt, b. h. ber mirtlichen "Schiff fahrt" in ber Luft auf einem burd Maschinerie bewegten und nach Wil len lentbaren Fahrzeug, feinen 3meifel laffen. - Meroplan ift bekanntlich ber Rame, ben man einer berhältniß: mäßig bunnen Scheibe beilegt, Die entweder horizontal ober born ein wenig in die Sohe gerichtet raich burch bie Luft bewegt gebacht wird. Die bis in Die neuefte Beit überfebene und erft bon Langlen hervorgehobene Wirfung biefer Bewegung ift, baß bie Scheibe bei gehöriger Schnelligfeit nicht fintt, fonbern bon ber Luft getragen wird und bei ichräger Stellung mehr ober meniger ansteigt. Etwas Mehnliches ereignet fich mit einem Schlittschuhlaufer, ber über eine bunne Gisfläche pfeilschnell bahinschieft und bon bem unterliegenden Waffer getragen wird, während er, wenn er ftunbe ober fich nur langfam bewegte, einbrechen mirbe. - Gegenüber ben vielen phantafti: fchen Angaben über bas Wefen und bie gu erwartenben Leiftungen feiner Maschine hat Maxim burch eine von ihm ausgegangene Beröffentlichung in ber wiffenschaftlichen Zeitschrift "Nature" bas Bublitum über ben gegenwärtigen Stond feiner Arbeiten aufflaren mol-Ien. Diefer Beröffentlichung find bie folgenden Angaben entnommen.

begriffene befinitive Maschine, bie nach nem Mufter einer fleineren, im De fentlichen ichon erprobten Berfuchsmaschine eingerichtet fein wird, ift im Stande, außer bem nöthigen Baffer und Brennmaterial (Naphtha) Dret Mann an Bord zu nehmen und biergig bis fechzig Meilen in ber Stunde gurudgulegen. Marim hofft, burch berchiebene Berbefferungen es babin gu bringen, bag er anftatt, wie ichon gegenwärtig, achtundvierzig Pfd. für jede entwickelte Pferbefraft fünfzig bis fechzig Pfund mirb tragen tonnen, und bag alsbann bie Dafchine eine Reife bon fünfhundert bis fechshundert Meilen wird antreten tonnen. Gine Sauptichmieriafeit, Diejenige bes erften Unlaufs und Diejenige bes Unhaltens, glaubt Marim ohne besondere Borrichtung lediglich burch Gleiten ber Mafchine über ebenen Boben, fei es gur Bormartsbewegung, fei es gur allmählichen Berlangfamung ber Bewegung, beseitigen gu fonnen. "Huf Diefe Weife merbe ein auferft geringes Stofen bas Refultat fein, mahrend ein Unhalten ber Mafchine in ber Luft, um fie ohne Bormartsbewegung bireft auf die Erbe herabzulaffen, ein Gto-Ben erzeugen wirbe, bas, ohne gerabe Leib und Leben gu gefährben, bie Mafchinerie in Unordnung bringen ober beschädigen fonnte." - Trop ber Mafchine begt Marim feineswegs bie Erwartung, bag ber Menich jemals ben Bogelflug werbe nachahmen fonnen, aus bem einfachen Grunde, weil bie bon ihm benöthigten Rraftvorrich= tungen vergleichsweife ungeheuer fein müßten, obgleich er bie Möglichteit behauptet, einen Motor bon gehn Pfer= bestärten berguftellen, ber bebeutenb meniger als ein gewöhnlicher Menfch

Die bei Berlen in England im Bau

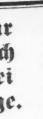
Dorurtheile über den Eifengehalt der 27ahrungsmittel.

Die wichtige Rolle, bie bas Gifen im thierifchen Organismus fpielt, obichon die Menge, in welcher es in ben rothen Blutforperchen enthalten ift, fehr gering ift, ba fie vom hoemoglo= bin ober Blutfarbftoff faum ben zweihundertften Theil bem Gewicht nach ausmacht, ift befannt. Die ausge behnte medizinische Unwendung bes Gifens in hundert Bestalten hat ben 3med, in berichiebenen Schmachegu= ftanben bem Rorper ben nicht im nor= malen Berhältnig borhandenen, anregenben und ftarfenden Bestandtheil fünftlich zuzuführen, und es war baber eine Aufgabe ber miffenichafilichen Medigin, auch bie Rahrungsmittel nach ihrem Gifengehalt gu ftubiren. Gine in einer englischen Fachichrift: "Repue ber mobernen Medigin und Batteriologie" veröffentlichte Arbeit bes beutschen Professors Bunge er= regt foeben großes Auffehen burch eine Menge unerwarteter Enthüllungen über ben mahren Gifengehalt verfdiebener Nahrungsmittel, Die gum Theil im Widerspruch mit lang gehegten und noch immer herrichenden Borurtheilen ftehen. Go 3. B. hat fich bie Ruhmilch ber wir namentlich für bas Säuglings leben eine fo hohe Wichtigfeit gufchreiben, als außerorbentlich eifenarm erwiefen und fteht in Diefer Sinficht faft auf ber unterften Stufe ber Nahrungs mittel. Zahlreiche an Thieren ange= ftellte Berfuche ergaben bie folgende überraschende Rangordnung unter ber-Schiedenen befannten Nahrungsmitteln, berglichen nach ihrem Eisengehalt: Spinat enthält bebeutenb mehr Gifen als Eidotter; boch fteht diefer über bem Rindfleifch; dann folgen Aepfel, Lin= fen, Erdbeeren, weiße Bohnen, Erbfen, Rartoffeln, Weigen u. f. m. Erft gegen bas Enbe tommt Ruhmilch! Gine bemertenswerthe Thatfache ift, baß junge Thiere viel reicher mit Gifen ausgestattet find, als bie mehr erwach= fenen. Im Rorper eines eine Stunbe alten Raninchens ober Meerschwein= chens 3. B. fand fich über viermal fo biel Gifen, als in bemjenigen bes ahnlichen Thieres, wenn es britthalb Mo=

nate alt war. Profeffor Bunge ift ber

Unficht, daß anhaltende ausschließli=

che Ichnarung für Kinder im gar= Mur teftellternicht vortheilhaft ift und baffeselb burch Weizenpraparate nodi bertfanbit werden follte. Erbbee= ren b Mofel erlangen burch biefe Drei Untichunen einen unerwarteten Bei lebigens bermirft Bunge ben Tage. herrnben übermäßigen Gebrauch ber ifder Gifenpraparate, ba biefelben vilen Fällen eine Störung ber rbaumasfunttionen bewirten. Der gt, neint er, folle fich etwas





Mur noch drei Tage.

Der großartigfte Bargain:Berfauf von

# The Leader's Bankerott-Lager

Danert nur nod) drei Tage. Ge wird Gie nie das Geld gerenen, wenn Gie das mas Gie brauchen, bei diefem Berfauf erwerben, denn Die Preise für tadelloje Baaren find niedriger als je zubor. Wenn Sie etwas brauden jo handeln Sie weife, wenn Sie Ihren Bedarf gu Diefen Bargain: Preifen deden, Die deutlich beweifen, wie wir Preife und Werthe zertrümmern.

Großer Raumungs - Berfauf von fammtlichen Leader's Wankerott

# Beidenen Reftern. .

In Langen von 2 bis 15 Parbs. Geibe jur Baifis, Rode, für Rleiber, Tea Gomus und Brappers, Runftarbeiten und Draperien. Taufende furge gangen von Seibenftoffen, Die fich mabrenb biefes großen Berfaufs angehäuft haben.

32-joff. Runft=Praperie=Seide, Lyons bedrudte Japanefifche Geide, Gruffal Bengalines, Catin Moire Untiques, Frangoniche Seiden-Plaide, 27-1öll. Barifer Grepone, Cheded und geftreifte Zaffetas, Ginfache Jap. 2Baid: Zeide,

Satin 3mpre, Jacquard geblümte Jap. Geibe, Miles zu bemfelben niedri= 250

# Apotheferwaaren und Merichiedenes.

thumlichen men ber Tifchwelt, v		terro socriminatorias.		
	typischen Tesischen, bewohnt sein. Zwei franzoe Naturforscher haben	Dr. Tarr's Dentifrice	14c	
	fich beim Dforschen ber Meere in allen Tiesen ber Richtigkeit bieser	Caniel's Antifeptic		
ĺ	fon klinger Theorie nicht über= zeugen könn Sie fanden zwölf=	Liebig's Beef, Gron and Bine		
	bis funfzehnbert Fuß unter ber Oberfläche oben Formen, die ein Borgänger abarakteristisch für	Goldbed Malg-Ertraft, regulär 25c		
	ungeheure Tieliber viertaufend Tug unter ber Dläche bezeichnet hatte.	Barine, 4 Ungen Flaiche, bie Flaiche		
	Ja, biefelbewrmen murben von ben beiben potheilsfreien Beobach=	Seife-Rirt's Dusty Diamond, tur- fifd Bab ober Coco Seife, bas Stud	20	
	tern dicht am Oberfläche gefun- ben, - mas & fie in einem aus-	Bahnbürften, werth 15c,	5c	
	führlichen Ber mit Beschreibung ber gefundenen Gen bargelegt haben.	Saarbürften, werth 40c,	21c	
	— Die Theorin der speziellen Anspassung der Onismen an die Ums	Babe=Bürsten, werth 40c,	21c	
	gebung hatte sauch schon in andes ren Fällen derkahrung gegenüber als — Theorisviesen! L.			
	and Education II	Pinthams Compound		
	DEUSCHAS	Paines Celery Compound	65c	
The state of the s	RECHEBORGAL.	Mennens Borated Talcum	16c	
	(gefetforboxivt.)	Leader und Bee-Sive		

5000 Darbs 1: bis 3:01.

500 Chachtel von gangfeibenem ichwarzem Moire-Band, 2 bis 3 10c

gangfeibenes Banb.

DELECTION (gefeiforborirt.) Band.

Das cingige fr Mrt in Umerita.

Grbidafte: und hlaftegulirungen hier Konfularisch Beglaubigungen

irgend eines Konts hier und auswarts. respondeng puntbeautwortet, tostenfrei von Albert Ry, Redisanuali, 62 S. ORK STR. lagbm Ausfunft gratis .- Difeuntags v. 10-12 Uhr Borm.

Wegtet 1847. C. B. RICARD & CO., General-pge-Mgenten,

62 S. CLAFSTR. (Sherman) Das altefte, bedeutenbnd reellfte Gefchaft feine Beften & Billigften

Passag Villette über Bremen, Samy, Untwerpen, Rotter

Wechfel und fandgahlungen. Der Offen Conntage lorbis 12 Uhr Bormittags.

über: Samburg, Ben, Antwerpen, Rot-terdam, Sai Stettin, Baris. Große Preermäßigung. Erbichtsjachen, Bollmhten,

prompt und billig bigt. Spar-Ginlagen KEMPF LOWITZ,

155 E. WAINCTON STR. 85c per allone 85c C. C. ELLETER,

47 DEBORN STR. Sanbler in einheiben und ausländischen Weinen id Liquoren. W Mblieferuirei.

Große Raumung von des Banterott: Leaders Pelzen, Capes, Suits, Wrappers u. s. w.

Des Leader's Capes und Jadiets für fruße Berbfttracht.

Tes Leader's \$12 Broadclotts Toppel-Capes, mit At-las-Band rings ums Cave herum, fittiged, ichneibergemacht, less erfetts \$3.98 Des Leader's Tea Cowns, Branpers, Baifts — Tes Leader's Judiqo, iduviz und roth und weige Haus-Branpers, voier Ande franfie Soutier, gut gemacht. Standard Prints, Leaders Breis #1 Des Leaber's \$2 gebfigelte Baifts, alle Farben, 440 große Bermel, um ju rhumen

Dee Penber's \$8 Mleiberrode-Des Leader's 820 und 825 Samm betupfte Zwift und Die Samm betupfte Zwift und Die Sammen 2008

Großer Maumungs-Berfauf von bes

Sandiduhen. Taffeta Seibe und Berlin Liste Damen-Band. 10c Taffeta Ceibe Damen-Sandichube, extra Cua- 25c

Sonn Bargains im Großen Laden. Dongola Damen-Ribschuhe, breite ober Piccabilly - Zeben, ein regulärer \$2.00 \$1.19

Dongola Rid Orfords für Damen, Picca-billy-Beben, reg. \$1.50 Gorte ..... Peader's Schreib=

papier verschleudert, 24 Bogen Babier, 24 Rouberts, Leaber's Breis 10c

48 Bogen, 48 Rouverts, in hubider Schachtel. 25c Preife werden aud fur diefe 28ode Berab.

gefest bleiben in unferem 3ahnärztlichen Departement.

Arbeit bon den geichicktent Zahnkunflern zur Salfte des gewöhnlichen Preifes gemacht haben können. Wit Er. Sahes Methode für ichnerzlofe Zahnarbeit und

G. P. Sancs, D. D. S. H. S. A. Balcony, Sauptflur.

en neueften Berbefferungen ber mobernen Bahnarat.

Großer Raumungs-Berfauf von des Mankerott Leader's

Aleideritoffrestern Drei große Bartien.

Mur 5c, 9c und 19c 9b. Reft bes .. Lender's- Lagers . Riefige Ber: abiegungen, um fie alle an einem Tage ; raumen. Das ift morgen (Donnerstag). Mile Gorten, alle Langen, von 3 Parbs bis gu Dreg = Batterns. Sunberte bavon gur Musmabl, beitebend aus bellen und bunflen

gandies, Ginghams, u.f.w., u.f.w., u.f.w. Denft Gud!

Farben, in reinwollenen und Geibe- und

Wolle-Geweben, importirten Challies, Or:

Nur 5c, 9c und 19c 9d. 3n Birflichfeit 50c, 75c und 81.00

Raumungs. Berkauf von des Leader's

Strumpfwaaren.

Schtichwarze baumwollene Strümpfe für Tamen, boppelte Ferfen und Beben. 190 Lohiardige Strümpfe für Tamen, dobbette Soblen u. hochemaeiente Ferfen u. Zehen. Leader's Ic Qualitat

Unterjeug.

dweizer gerippte Liste Botts für Tamen. driger Hald, ohne Aerwel, teidebehatert d wit Band eingefahrer Dals und Aerwel. Stamit, Leader's ISC Chalität erieh geriddte Lisie Union Suits für Da-en, niedriger Hals, ohne Neemel, hober als, mit langen oder furzen Nermeln, **29¢** ender's ise Emaitiät.

Fächer.

Spitzen. Nochmals ein großer Tisch voll der schönsten und reichsten Spinen, in schwarz, cream und weiß, werth Toc bis \$1.25 die Yard, tie Yard.

Zajdentüder.

Für Donnerftag—Gine große fiezielle Par-tie von extra femen beflicken, gesacken, und remleinenen Donnen-Sochenticker, werth hor. Tie und \$1.00 das Stück, wenige davon chwas gerfnitkert-Koman freig und nehmt die Andwalle das Stück für

Stidereien. Befondere Bargains.

Große Bartie-Heber 5000 Pards icone be-friefte Edges, werth 15c bie glard,

mit find wir unübertrefflich. Reine Unfanger. Alle Gine weitere Bartie auf besonderen Tischen. 10¢ bie Yard gu.

Salug: Berabsetungen in dem Leader:Banterott

# Sausausstattungswaren in dem Basement.



Solid ftablerne "Paring"





GELD an berleiben in beliebigen Gummen bon \$500 aufwarts auf erfte Spothet auf Chicago Grundeigenthum. Babiere gur ficheren Rapital-Anlage immer borrathig.

E. S. DREYER & CO., 1991 Sudweft. Gde Dearborn & Baffington St. Schukverein der gansbesiker

gegen ichlecht gahlende Miether, 371 Larrabee Etr. Branch ) Terwilliger, 794 Milwaukee Ava. M. Weiss, 614 Racine Ave. Offices: (A. F. Stolte, 3554 S. Halsted Str.

Sefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.